

Kraftakte

Juratrails eröffnet

1500 Eichen gepflanzt

Weggeschwemmte Wege

Blick von der Archenkanzel auf den Königssee und die Halbinsel Hirschau mit der Wallfahrtskirche St. Bartholomä. Foto: Matthias Pruy, aufgenommen im August 2020.

Der Platzer Best Deal!

Sichern Sie sich den Hyundai TUCSON jetzt im Aktion-Leasing.

**Kleine Raten
ohne Anzahlung!**



Ein Business-Leasingangebot für den Hyundai TUCSON Select 1.6 T-GDI, 110 kW (150 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, Benzin:¹		Ein Privat-Leasingangebot für den Hyundai TUCSON Select 1.6 T-GDI, 110 kW (150 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, Benzin:¹	
Barzahlungsspreis netto	20.738,42 €	Barzahlungsspreis (inkl. Überführungskosten)	26.802,16 €
Einmalige Leasingsonderzahlung netto	0,00 €	Einmalige Leasingsonderzahlung	0,00 €
Laufzeit	24 Monate	Laufzeit	24 Monate
Gesamtleistung	10.000 km	Gesamtleistung	10.000 km
24 Monatliche Raten netto à	89,08 €	24 Monatliche Raten à	199,03 €
Gesamtbetrag netto	4.418,00 €	Gesamtbetrag	6.769,78 €
mtl. Leasingrate netto:¹	89,- €	mtl. Leasingrate:¹	199,- €

UNSER SERVICE - IHR VORTEIL
AUTOHAUS Platzer Xaver Platzer GmbH
 Woffenbacher Straße 15 • 92318 Neumarkt i.d.Opf.
 Tel.: (09181) 48580 • www.platzer-neumarkt.de



Kraftstoffverbrauch nach den realitätsnäheren WLTP-Werten: Kurzstrecke: 8,5 l/100 km; Stadtrand: 6,7 l/100 km; Landstraße: 6,1 l/100 km; Autobahn: 7,4 l/100 km; kombiniert: 7,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 159 g/km; CO₂-Effizienzklasse: n. v.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*
 * Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.
 ¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Zzgl. Überführungskosten in Höhe von 1.290,00 EUR brutto. Angebot gültig bis 31.03.2024 und nur solange der Vorrat reicht. Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Druckfehler, Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter hyundai.de/wltp.

Interesse am Hüttenkalender 2025 oder DAV Jahrbuch 2025?

Dann wende Dich bitte an unsere Geschäftsstelle:
 Dreichlingerstraße 40, 92318 Neumarkt
 Tel. 09181 22704
Letzter Bestelltermin: Mitte November 2024



Foto: Hans Fabian

Liebe Mitglieder,

was macht einen Verein aus? Erstmal braucht es Mitglieder, davon haben wir einige, genau genommen 7560. Wenn es schon so viele sind, braucht es einen Ort, wo man sich treffen kann. Den haben wir mit unserem DAV-Zentrum. Jetzt sind wir auch noch eine Sektion mit einer Hütte in den Bergen.

Wir schaffen auch was Neues! Mit den „Juratrails“ (Mountainbiken im Wald auf entsprechend ausgebauten Wegen) haben wir vor der Haustür etwas geschaffen, was den Freizeitwert für unsere Mitglieder und der Bevölkerung aus nah und fern erheblich steigert.

Das Leitbild des DAV, das die Liebe zu den Bergen, die Vielfalt - Freiheit, Respekt und Verantwortung und die Ermöglichung von Bergerlebnissen betont, gibt dem Verein gemeinsame Ziele, Werte und eine klare Ausrichtung. Dies bildet die Grundlage für die Vielfalt an Aktivitäten, die für Mitglieder aller Altersgruppen angeboten werden.

Dafür braucht es vor allem Menschen, die sich engagieren. Davon haben wir auch einige, aber nie genug und dennoch sind es diese Menschen, die unsere Sektion lebendig machen. Genau bei diesen Menschen, die sich ehrenamtlich und hauptamtlich in irgendeiner Weise bei uns in der Sektion engagieren, möchte ich mich hiermit bedanken.

DANKE für Euer Engagement, DANKE für Eueren Einsatz, DANKE für die Zeit.



So jetzt haben wir schon einiges, was einen Verein ausmacht, aber ohne finanzielle Mittel geht es heutzutage auch nicht. Wir gehören einem großen Verband mit fast 1.5 Mio. Mitgliedern an und dieser hat viele Aufgaben zu bewerkstelligen.

Auf was will ich hinaus? Bei der letzten DAV-Hauptversammlung in Bregenz wurde eine Erhöhung der Verbandsabgaben beschlossen, da - wie in allen Bereichen unseres Alltags - alles teurer wird, so steigen auch dort die Kosten.

Aufgrund globaler Preisanstiege und gestiegener Kosten in allen Lebensbereichen steht die Sektion vor finanziellen Herausforderungen. Laufende Kosten, Verbindlichkeiten und zukünftige Projekte müssen finanziert werden, was eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge notwendig macht.

So trifft uns ALLE diese Erhöhung und wir kommen nicht umhin, diese an Euch weiterzugeben. In unserer Jahreshauptversammlung am 12.04.2024 werden wir einen entsprechenden Antrag zur Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zum 01.01.2025 vorlegen.

Ich bitte hier um Verständnis für diese Maßnahmen und weiterhin um Eure Unterstützung für einen lebendigen Verein.

Bernhard Hollweck



Foto: Hans Fabian

EDITORIAL 3

DAV-INTERNES

DAV-Bus 5
 Anita Deß 5
 Chor La Paganella 6
 Danke Thekendienst! 6
 Ehrung langjähriger Mitglieder 7
 Gemäldeausstellung 7
 Bier-Tasting 7
 Neu: Mountainbike Mädels-Tour 8
 Selbstsicherungs-Automaten 8/9
 Sonnwendfeier 10
 Portrait Sabine Silberhorn 11
 JuraTrails Rückblick 12
 1500 Stieleichen gepflanzt 13
 Tagung Zillertaler Arbeitskreis 14
 Erhöhung der Mitgliedsbeiträge 15
 Jahreshauptversammlung 15

TOURENVORSCHAU

Monat April 16
 Monat Mai 19
 Monat Juni 21
 Monat Juli 24
 Monat August 27
 Monat September 29
 Monat Oktober 32
 Monat November 33
 Allgemeines 35

JUGEND

Rückblicke 36
 Jugendgruppe Vielfalt 39

UNTERWEGS

Rückblicke – zurückliegende Touren/Fahrten 40
 Berichte Olpererhütte 65

BUCH-TIPPS 66

PINNWAND – WIR SUCHEN 67

VERANSTALTUNGEN

Zurückliegende Feste 68
 Jahresplanung 2024 70

NATUR & UMWELT / KLIMASCHUTZ

Mobilität – mehr ÖPNV wagen 72
 Termine 72
 Klimawandel ist sichtbar 74
 Gemeinsam für nachhaltige Zukunft 75

SCHAUFENSTER 76

MEDIADATEN 92

IMPRESSUM 92

Übrigens... wer die Ausgaben der HORIZONTE lieber online statt in gedruckter Form beziehen möchte...bitte einfach eine kurze Mail an: info@alpenverein-neumarkt.de

An dieser Stelle sei erwähnt, dass im gesamten Inhalt der Horizonte der Einfachheit auf das Gendern weitgehendst verzichtet wurde, jedoch jedes Geschlecht angesprochen ist.

Unser Vereinsbus – ein Schritt zum Klimaschutz

Die Anschaffung des Sektionsbusses ist zweifellos ein bedeutender Schritt auf dem Weg zum Klimaschutz. Wir sehen hier einen Beitrag, den CO2 Ausstoß zu reduzieren, und somit einen Schritt, das Ziel, bis 2030 klimaneutral zu werden, erreichen zu können.

Buchen könnt ihr den Vereinsbus bei unserem Reinhard Röll, info@alpenverein-neumarkt.de
 Hier erfahrt ihr auch alle Einzelheiten.



Anita Deß – neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle

Eine neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle konnten wir am 1. Juni 2023 mit Anita Deß begrüßen. Anita hat eine vielfältige Berufslaufbahn hinter sich - wertvolles Wissen, das sie bei ihrer Arbeit umsetzt. Ausgebildet wurde sie als Bürokauffrau (schon mal perfekte Voraussetzungen für ihr neues Wirkungsfeld), danach bildete sie sich in der Abend-schule zur Bankkauffrau weiter und arbeitete anschließend lange in einer Bank. Nach diversen Umstellungen sah sie dort für sich keine Zukunft mehr. So begann sie in einer Hausverwaltung engagiert ihren Dienst. Sie bekam zwei Kinder, arbeitete weiter, bis ihr der Stress zu viel wurde, wechselte dann den Arbeitgeber, bei dem sie für die Buchhaltung zuständig war. Irgendwann begann sie, sich die Arbeit in der DAV-Geschäftsstelle Neumarkt aus der Ferne anzusehen.

Als das langjährige DAV-Mitglied bei einer Schneeschuhwanderung von der freien Stelle erfuhr, bewarb sie sich sofort und bekam den Zuschlag. „Das ist mein Traum-job,“ sagt Anita.

Schon früher war sie öfter bei den Ausflügen der Mädeltour dabei, sie wanderte mit ihrer ganzen Familie bei Touren mit und begann vor drei Jahren mit einem Kletterkurs. „Für mich ist hier alles geboten, was mich interessiert,“ berichtet sie begeistert.

Hauptsächlich ist sie im Moment für jede Art des Zahlungsverkehrs zuständig. Sie bereitet die Buchhaltung für den DAV Neumarkt und die Olpererhütte vor, arbeitet bei Claudia Federer in der Mitgliederverwaltung und bei Andrea Tuch in der Kursverwaltung mit, verleiht Ausrüstungsgegenstände

und Bücher bzw. Karten, gibt Auskunft über Kurse, sie hilft Reini bei seinen Aufgaben; sie springt im Bistro ein, wenn keine Thekenkräfte gefunden wurden, also bedienen und Mitglieder einbuchen.

Ein wenig haderte sie, ob sie „mit 50 noch was Neues anfangen“ soll. Aber die Realität beweist ihr, dass es genau die richtige Entscheidung war. Und wir freuen uns über ihre Unterstützung.

Doris Distler



Anita Deß

Musikgenuss, der unter die Haut ging



Einen wahrhaft alpenländischen Genuss konnten die Gäste des Neumarkter Alpenvereins am 2. Dezember genießen: Der Chor La Paganella aus Trient reiste zum Kletterzentrum, um dort eine musikalische Glanzleistung zu bieten. Die 35 Männer im Alter von 30 bis 82 Jahren sangen volltönend Lieder aus dem Trentino. Ihr bekanntestes Lied, La Montanara, für das wahrscheinlich die Mehrzahl der rund 100 Besucher gekommen war, führte bei vielen Besuchern von Gänsehaut bis zu Tränen. Der Chor existiert seit 1969.

Landrat Willibald Gailler ließ es sich nicht nehmen, zusammen mit DAV-Vorsitzendem Bernhard Hollweck die Sänger samt ihres Dirigenten, ihrer musikalischen Leiterin und ihrer Moderatorin zu begrüßen. Sie hatten sich seit fünf Uhr morgens von Trient aus durch ein Schneechaos in Österreich und Deutschland bis nach Neumarkt gekämpft. Entsprechend dankbar war das Publikum und verlangte nach Zugabe.

Doris Distler

Danke TKD!



Liebe Helferinnen und Helfer beim Thekendienst! Ein ganz herzliches Dankeschön für Euren unermüdlichen Einsatz! Ohne Euch würde nichts so gut laufen.

Doris Distler



Seit 70 Jahren beim DAV



Alpenverein ehrte langjährige Mitglieder

Viele Menschen in Stadt und Landkreis Neumarkt gehören als Mitglieder dem DAV an, mittlerweile weit über 7000. 57 von ihnen sind seit mindestens einem Vierteljahrhundert dabei. Zu den „runden“ Jubiläen gratulierte 1. Vorsitzender Bernhard Hollweck beim Weinfest des Alpenvereins Anfang September. Von den 57 Jubilaren waren 17 zum Weinfest ge-

kommen. Das Mitglied mit der längsten Treue zum DAV Neumarkt ist Wilhelm Haag. Er ist bereits seit 70 Jahren dabei. Alle Jubilare erhielten eine Urkunde, eine Ehrennadel und ein Buch. Die 50-, 60- und 70-jährigen bekamen das Buch „Architektenreisen“ über besondere Unterkünfte in den Bergen.

Doris Distler

Gemäldeausstellung



Von der Waffe zur Feder

An dem ereignisreichen Wochenende des 2. und 3. Dezember fand neben dem Chor La Paganella und dem Weihnachtsmarkt auch noch eine Gemäldeausstellung statt. Die österreichische Künstlerin Iris Podechtl zeigte Bilder, die aus einem Strich geschaffen sind.

Nach einer fast 25-jährigen Berufskarriere als Kriminalbeamtin (die letzten zehn Jahre für die Bekämpfung von

Kindesmissbrauch und Kinderpornografie im Netz tätig) beendete Iris Podechtl nach verschiedenen Umständen diesen Weg und entschloss sich, ihre Visionen und Berufung zu leben. Es gehört Mut und Kraft dazu, einen neuen Weg zu gehen, den sie „mit Herz“ gehen möchte.

Doris Distler

Bier-Tasting

Am 10.02.2024 fand unser diesjähriges Bier-Tasting im Stüberl des DAV-Zentrums statt. Getestet wurden 20 verschiedene Biersorten, um die zukünftigen „Biere des Monats“ zu ermitteln.

Die Bewertung der Biere wurde von den 23 Teilnehmern über eine App per Handy abgegeben. Für eine köstliche Unterlage sorgte das Küchen-Team in Form von bayerisch belegten Brizza's. Ein sehr lustiger Abend, der unbedingt wiederholt werden sollte.

Reinhard Röll



Mountainbike Mädels Tour

Jeden zweiten Donnerstag (April bis Juli)



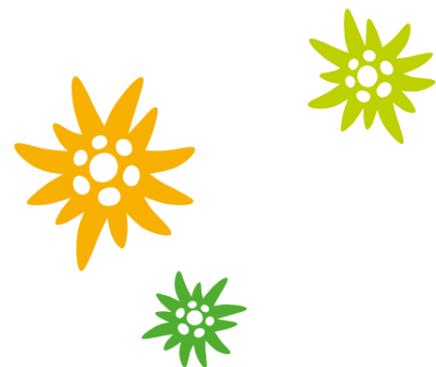
Neu in unserem Angebot ab April 2024 ist die Mountainbike-Mädels-Tour jeden zweiten Donnerstag von April bis Juli.

Du hast Lust, mit anderen Mountainbikerinnen Trails rund um Neumarkt zu erkunden? Dann sei bei unserer Mädels-Feierabendrunde dabei. Dich erwartet ein regelmäßiges Angebot, um Touren mit unterschiedlichem Charakter abzufahren. Die Tourenbeschreibung wird immer kurz vor jedem Termin versendet. Gerne werden auf Wunsch fahrtechnische Übungen eingebaut. Das Tempo wird auf jede Teilnehmerin angepasst.

Das Angebot richtet sich an Mountainbikerinnen, die bereits über fahrtechnische Grundkenntnisse verfügen (evtl. Abschluss eines Fahrtechnik-Kurses). Leitung und Organisation übernimmt Marie Zaeuner.

Alles Nähere erfahrt ihr auf unserer Homepage.

Marie Zaeuner



Selbstsicherungsautomaten, aber richtig!

Autobelays, also Selbstsicherungsautomaten, haben sich in den letzten Jahren zu einem festen Bestandteil in Kletterhallen entwickelt. Auch im DAV-Kletterzentrum Neumarkt erfreuen sich die mittlerweile drei Automaten großer Beliebtheit und werden intensiv genutzt. Sie ermöglichen das Klettern im Toprope ohne Sicherungspartner.

Mal eben den freien Zeitraum am Vormittag nutzen, um ein paar Routen ohne Partner zu klettern, die Möglichkeit sich alleine aufzuwärmen oder das konsequente Arbeiten an der eigenen Kraftausdauer. Hierfür sind Autobelays bestens geeignet.

Alex Fückert

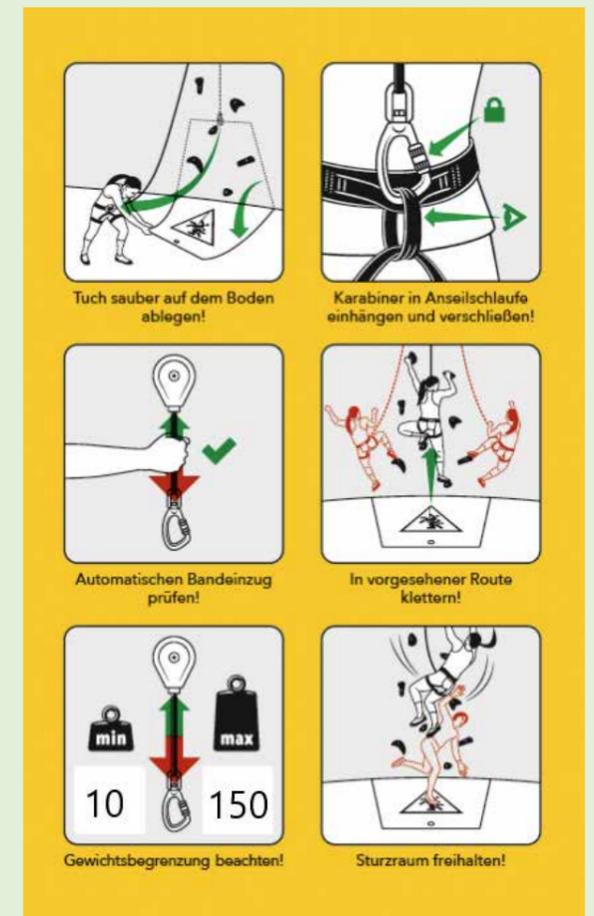


Hinweise:

- Lass dich vor der erstmaligen Nutzung von einer sachkundigen Person einweisen.
- Nutzung durch Minderjährige unter 14 Jahren nur unter Aufsicht der Erziehungsberechtigten.
- Beachte den zugelassenen Gewichtsbereich des Selbstsicherungsautomaten von 10kg bis 150kg
- Bei jeglichen Auffälligkeiten unverzüglich das Hallenpersonal informieren!

Für den sicheren Umgang mit den Automaten gibt es wenige aber wichtige Dinge zu beachten:

1. Hänge den Karabiner korrekt an deinen Anseilring und überprüfe, ob der Karabiner richtig verschlossen ist! Löse erst jetzt den Schnapper, der ein Einziehen des Seils ohne Last verhindern soll.
2. Lege die Einstiegsbarriere sauber auf den Boden! Diese dient als sichtbarer Hinweis für andere Kletterhallenbesucher, dass das Autobelay gerade in Benutzung ist und der Sturzraum freigehalten werden muss.
3. Ziehe das Seil nach unten und überprüfe, ob der Sicherungsautomat dieses automatisch einzieht!
4. Klettere nur in den vorgesehenen Linien unter dem Gerät und weiche nicht nach links oder rechts aus. Dies führt zu Pendelgefahr und kann die Seileinzugsautomatik beschädigen.
5. Oben angekommen: Sturzraum frei? Kontrolliert reinsetzen und beim Ablassen nicht stark von der Wand abstoßen und Pendeln vermeiden!
6. Wenn Du mit der Nutzung des Autobelays fertig bist, hänge wieder den Schnapper in die Einstiegsbarriere ein und löse dann den Karabiner aus deinem Anseilring. Die Einstiegsbarriere muss nun wieder als seh- und fühlbares Hindernis vor der Wand gespannt sein, um nachfolgende Kletterer vor einer Nutzung ohne vorheriges Einhängen zu warnen.



Alte Tradition fortgesetzt: Die wohl größte Sonnwendfeier Neumarkts



Die alte Tradition ging weiter: Die große Sonnwendfeier des Alpenvereins fand am Samstag, 24. Juni, wieder am Grassahof statt.

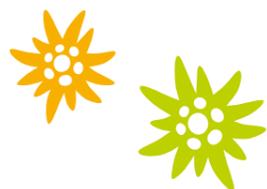
Um 17 Uhr startete das Ereignis mit einer Bergmesse, die von der Blaskapelle Deining begleitet wurde. Anschließend gab es von den Musikern noch ein Standkonzert.

Beim gemütlichen Beisammensein mit musikalischer Begleitung, ebenfalls durch die Blaskapelle Deining, konnten sich Alt und Jung zusammensetzen und gemütlich plaudern. Natürlich war für Verpflegung bestens gesorgt: Es gab Kaffee und Kuchen, einen Grillstand mit Würstl und Steaks sowie eine Käsebude und einen Bierausschank. Zum Einbruch der Dunkelheit entzündeten unsere Profi-Anzünder das große Sonnwendfeuer. Später spielten verschiedene Vereinsmitglieder Gitarre, Quetschn und Zither.

Auch für die Kinder wurde es nicht langweilig: das Spielmobil des Jugendbüros der Stadt Neumarkt hatte viele Spielsachen und Spielideen, die bei der jüngsten Generation hervorragend ankamen.

Das Parken war dieses Mal sehr entspannt, weil der Parkplatz erweitert worden war und die Einweiser ganze Arbeit leisteten. Ihnen und auch der Eigentümer-Familie des Grassahofs einen ganz herzlichen Dank, ebenso wie dem fleißigen Team, das alles vorbereitet und durchgeführt hat!

Doris Distler



Im Porträt: Sabine Silberhorn

Eine Frau voller Interessen, Ideen und Tatkraft

Sie ist oft zu sehen beim DAV. Sabine Silberhorn ist gefühlt überall dabei. Eigentlich ist sie „nur“ Schriftführerin - und als solche bei allen Besprechungen dabei, die protokolliert werden sollen.

Doch von vorne: Sabine Silberhorn ist seit August 2018 Mitglied bei unserem Verein. Sie ist eine sehr aktive, gesellige Frau mit vielen Interessen, die gerne dort tätig ist, wo sie sich in ihrer Freizeit sowieso aufhält. Deshalb lag der Eintritt in den DAV nahe. Man findet sie beim Wandern, bei Festen, bei der einen oder anderen Tour. Auch beim Klettern, „das kam in letzter Zeit ein wenig zu kurz“, schränkt sie ein, „ist aber für dieses Jahr wieder im Plan.“

„Zum Amt kam ich wie die Jungfrau zum Kind. Als ich mich anmeldete, kurz vor der Eröffnung der Kletterhalle, hab ich unvorsichtigerweise gefragt, ob ich noch helfen könne. Dann kam die Einladung zum Thekendienst und kurz danach die Frage, ob ich Schriftführerin werden möchte. Tja, da blieb ich dann hängen.“

Ehrenamtliches Engagement ist ihr familiär in die Wiege gelegt, erzählt sie. Deshalb engagiert sie sich neben dem DAV auch noch beim K3-Kulturverein. Ihre Tochter Lea Klingshirn ist auch aktiv beim DAV und tritt in die Fußstapfen. Das ist auch wertvolle, familiäre Gemeinsamkeit, die der DAV fördert.

Und außerdem ist sie berufstätig. Vor 30 Jahren begann sie nach ihrem Studium als Marketing Assistentin bei der Thule Group (früher Jetbag). Sie bekleidete danach mehrere Positionen in der Firma und ist jetzt seit geraumer Zeit für den Einkauf in Asien zuständig.



Als 2022 zwei Teamkollegen eingearbeitet werden sollten, organisierte sie innerhalb von vier Wochen den fünfmonatigen Aufenthalt in Schweden. Die Protokolle für den DAV gingen nahtlos online weiter. „Ich war schon mehrfach in Schweden und kann Land, Leute und die Natur nur empfehlen,“ schwärmt sie.

Dieses noch recht neue Jahr hat Sabine noch nicht völlig verplant. „Erstmal geht es zum Wellnesen und dann guck ich, was sonst noch kommt und zeitlich reinpasst.“ Sicher das eine oder andere Fest, bei dem sie für den Bereich „Feste feiern“ tatkräftig mit anpackt oder mitorganisiert. Oder auch einmal die Hüpfburg ausprobiert....

Doris Distler



JuraTrails 2023 – Rückblick auf die erste Saison

Anfang des Jahres wurde es dann doch noch ein bisschen spannend. Während für den Diavolo Snake Trail das Verfahren abgeschlossen und die Eröffnung nur noch von der Fertigstellung der Bauarbeiten abhängig war – was wir selbst im Griff hatten – gab es für die Naturstrecken noch so einiges an Papierkram zu erledigen. Der Entschluss, daher zunächst nur den Diavolo Snake Trail zu eröffnen und die restlichen Strecken dann im Laufe der Saison nach und nach, stand schnell.



Foto: Fritz Etzold

Am 5.5.2023 war es dann so weit. Während des einzigen Regenschauers seit Tagen haben wir gemeinsam mit OB Thomas Thumann, unserem Sportreferenten und politischen Promotor Günther Stagat, der DAV Vorstandschaft und einer großen Zahl neugieriger Biker*innen, dazu viele Kameras von Zeitungen und TV-Sendern, unsere Traumstrecke am Weißmarter eröffnet. Die Euphorie dieser Tage ist nur schwer zu beschreiben. Die erste Fahrt wird wohl den meisten von uns in Erinnerung bleiben und so mancher hat beim ersten Durchfahren der Holzanlieger einen Schrei losgelassen, der nicht nur die Freude an der Kurvenfahrt, sondern auch eine große Erleichterung frei gelassen hat. Während der zweijährigen Projektlaufzeit gab es nicht nur eine Situation, in der unser Vorhaben stark auf der Kippe stand.

Frühjahr und Frühsommer waren dann durchaus noch von hoher Aktivität geprägt. Während am Weißmarter gemäß Zählsystem pro Woche ca. 1000 Befahrungen erfasst wurden, mussten Hunter, Windrad und Jenstrail noch komplett beschildert und an einigen Stellen upgegradet und der Apache generell erst wieder richtig befahrbar gemacht werden. Die Eröffnung der restlichen Trails verlief dann recht schleichend und still, was ja auch kein Zustand war. Erfolge müssen gefeiert werden und das taten wir auch.

Am 7.10.2023 zelebrierten wir ums DAV Zentrum den MTB Sport nach allen Regeln der Kunst. Zahlreiche Sponsoren und Unterstützer haben ihre Zelte aufgeschlagen, es gab großartige Reden, massenhaft geführte Ausfahrten und einen schon heute legendären Trick Contest auf der Dreichlinger Straße. Mehrere 100 Besucher*innen wurden gezählt, die Gratis-Leihbikes der örtlichen Händler waren teilweise alle unterwegs und es wurde an diesem Tag sehr sichtbar, wie viele MTB-Fahrende in Neumarkt eigentlich unterwegs sind. Das „Grand Opening“ hat einen Schlusstrich unter das „Projekt JuraTrails“ gesetzt. Die 5 legalen Trails im Bereich Graßholz/Weißmarter sind eben kein Projekt mehr – sie sind da und das war eine absolut starke Teamleistung der JuraTrails Crew zusammen mit Politik, Verwaltung, Presse und allen, die uns unterstützt haben – egal in welcher Intensität, ob „nur mal ein paar Balken mit rein getragen“, oder 100e Stunden auf einem Dumper bei -2° Erde hin und her gefahren – ohne diesen Einsatz hätten wir die Strecken nicht und darauf dürfen wir stolz sein.

Im November dann nochmal ein „letzter Akt“ im Genehmigungsverfahren. Die 12800 Ökopunkte, die der Diavolo Snake Trail „gekostet“ hat, mussten noch verdient werden. Gemeinsam mit Freunden von der SPD und vielen Helfer*innen wurden nahe der Bodenmühle 1500 Stieleichen entlang der Pilsach gepflanzt. Die Fläche ist nun aufgewertet und die generierten Ökopunkte für den Trailbau seitens der Stadt Neumarkt nachgewiesen.

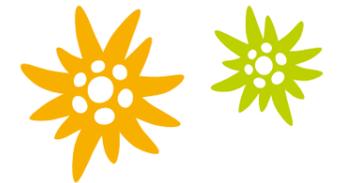
Die Saison 2024 wird nun die erste mit allen JuraTrails. Erstmals werden wir auf allen Trails die Befahrungszahlen erfassen, um eine gute Übersicht über die Nutzung zu haben und die Instandhaltungsarbeiten werden uns durchaus auf Trab halten.



Ein großer Ausbaustein im Bereich MTB wird auch die Erweiterung unseres Programmes für Ausfahrten und Kurse werden. Das Trainerteam wächst und die Motivation ist hoch. Ergänzend zur Montags-Runde wird es eine Donnerstags-Runde speziell für Frauen geben, Jugendgruppen sind im Aufbau und auch außerhalb der JuraTrails werden unsere Fachübungsleiter*innen wieder Touren anbieten. Die Stadt Neumarkt wird ergänzend zu den JuraTrails ihre bestehende „MTB Karte Neumarkt“ neu herausbringen, ein Vorhaben, das uns sehr am Herzen liegt, da die unzähligen Crosscountry-Möglichkeiten in unserer Gegend ihresgleichen suchen. Beim Update der Karte sind wir mit eingebunden – die sehr gute Zusammenarbeit zwischen DAV Sektion und Stadt Neumarkt geht damit nahtlos weiter.

Der Bereich MTB wächst und gedeiht also und es ist schön zu sehen, dass unsere Versprechen an Politik und Behörden offenbar gehalten werden können. Mit Hilfe der JuraTrails wird der MTB Sport kanalisiert, die Community wird sichtbarer und dadurch aktiver. Es entstehen Angebote, die angenommen werden können, die MTB Fahrenden werden sensibilisiert und das Miteinander mit den anderen Nutzergruppen innerhalb des Alpenvereins entsteht nicht zuletzt beim gemeinsamen Bier im DAV Zentrum.

Philipp Kölbl



1500 Stieleichen gepflanzt



Die fleißigen Helfer*innen pflanzen um die Wette

Am 25.11. haben wir uns mit ca 20 Helfer*innen aus dem Team der Juratrails, sowie der SPD Neumarkt und weiteren fleißigen Händen hinter der Bodenmühle zu einer ganz besonderen Aktion eingefunden: Für den Bau des Diavolo Snake Trails liegt eine „Nutzungsänderung“ im Wald vor, welche gemäß gesetzlicher Forderung eine Kompensation zur Folge hat. Hierfür wurde durch ein Planungsbüro ein Wert von ca 12800 „Ökopunkten“ ermittelt. Diese können durch Aufwertungen von Flächen im ökologischen Sinne erlangt werden. Die Stadt Neumarkt hat uns hierfür die notwendigen

Flächen, das Saatgut und das Know How durch den Stadtförster nebst Mitarbeiter zur Verfügung gestellt – wir mussten nur noch pflanzen und das haben wir getan. Ca. 1500 Stieleichen säumen nun die Bachaue entlang der Pilsach, was in ein paar Jahrzehnten einen schönen Auenwald aus Eichen bilden wird. Wir danken der Stadt Neumarkt für die Unterstützung und natürlich den fleißigen Helfer*innen für die tatkräftige Umsetzung.

Philipp Kölbl

CO2-Reduktion, weggeschwemmte Wege, Lawinengefahr

Die Herausforderungen der Zillertaler Hütten / ZAK-Arbeitskreis tagte vom 26. – 28.1.2024 in Neumarkt

Die Tagung begann am Freitag, 26.01.2024 mit einem Sektempfang im Neumarkter Rathaus: Gastgeber OB Martin Ochsenkühn, danach traf man sich im DAV-Zentrum zum Abendessen mit gemütlichem Beisammensein. Der Samstag, 27.01.2024, stand ganz im Zeichen der Tagung und des Damenprogrammes. Am Sonntagvormittag, 28.01.2024, lud der DAV zum Abschluss zur Stadtführung in Neumarkt ein. ZAK heißt die Abkürzung für den Zillertaler Arbeitskreis. Hinter ZAK stecken die Betreiber aller Berghütten im Zillertal, also auch die DAV-Sektion Neumarkt mit der Olpererhütte. Die Treffen sind ein Austausch der Hüttenbesitzer über Erfahrungen, Probleme und deren Lösungen. Denn manches kann man sich ja durchaus von den Nachbarn abschauen. Zunächst präsentierte Kristina Müller, Sektion Plauen, die Statistik aller Hüttenbelegungen 2013 bis 2023 der Zillertaler Hütten.



Zu den Übernachtungspreisen gab es anschließend eine größere Diskussion. Der DAV-Bundesverband, hier vertreten durch den Ressortleiter für Hütten und Wege Robert Kolbitsch, will künftig verstärkt überprüfen, dass die empfohlenen Preise nicht zu weit von der DAV-Richtlinie abweichen. Für DAV-Nichtmitglieder sollen künftig die Übernachtungskosten erhöht werden. Bei den Hüttenberichten startete Franz Baierl, unser Hüttenreferent, mit der Olperer Hütte. 2023 erfolgte der Einbau einer UV-Dossieranlage und die Sanierung des Direktaufstiegsweges. In diesem Jahr wird nun das letzte Teilstück der Wegsanierung fertig gestellt.

So berichteten alle weiteren Arbeitskreis-Mitglieder mit den von ihnen betreuten Hütten, was im abgelaufenen Jahr geschehen ist und was künftig geplant ist. Schließlich tauschten sich die Vertreter der DAV-Sektionen über das Umweltgütesiegel aus. Die Kriterien werden 2025/26 deutlich verschärft. Bei der CO2-Einsparung, welche sich der DAV sehr

groß auf seine Fahne geschrieben hat, spielt das Essen auf den Hütten auch eine große Rolle.

Über die Klimabilanzierung berichtete Hajo Herrmann vom Klimateam der Sektion Neumarkt. Die Gruppe hier ist sehr rege, hat aber - wie die anderen Zillertaler Hütten - auf der eigenen Olpererhütte noch keine CO2 Bilanzierung durchgeführt. Diese erfolgt in der Bergsaison 2024. In allen anderen Bereichen laufen die Bilanzierungen fleißig.

Die Auswertungen vom Hauptverband zu den 140 bilanzierten Sektionen ergaben für 2022 Emissionen von 9.400 Tonnen CO2. Dabei lagen Fahrten und Touren bei 45 Prozent, die Hütten bei 26 Prozent. Wie Robert Kolbitsch, Ressortleiter für Hütten und Wege beim DAV-Hauptverband, mitteilte, wird ab 1.1.2024 das Bergsteigeressen von neun auf elf Euro einschließlich einem Getränk erhöht. Ein Bergsteiger-Essen muss dabei vegetarisch angeboten werden.

Schließlich stellte Bernhard Hollweck die Juratrails vor und zeigte einen Film von der Abfahrt des Diavolo Snake Trails. Den Jahresbericht 2023 des Hochgebirgsnaturparks Zillertaler Alpen präsentierte der Leiter des Naturparks Zillertaler Alpen, Willi Seifert. Er berichtete über das Naturparkhaus mit Naturgarten in Ginzling sowie über den Umbau und die Erweiterung des Hauses, welches 2023 feierlich eingeweiht wurde. Hier gibt es ein interaktives Kino und es werden Forschungen betrieben. Auch der Gletscherrückgang wird dokumentiert. Ein positiver Trend sei die Wiederansiedelung des Bartgeiers.

Rudolf Klausner, Ortsvorsteher von Ginzling und Obmann der ARGE Zillertal, gab einen Rechenschaftsbericht und einen Überblick über die Arbeiten zur Behebung der Natur- und Winterschäden auf den Wegen in den Zillertaler Alpen.

Die Herausforderungen 2024 riss Robert Kolbitsch vom DAV-Hauptverband an. Diese sind: Wasserknappheit, Unweterschäden, Volatilität der Gäste (Nicht-Erscheinen zum Beispiel) und die Ergänzung des Notfallmanagements.

Doris Distler



Erhöhung der Mitgliedsbeiträge

Wie im Vorwort angekündigt, möchten wir die Veränderungen der Jahresbeiträge offenlegen und erklären, welche Beträge an den Hauptverband pro Mitglied abgegeben werden müssen. Die neuen Mitgliedsbeiträge werden auf der Jahreshauptversammlung am 12.04.2024 vorgestellt und zur Abstimmung

gebracht. Dies ermöglicht allen Mitgliedern, aktiv an der Entscheidung teilzunehmen und ihre Meinung zu äußern. Auch soll der Vergleich mit anderen umliegenden Sektionen zeigen, dass wir hier sehr moderat und umsichtig mit der Erhöhung umgehen.

Jahresbeiträge Sektion Neumarkt i.d.OPf.	Bis 31.12.2024	Ab 01.01.2025	Verbandsabgabe pro Mitglied	Mittelwert aus 5 Sektionen
Familie Mitglied mit Vollbetrag, Partnermitglied, einschl. aller Kinder und Jugendlicher bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	100 €	108,50 €	72,70 €	123,30 €
Mitglieder mit Vollbetrag (ab dem vollendeten 25. Lebensjahr) Alleinerziehende einschl. aller Kinder und Jugendlicher bis zum vollendeten 18. Jahr	65 €	70 €	33,50 €	80,40 €
Mitglieder mit ermäßigtem Beitrag Partnermitglied, Junioren ab Vollendung des 18. Lebensjahr bis vollendeten 25. Lebensjahrs, Mitglieder, die das 70. Lebensjahr vollendet haben, Mitglieder mit Schwerbehindertenausweis ab GdB 50%	35 €	38,50 €	20,10 €	42,90 €
Gastmitglied Mitglieder, die als A, B, Junior oder Kind einer DAV / ÖAV oder AVS-Sektion angehören	26 €	30 €	20,10 €	34,80 €
Kinder und Jugendliche Einzelmitgliedschaft (bis zum Jahr des 18. Geburtstags)	20 €	21,50 €	10,05 €	25,60 €

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

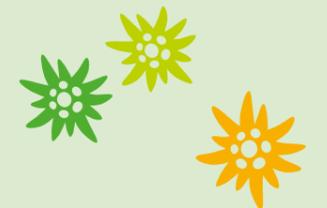
Termin: Freitag, 12. April 2024 um 19:00 Uhr im G6, Festplatz 3, 92318 Neumarkt

Alle Mitglieder der Sektion Neumarkt i.d.OPf. des Deutschen Alpenvereins e.V. werden hiermit recht herzlich zur Ordentlichen Mitgliederversammlung eingeladen.

Tagesordnung:

- Bericht des Vorstands
- Sachstand DAV-Zentrum
- Sachstand Olpererhütte
- Bericht Vorstand Jugend
- Bericht Vorstand Finanzen
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Aussprache über die Berichte
- Entlastung der Vorstandschaft
- Aufstellung und Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2024
- Behandlung von Anträgen
- Sonstiges

Anträge der Mitglieder für die Jahreshauptversammlung sind **bis spätestens 28. März 2024** schriftlich bei der Geschäftsstelle, Dreichlingerstraße 40, 92318 Neumarkt einzureichen.



Sonntag, 01.04.2024**Jurasteig**

Treffpunkt: 8.00 Uhr DAV-Zentrum, 9.00 Uhr Kelheim Großparkplatz Schiffsanlegestelle, Kelheim, Wöhrdplatz 1

Gehzeiten: 22 km, 5 ½ Std. mittelschwer

Charakter: Waldpfade, Hangwald, schöne Ausblicke über das Donautal

Ausrüstung: Wanderausrüstung, evtl. Stöcke, Rucksackverpflegung, kleines Sitzkissen, Einkehr nach Wanderung

Teilnehmerzahl: 20

Kosten: antl. Fahrkosten, 5,- € Nichtmitglieder

Anmeldung: bis 27.03.2024, WhatsApp-Gruppe Sonntagswanderer Mobil +49 151 46775729 (Susanne Hartwig)

Organisation: Susanne und Peter Hartwig

Nördlich von Kelheim hinauf in den Buchenwald des Goldbergs. Vor Kapfelberg herrliche Ausblicke über das Donautal mit den Teufelsfelsen bei Bad Abbach. Wechsel auf die andere Donauseite bei Poikam. Auf schönen Waldpfaden weiter durch Hangwald nach Bad Abbach.

Donnerstag, 04.04.2024**Vom Rothsee zum Teufelsknopf**

Treffpunkt: 9.00 Uhr, DAV-Zentrum, mit FG nach Appelhof, 9.30 Uhr Start am P gegenüber Appelhof an Staatstraße von Allersberg nach Hilpoltstein

Gehzeiten: 4 Stunden

Charakter: Gemeinschaftstour, ca.17 km, leichte Wanderung

Ausrüstung: Festes Schuhwerk

Kosten: bei FG 5,- € p. P., anteilige Fahrtkosten

Organisation: Günter Hoyer, Tel: 09181 3445

Treffpunkt P gegenüber Appelhof - Polsdorf - Grashof - Segelzentrum Heuberg - Teufelsknopf - Eichelburg (EK) - Birkach - Fischhof - Appelhof

Ab 04.04.2024 - 07.2024 jeden 2. Donnerstag MTB - Mädeltour

Treffpunkt: 18 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40

Fahrzeiten: ca. 2 Std.

Charakter: mittelschwere Mountainbike Tour

Ausrüstung: Funktionstüchtiges MTB, Helm

Teilnehmer: 8 Personen

Organisation: Anmeldung bei Marie Zäuner per Mail marie.zaeuner@web.de

Du hast Lust, mit anderen Mountainbikerinnen Trails rund um Neumarkt zu erkunden? Dann sei bei unserer Mädels-Feierabendrunde dabei. Dich erwartet ein regelmäßiges Angebot, um Touren mit unterschiedlichem Charakter abzufahren. Die Tourenbeschreibung wird kurz vor jedem Termin versendet. Gerne bauen wir bei Wunsch fahrtechnische Übungen ein. Wir passen das Tempo an und warten auf jede Teilnehmerin. Das Angebot richtet sich an Mountainbikerinnen, die bereits über fahrtechnische Grundkenntnisse verfügen (evtl. Abschluss eines Fahrtechnik Kurses). Bei Rückfragen melde dich gerne per Email.

Sonntag, 07.04.2024**MTB Fahrtechnikkurs Teil I - Grundkurs**

!!! Bitte bei beiden Kursen anmelden, da diese aufeinander aufbauen!!! Teil II, So. 14.04.2024

Treffpunkt: 9.00 bis 12.00 Uhr, Parkplatz Sternwarte Mariahilf Berg

Ausrüstung: Funktionsfähiges Mountainbike, Helm, Fahrradhandschuhe, wetterentsprechende Kleidung und evtl. kleine Brotzeit bitte zum Kurs mitbringen

Teilnehmer: max. 30

Kosten: 10,- €

Anmeldung: bis 01.04.2024 Geschäftsstelle oder Homepage

Organisation: Andreas Ochlast

Fahrtechnikkurs Teil I für Anfänger und Fortgeschrittene

Ab 08.04.2024 bis Anfang August MTB-Touren rund um Neumarkt für Jedermann

Treffpunkt: 18.15 Uhr DAV-Zentrum

Ausrüstung: Funktionsfähiges Mountainbike, Helm, Fahrradhandschuhe, wetterentsprechende Kleidung

Organisation: Auf euer Kommen freuen sich Max, Alex, Alex, Michi, Marie und Andi.

Wir fahren künftig in mindestens 2 unterschiedlichen Gruppen mit einem niedrigeren und einem höheren Leistungslevel. Somit ist vom Teenager bis zum Rentner für jede Mountainbikerin oder Mountainbiker die passende Tour mit dabei. Teilnehmen kann jedes DAV-Mitglied oder diejenigen, die es werden möchten.

Mittwoch, 10.04.2024**Radtour nach Altdorf**

Treffpunkt: 10.00 Uhr, Volksfestplatz, Woffenbacher Straße

Fahrzeit: ca. 3 ½ Std.

Ausrüstung: Fahrradhelm

Organisation: Hans Fuchs, Josef Wild, Tel. 0981 1412 / 41365

Über Berg, Gnadenberg, Hagenhausen und Unterrieden nach Altdorf (EK) und über Rasch an der Schwarzach entlang zurück

Donnerstag, 11.04.2024**Wandern rund um Königstein**

Treffpunkt: 8.30 Uhr, DAV-Zentrum, NM - Dreichlingerstraße 40, FG zum Ausgangspunkt Königstein

Gehzeiten: ca.4 Stunden

Charakter: Gemeinschaftstour, 15 km, mittelschwere Wanderung

Kosten: Nichtmitglieder 5,- €, bei FG anteilige Fahrtkosten 8,- €

Anmeldeschluss: 09.04.2024 beim Ausrichter

Organisation: Michael Lehmeier, Tel: 09181 3554. lemi.pilsach@gmx.de

Königstein (Start) - Locher Felsen - Teufelsstuhl - Steinberg - Thorstein - Kühberg - Königstein (EK) - anschl. Weiterfahrt bis Sackdilling zum Felsenlabyrinth

Sonntag, 14.04.2024**MTB Fahrtechnikkurs Teil II für Anfänger und Fortgeschrittene - Aufbaukurs**

!!! Bitte bei beiden Kursen anmelden, da diese aufeinander aufbauen!!!

Treffpunkt: 9.00 bis 12.00 Uhr, Parkplatz Sternwarte Mariahilf Berg

Kosten: 10,- €

Teilnehmer: max. 30

Organisation: Andreas Ochlast

Ausrüstung: Funktionsfähiges Mountainbike, Helm, Fahrradhandschuhe, wetterentsprechende Kleidung und evtl. kleine Brotzeit bitte zum Kurs mitbringen

Für Brotzeit wird gegen Selbstkosten gesorgt!

Sonntag, 14.04.2024**Von Etterzhausen nach Pielenhofen rund ums Naabtal**

Treffpunkt: 07.25 Uhr, Bhf. Neumarkt. Abf. 07.38 Uhr mit Agilis (RVV)

Gehzeiten: ca.6 Stunden

Charakter: Gemeinschaftstour, 22 km mittelschwere Wanderung mit 540Hm, Trittsicherheit erforderlich

Ausrüstung: Festes Schuhwerk, evtl. Tourenstöcke, Wanderbekleidung der Witterung entsprechend

Teilnehmerzahl: max.30 Personen

Kosten: RVV- Gruppenticket oder Bayernticket, 5,- € Nichtmitglieder

Organisation: Raimund Krug, Tel:015751994231, krug-raimund@gmx.de, raimund.krug@alpenverein-neumarkt.de

Anmeldeschluss: bis 07.04.2024 beim Ausrichter

Vom Bhf Etterzhausen geht's zuerst zur Räuberhöhle, oder auch Druidenhöhle genannt, und über den Jägersteig auf einem wunderschönen Pfad immer der Naab entlang nach Pielenhofen, wo wir in der Klosterwirtschaft zu Mittag einkehren. Am Nachmittag überqueren wir die Naab und wandern auf dem Steinbruchweg (neuerdings auch Ho- Chi- Minh- Trail), oberhalb von Ebenwies wieder zurück zu unserem Ausgangspunkt.

Donnerstag, 18.04.2024**Auf Altdorfer Wanderwegen**

Treffpunkt: 9.00 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstraße 40, FG nach Altdorf, P am Sportplatz des 1. FC Altdorf, Weidentalstraße 10

Gehzeiten: ca. 5 Stunden

Charakter: Gemeinschaftstour, Mittelschwere Wanderung, ca.16 km, 230 HM, gute Grundkondition erforderlich, Tourenstöcke empfehlenswert

Ausrüstung: Regenschutz und Wanderbekleidung der Witterung entsprechend, Tourenstöcke empfehlenswert

Kosten: 4,- € p. P, bei FG, 5,- € Nichtmitglieder

Organisation: Bernd und Bärbel Monat, Tel: 0170 8411169, b.monat@t-online.de

Anmeldung: bis Dienstag, den 16.04.2024

Rundwanderung: Altdorf - Löwengrube - Prethalmühle - Burgthann - Ludwigskanal (EK) - Dörlbacher Au - Rasch - Altdorf.

Samstag, 20.04.2024**Devil car fahren**

Wir machen einen kleinen Spaziergang in Warmensteinach und fahren dann Devil car.

Info: Organisation: Anna Adelfinger, anna.adelfinger@alpenverein-neumarkt.de

Sonntag, 21.04.2024**Wanderung**

Organisation: Monika Steinmetz,
monika.steinmetz@alpenverein-neumarkt.de
 Infos: kommen per Mail und auf der Homepage

Sonntag, 21.04.2024**Rundwanderung Sternberg**

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Parkplatz Simbach, Berching
 Gehzeiten: 6 Std.
 Charakter: Gemeinschaftstour, 17 km,
 Teilnehmer: max. 20 Personen
 Kosten: 5,- € Nichtmitglieder, antl. Fahrtkosten
 Organisation: Christian Bruckschlögl
 Anmeldung: bis 16.4.2024 über WhatsApp-Gruppe
 Sonntagswanderer
 Mobil +49 151 46775729 (Susanne Hartwig)

Rundtour im Tal der Weißen Laber. Von Simbach in Richtung Hennenberg, Sippelmühle, Sternberg und wieder zurück nach Simbach (evtl. Einkehr).

Dienstag, 23.04.2024**MTB Tour: Schloßberg - Tyrolsberg - Staufer Berg - Buchberg**

Treffpunkt: 14 Uhr LGS Schauturm
 Charakter: Gemeinschaftstour, mittelschwer 45 km, 700 Hm
 Ausrüstung: Helm
 Organisation: Konrad Fiala, Tel. 09189 820 oder 0171 8489508,
 Erhard Röhl, Tel. 09181 465757
 Anmeldeschluss: 23.04.2024 / 12 Uhr

Donnerstag - Freitag, 25.04. - 26.04.2024
Steigerwald Panoramaweg - 1.Etappe

Treffpunkt: 7.30 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstraße 40, FG nach Weigenheim
 Gehzeiten: täglich zwischen 6 - 7 Stunden
 Charakter: Gemeinschaftstour, Streckenwanderung mit einigen Steigungen zw. 18 bzw. 21 km
 Ausrüstung: Wanderausrüstung, festes Schuhwerk, ggfs. Tourenstöcke und Regenschutz, evtl. Brotzeit für unterwegs
 Teilnehmerzahl: max.20 Personen
 Kosten: Fahrtkosten ca.20,- € p. P., Übernachtung/ Frühstück ca. 43,- €, Sektionsbeitrag: Mitglied 25,- €, Mitglied andere Sektion 35,- €, Nichtmitglied 45,- €
 Anmeldung: bis 15.04.2024 bei den Ausrichtern,

Termin zur Vorbesprechung wird noch bekannt gegeben
 Organisation: Raimund Krug, Tel:0157 51994231,
krug-raimund@gmx.de oder
raimund.krug@alpenverein-neumarkt.de,
 Monika Steinmetz, Tel: 0160 99404481,
monika.steinmetz@alpenverein-neumarkt.de

1.Tag: Wir starten unsere Wanderung in Weigenheim und wandern zum Hohenlandsberg (498 m) und zum Scheinberg (498,5 m) in Richtung Schloss Frankenberg. Am Waldrand, oberhalb der Weinberge, geht's unschwer weiter zum Kapellberg mit seinem Aussichtsturm und der Kapelle. Durch die Weinlage Bullenheimer Paradies geht's dann endlich zur EK in die Weinparadiesscheune. Von da sind es nur noch ein paar Kilometer bis zu unserem Zielort nach Seinsheim, wo wir beim Winzer Kernwein übernachten.

2.Tag Am Morgen starten wir wieder, hinauf über den Zuckerhut, umrunden den Tannenbergr, und gehen hinab ins Dorf Hüttenheim mit seiner Kirchenburg. Weiter geht's nach Mönchsondheim, auch mit einer Kirchenburg. Vorbei am Breitbach und am Moorseebach schlängelt sich der Weg nach Markt Einersheim, wo wir hoffentlich eine Brotzeit bekommen. Von da aus geht's durchs Nürnberger und das Würzburger Tor hinauf zum Kalbberg und den Schlossberg, bevor wir hinab zu unserem heutigen Etappenziel Iphofen kommen.

Samstag, 27.04.2024**Klettersteig Schnupperkurs**

Treffpunkt: 8.00 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstraße 40
 Ausbildungszeit: 6 Std.
 Charakter: Einsteiger
 Ausrüstung: Klettersteigset, Klettergurt, Helm, (kann in der Geschäftsstelle ausgeliehen werden)
 Teilnehmerzahl: 6
 Kosten: Mitglieder / Nichtmitglieder 39,- € / 49,- € inkl. Hin- und Rückfahrt
 Anmeldung: bis 19.04.2024 in der Geschäftsstelle oder Homepage
 Organisation: Bernhard Hollweck

Dieser Schnupperkurs soll Menschen ansprechen, die bisher noch keine Berührungspunkte mit einem Klettersteig hatten. Der Gedanke, einen Klettersteig zu gehen, verfolgt Dich schon länger? Dann ist dieser Schnupperkurs genau das, wonach Du gesucht hast. Schnuppern am Höhenglücksteig, der kleine Einstieg ins große Abenteuer! Der Höhenglücksteig ist sicherlich der schönste und zugleich der anspruchsvollste Klettersteig in Deutschlands Mittelgebirgen. Das Schöne am Höhenglücksteig ist, dass diesen Klettersteig sowohl Einsteiger als auch Fortgeschrittene zusammen begehen können, da alle (schwierigen) Abschnitte umgangen werden können.

Samstag, 27.04.2024**Entdeckertour durch die Hartensteiner Berge**

Treffpunkt: 8.15 Bahnhof Neumarkt, Abf. RE 8.26 Uhr, 9.50 Uhr Bahnhof Velden / Autofahrer
 Gehzeiten: 4 ½ Stunden
 Charakter: Gemeinschaftstour, 14 km, Wanderung im hügeligen Gelände auf teilweise schmalen, steinigen Pfaden
 Teilnehmerzahl: max. 15 Personen
 Kosten: VGN Tagesticket+10 oder 49,- € Ticket
 Anmeldung: bis 24.04.2024 bei Jutta Frosch
 Organisation: Jutta Frosch, jutta.frosch@t-online.de

Von Velden aus steigen wir hinauf zu den Hartensteiner Bergen mit Aussichten, beeindruckenden Felsentoren und Höhlen, manchmal etwas abseits des Weges, aber voller Überraschungen! Velden - Hirtenberg - Hasenleite - Fechtershöhle - Petershöhle - Gotthardsberg - Velden (Rucksackverpflegung, evtl. EK in Grünreuth)

Sonntag, 28.04.2024**Trailtour rund um Kipfenberg**

Treffpunkt: 8.30 Uhr DAV-Zentrum, Dreichlingerstraße 40
 Anspruch: Reine Fahrzeit ca. 3 - 4 Std, ca. 800 Hm
 Charakter: Mittelschwere Mountainbike Tour
 Ausrüstung: MTB in einwandfreien Zustand, Helm
 Teilnehmer: 7
 Anmeldung: bis 14.04.2024 bei michaelzaeuner@web.de
 Organisation: Michael Zäuner

Gemeinsam erkunden wir den Mountainbike-Hotspot Kipfenberg im Altmühltal. Euch erwarten einige Single-Trails und lohnende Aussichtspunkte. Unsere Tour schlängelt sich an den Hängen des Altmühltals entlang. Auch Sehenswürdigkeiten wie der Limeswachturm, die Burg Kipfenberg und der geografische Mittelpunkt Bayerns liegen auf unserem Weg. Die Tour richtet sich an fahrtechnisch sichere BikerInnen mit guter Kondition. Durch sternförmiges Fahren rund um Kipfenberg können wir die Tour am Ende flexibel nach Lust und Laune anpassen. Details zu Anfahrt und Verpflegung werden den Teilnehmer*innen rechtzeitig per E-Mail bekannt gegeben.

Mittwoch, 01.05.2024**Mountainbiketour in der näheren Umgebung**

Organisation: Sonja und Christian Baumer
 Infos: kommen per Mail und auf der Homepage

Donnerstag, 02.05.2024**Wallfahrt auf den Eichelberg**

Treffpunkt: 8.30 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstraße 40, FG nach Breitenbrunn, P gegenüber Von - Tilly - Straße, über kleine Holzbrücke
 Wanderstart: um 9.15 Uhr
 Gehzeiten: 5 Stunden
 Charakter: Gemeinschaftstour, ca.19 km, leichte Berg- und Talwanderung auf Wald- u. Flurwegen mit Aufstieg zum Eichelberg, 180 Hm
 Ausrüstung: Witterungsangepasste Wanderbekleidung und ggfs. Wanderstöcke
 Kosten: bei Fahrgemeinschaften 5,- € p. P., 5- € Nichtmitglieder
 Anmeldung: 28.04.2024 beim Ausrichter
 Organisation: Helmut Weiß, Tel: 08642 2100, fcnhelmut@t-online.de

Wir wandern ab Breitenbrunn vorbei an der Sebastianskirche im Ehtal durch den Wald hinauf nach Langenthonhausen. Am Herrnrieder Grund geht es hinauf auf den Eichelberg zur Wallfahrtskirche zur Hl. Dreifaltigkeit. Nach Besichtigung spazieren wir wieder hinab nach Tiefenhüll zur Einkehr in den Tangrindler Hof. Nach der Mittagsrast wandern wir eben weiter nach Altmannsdorf, Langenthonhausen und wieder hinunter nach Breitenbrunn.

Samstag - Sonntag, 04. - 05.05.2024**Start in den Wandersommer 2 Tageswanderung auf dem Taubertal Panoramaweg**

Treffpunkt: 6.15 Uhr Bhf Neumarkt
 Charakter: Gemeinschaftstour
 Kosten: 30,- / 60,- € Mitglieder / Nichtmitglieder, plus Übernachtung, Verpflegung, Weinprobe
 Anmeldung: bis 05.03.2024, über Geschäftsstelle oder Homepage
 Organisation: Beate und Franz Haberler

Der Taubertal Panoramaweg gehört zu Deutschlands schönsten Wanderwegen, dessen herrliche Landschaft wir von Rothenburg o. T. bis Weikersheim genießen werden. Wir übernachten günstig in der Jugendherberge Creglingen. Die erste Etappe führt durch das „Tal der Mühlen“, die zweite Etappe vorbei an „Schlössern, Wald, Wein“. In Creglingen besteht die Möglichkeit, den berühmten Riemenschneider-Altar zu besichtigen. In Weikersheim klingt unser Wochenende mit einer zünftigen Weinprobe aus.

Sonntag, 05.05.2024**Radtour in den Mai**

Treffpunkt: 10.00 Uhr, LGS Spielplatz, Start 11.00 Uhr
Organisation: Lisa Plank, Philipp Kölbl

Wir radeln mit den Kindern im Hänger oder auf dem Fahrradsitz in der Region. Wir treffen uns am LGS Abenteuerspielplatz zum Sammeln und machen eine schöne Tour mit einer Brotzeitpause auf einem Spielplatz. (TN-Grenze: offen)

Mittwoch, 08.05.2024**Mittelschwere Radtour nach Lieritzhofen mit Einkehr**

Treffpunkt: 10.00 Uhr, Volksfestplatz Woffenbacher Straße
Fahrzeit: 3 ½ Std.
Ausrüstung: Fahrradhelm
Organisation: Hans Fuchs, Josef Wild, 09181 1412 / 41365

Auf gepflegten Waldwegen über Litzlohe und Pettenhofen nach Lieritzhofen, einem Ortsteil von Alfeld im Landkreis Nürnberger Land.

Samstag, 11.05.2024**Kinder-Canyoning**

Wir fahren nach Lauf und verbringen den Nachmittag beim Schluchteln barfuß in der Bitterbachklamm. Kleine Boote und Sandspielzeug / Eimer nicht vergessen, der Weg ist das Ziel
Organisation: und Infos: Anna Adelfinger, anna.adelfinger@alpenverein-neumarkt.de

Donnerstag, 16.05.2024**Wanderung auf dem Panoramaweg bei Titting**

Treffpunkt: 9 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, FG zum Start am Sportplatz SV Erkertshofen um 9.45 Uhr
Gehzeiten: 5 Std.
Charakter: Gemeinschaftstour, 16 km, mittelschwere Wanderung
Kosten: 8,- € FG, pro Person, 5,- € Nichtmitglieder
Organisation: Stefan Holzammer, Tel. 0151 20258258

Von Erkertshofen über die Burgruine Brunneck nach Emsing (EK). Danach über die Hochfläche zurück nach Titting und Erkertshofen

Samstag, 18.05.2024**Happurger See- und Bergrunde**

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Norma-Parkplatz, Amberger Str.

Gehzeiten: 15 km, 5 Std., 600 Hm
Charakter: bergauf, bergab, schmale und teilweise steinige oder wurzelige Wege
Ausrüstung: Stöcke könnten hilfreich sein
Kosten: Nichtmitglieder 5,- €, antl. Fahrkosten 5,- €
Teilnehmer: max. 15
Anmeldung: bis 15.05.2024 bei jutta.frosch@t-online.de oder per Whatsapp 0176 69056281
Organisation: Jutta Frosch

Der Happurger See liegt eingebettet in eine abwechslungsreiche, bergige Landschaft, die von allen Seiten herrliche Weit- und Tiefblicke zu bieten hat. Wir wandern meistens auf schmalen Pfaden, z.T. mit deutlichen, aber nicht allzu langen Anstiegen.

Happurg - Steinernes Gassl - Hohler Fels - Happurger See - Reicheneck - Kainsbach - Jungfernsprung Happurg - Schlusseinkehr. Voraussetzungen bergauf, bergab, schmale und teilweise steinige oder wurzelige Wege

Pfingstmontag, 20.05.2024**Wanderung zum Dillberg und Kanal**

Treffpunkt: 8.20 Uhr DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, 8.30 Uhr Wanderparkplatz Holzheim an der B299, Abzweig Beckenhofer Straße
Gehzeit: 6 Std., ca. 24 km
Charakter: Ausgedehnte Wanderung auf Flur und Waldwegen
Teilnehmer: ca. 20 Personen
Kosten: 5,- € Nichtmitglieder
Anmeldung: bis Mittwoch, 15.5.2024 über WhatsApp Gruppe Sonntagswanderer, mobil +49 151 46775729 (Susanne Hartwig)
Organisation: Rainer Feldbrügge

Wanderung auf dem Velburger Weg (Gelbstrich) über den Dillberg bis zum Kanal in Oberölsbach, dann am Kanal entlang zurück (Blaustrich), Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr Biergarten Blomengarten

Pfingstmontag, 20.05.2024**Radtour in der näheren Umgebung**

Organisation: Peter Guttenberg
Weitere Infos: kommen per Mail und auf die Homepage

Dienstag, 21.05.2024**MTB Tour zum Moritzberg**

Treffpunkt: LGS Schauturm / 10 Uhr
Charakter: Gemeinschaftstour, schwer
Fahrzeiten: 5 Stunden, ca. 70 km/ 750 Hm
Ausrüstung: MTB / Helmpflicht

Anmeldung: 20.05.2024. 18 Uhr
Organisation: Konrad Fiala, Tel. 09189 820 oder 0171 8489508, Erhard Röhl, Tel.09181 465757

Hagenhausen - Hegnenberg - Buchenberg - Nonnenberg - Moritzberg (EK) - Haimendorf - Birkensee - Röthenbachklamm - Altdorf - Rasch - Neumarkt.

Donnerstag, 23.05.2024**Mühlenweg von der Biermühle zur Sipplmühle**

Treffpunkt: 9 Uhr DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40
Gehzeiten: 5 Stunden
Charakter: Gemeinschaftstour, 16 km, Leichte Wanderung
Kosten: Nichtmitglieder 5,- €, FK bei FG 3,- €
Anmeldung: 16.05.2024 beim Ausrichter
Organisation: Raimund Krug, Tel: 015754231, krug-raimund@gmx.de oder raimund.krug@alpenverein-neumarkt.de

Von Simbach geht die Wanderung hinauf über Hennenberg, weiter zwischen Waltersberg und Bäckermühle und da zur Sipplmühle (EK). Nachmittag wandern wir an der Weißen Laber entlang, vorbei an der Kreismühle und der Biermühle, zurück nach Simbach.

Samstag, 25.05.2024**Mädelstour Sektionsfahrt Wallberg (1.722 m) und Risserkogel (1.826 m)**

Treffpunkt: 5.30 Uhr Volksfestplatz, Woffenbacherstr., Zustiege: Berching und Beilngries, bitte bei der Anmeldung mit angeben, Rückfahrt ca. 18:30 Uhr
Gehzeit: ca. 5 - 8 Std.
Charakter: Einfache bis mittelschwere Bergwege, Kat. Blau / rot
Ausrüstung: Wanderausrüstung
Teilnehmer: max. 46
Kosten: 45,- € Erw. DAV Mitglied NM, 30,- € Jugend DAV Mitglied NM, 50,- € Erw. anderer Sektionen, 60,- € Nichtmitglieder
Anmeldung: Homepage oder Geschäftsstell
Organisation: Susanne Hartwig susanne.hartwig@alpenverein-neumarkt.de Simone Fürst, Renate Manescu-Schmidt

Dem Wallberg liegt das Tegernseer Tal zu Füßen. Das Wallberggebiet ist mit einer Seilbahn und einem dichten Wanderwegenetz erschlossen. Der Risserkogel ist mittelschwer und verlangt Trittsicherheit.
1. Direkter Auf- und Abstieg vom Parkplatz der Wallbergbahn

Talstation / insg. ca. 850 Hm auf und ab Talstation Wallbergbahn – Sommerweg zum Wallberg Bergstation ca. 2 ½ Std. Weiter zum Wallberggipfel ca. 30 min; Abstieg über Wallbergmoos zur Talstation ca. 2 ½ Std.
2. Von Kreuth: ca. 7-8 Std., 1300 Hm auf und ab; Von Kreuth (772m) auf einem Bergpfad zum Grubereck (1664m). Weiter auf dem Gratweg zum Risserkogel (1826m) u. wieder zurück zum Grubereck. Auf einem Kammweg zum Setzberg. Vom Setzberg ist es nicht mehr weit zum Wallberg-Panorama-restaurant mit der Möglichkeit zur Einkehr. In weiterer ½ Std. zum Gipfel. Abstieg zur Wallberg Talstation. Die Option Risserkogel mit insg. 2 Std. Gehzeit und ca. 200 Hm auf und ab kann auch ausgelassen werden. Für den Auf- und Abstieg vom Wallberg kann auch die Seilbahn benützt werden. Weitere Wandermöglichkeiten, siehe auch www.wallberg-restaurant.de

Sonntag, 02.06.2024**Wanderung vom Veitsberg zum Staffelberg**

Treffpunkt: 7.50 Uhr Bhf Neumarkt
Gehzeiten: 15 km, ca. 5 Std.
Charakter: Leichte Wanderung
Ausrüstung: Wanderbekleidung
Teilnehmer: ca. 20 Personen
Kosten: Zugfahrkarte, 5,- € Nichtmitglieder
Anmeldung: bis Mittwoch, 26.05.2024 über WhatsApp Gruppe Sonntagswanderer, mobil +49 151 46775729 (Susanne Hartwig)
Organisation: Michael Berschneider

Wir fahren mit dem Zug nach Ebersfeld. Mit dem Staffelberg und dem Veitsberg führt diese Wanderung über zwei der höchsten Erhebungen im Oberen Maintal. Belohnt wird man an vielen Stellen mit herrlichen Panoramablicken - weshalb diese Landschaft oft als Gottesgarten am Obermain bezeichnet wird. Nach 10,5 km besteht die Möglichkeit zur Einkehr am Staffelberg oder zum Schluss der Wanderung in Bad Staffelstein. Von dort zurück mit dem Zug nach Neumarkt

Mittwoch, 05.06.2024**Mittelschwere Radtour nach Pfaffenhofen bei Kastl mit Einkehr**

Treffpunkt: 10 Uhr, Volksfestparkplatz, Woffenbacherstraße
Fahrzeit: ca. 3 ½ Std.
Ausrüstung: Fahrradhelm
Organisation: Hans Fuchs / Josef Wild, Tel. 09181 1412 / 41365

Entlang der B 299 nach Lauterhofen und dann auf der ehemaligen Bahnstrecke, entlang der Lauterach, nach Pfaffenhofen b. Kastl

Freitag - Sonntag, 07. - 09.06.2024**Wanderwochenende im Bayerischen Wald bei Lam**

Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben
 Gehzeiten: 13 km, 7 Std.
 Teilnehmer: 12
 Kosten: Teilnehmergebühr: DAV: 45,- €; andere Sekt. 55,-€ Gäste 65,- €; Hotel zur Post in Lam: im DZ: 138,- €, p. P. zzgl. Kurtaxe (2,00 EUR p. P./Tag); im EZ: 148,- €, p. P. zzgl. Kurtaxe inkl. 2 Übernachtungen mit Frühstück + Abendessen freien Eintritts ins Osserbad, kostenlose Fahrt mit dem Wanderbus (GUTI)
 Fahrtkosten: ca. 25,00 EUR (anteilig)
 Anmeldung: bis 10.04.2024 Homepage oder Geschäftsstelle
 Organisation: Hans-Karl Tuch

Wir laden Euch ein zu einem wunderschönen Wanderwochenende in Lam. Die geplante Tour ist keine Zugspitzbesteigung und keine Überquerung des Watzmanns, hat es aber durch das ständige Auf und Ab in sich. Wir übernachten im Hotel zur Post in Lam. Von dort aus geht ein Wanderbus bis zum Parkplatz. Die Anreise erfolgt am Freitagnachmittag. **1. Tag-Samstag:** vom Parkplatz Scheibensattel (auf ca. 1050m) aus ersteigen wir das Zwercheck und folgen dann über Stock und Stein der deutsch-tschechischen Grenze bis zum Osser. Die Wanderung führt durch herrliche Wälder und Landschaften. So das Wetter es will, haben wir hervorragende Aussichten zu den Bayerwald Bergen. Hier oben im Künischen Gebirge ist die Wasserscheide zwischen Nordsee und Schwarzen Meer. Wir planen eine Mittagseinkehr am Osser-Schutzhaus und wandern weiter zum „Kleinen Osser“, über die Osserwiese. Wir hoffen bei guter Sicht einen Blick auf den Großen Aber erleben zu dürfen. Die Wanderung geht dann bergab weiter zurück nach Lam, wo wir dann in unserem Hotel hoffentlich einen schönen Abend verbringen werden. Wer möchte, kann auch die Sauna im Hotel nutzen. **2: Tag-Sonntag:** Wir möchten Euch noch eine Halbtages-tour zu einem wunderschönen See anbieten und danach dann Heimfahrt. Wer möchte, kann aber auch das Osser-Freizeitbad besuchen (Eintritt in der Pauschale enthalten).

Freitag - Samstag, 07. - 08.06.2024**Steigerwald - Panoramaweg, 2 Etappe**

Treffpunkt: 7.30 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, mit FG weiter nach Iphofen
 Gehzeiten: pro Tag ca. 21 km
 Charakter: Gemeinschaftstour, Streckenwanderung mit einigen Steigungen
 Ausrüstung: Wanderausrüstung, festes Schuhwerk, ggf. Wanderstöcke und Regenschutz
 Teilnehmer: max. 20 Personen

Kosten: ca. 20,- € pro Personen Fahrtkosten, plus Ü/F ca. 80,- €, 25,- € Mitglieder, 35,- € Mitglieder anderer Sektion, 45,- € Nichtmitglied
 Anmeldung: bis 26.05.2024 bei den Ausrichtern, Termin zur Vorbesprechung wird noch bekannt gegeben
 Organisation: Raimund Krug, Tel. 0157 751994231, krug-raimund@gmx.de oder raimund.krug@alpenverein-neumarkt.de
 Monika Steinmetz, Tel. 0160 99404481, monika.steinmetz@alpenverein-neumarkt.de

1. Tag: Iphofen - Schwanberg - Castell - Wüstenfelden (EK) - Friedrichsberg - Abtswind
2. Tag: Abtswind - Gräfenneuses - Katzenberg - Kleingressingen - Ebrach (evtl. Schlusseinkehr)

Samstag, 08.06.2024**Kösseine, Haberstein und Felsenlabyrinth - Fichtelgebirgswanderung**

Treffpunkt: 7.20 Uhr Bhf NM, Abf. S1 7.32, umsteigen in Nbg.,
 Gehzeiten: 5 ½ Std., 17 km
 Charakter: Waldwege und sehr steinige Pfade mit viel bergauf – bergab
 Teilnehmer: 15
 Kosten: 5,- € Nichtmitglieder, Bahnfahrt nach Marktredwitz Bayernticket oder 49,- € Ticket
 Anmeldung: bis 05.05.2024 bei jutta.frosch@t-online.de oder Whatsapp 0176 69056281
 Organisation: Jutta Frosch

Diese Wanderung, vorbei an den gewaltigen Mühlsteinen, hinauf zum aussichtsreichen Kösseinegipfel und weiter auf dem Höhenweg, über den Haberstein und Burgsteinfelsen zum Felsenlabyrinth Luisenburg ist für mich persönlich die schönste Tour im Fichtelgebirge. Die gewaltigen Granitformationen beeindrucken jedes Mal aufs Neue. Wir starten am Bf. Marktredwitz, spazieren ein kleines Stück durch die Stadt, bevor wir auf waldigen Wegen und Pfaden die Kösseine erklimmen und dort einkehren werden. Der Weiterweg führt, wie schon erwähnt, zur Luisenburg und nach Bad Alexandersbad. Rückfahrt ab Bad Alexandersbad voraussichtlich 17:35 Uhr. Bei Regen verschieben wir die Tour auf den 15.06.2024

Sonntag, 09.06.2024**Radtour zum Krügerloch bei Eglasmühle**

Organisation: Renate Manescu-Schmidt
 Weiter Infos: kommen per Mail und auf die Homepage

Donnerstag, 13.06.2024**Wandern von Neutras ins Hirschbachtal**

Treffpunkt: 9 Uhr, DAV-Zentrum, NM, Dreichlingerstr. 40
 Gehzeiten: 4 - 5 Stunden
 Charakter: Gemeinschaftstour, ca. 15 km, mittelschwere Wanderung,
 Ausrüstung: Festes, bergtaugliches Schuhwerk
 Kosten: Nichtmitglieder 5,- €, bei FG anteilige
 Fahrtkosten: 6,- €
 Organisation: Michael Lehmeier, Tel. 09181/3554, lemi.pilsach@gmx.de
 Anmeldung: bis 11.06.2024 beim Ausrichter

Neutras (Start) - Schöpfungtal - Himmel - Petrus - Höhenglücksteig - Prellstein - Hirschbach(EK) - Mittelbergwand - Frankenkamin - Noristörle - Neutras

Samstag, 15.06.2024**Sonnwendfeier Graßahof, Beginn 17.00 Uhr Wanderung zur Sonnwendfeier**

Treffpunkt: 15.00 Uhr P an der Sturmweise am Kloster St. Josef
 Gehzeiten: ca.2 Stunden
 Charakter: Gemeinschaftstour, ca. 6 ½ km, leichte Wanderung
 Organisation: Krug Raimund, Tel: 015751994231, krug-raimund@gmx.de oder raimund.krug@alpenverein-neumarkt.de

Wir wandern vom P an der Sturmweise bergauf an der Hanelschanze vorbei nach Höhenberg und St. Helena. zwischen Feldern vorbei und durch das Heiligenholz werden wir nach ca. 1,5 - 2-Stunden den Graßahof erreichen. Bei Bedarf und nach Rücksprache werden wir ab 22.00 Uhr den Rückmarsch antreten und gegen 24 Uhr wieder die Sturmweise erreichen. Wer nachts mit zurückwandern will, sollte eine Taschenlampe bzw. Stirnlampe mitnehmen.

Sonntag, 16.06.2024**Jurasteig**

Treffpunkt: 7.30 DAV-Zentrum, 8.30 Uhr Bad Abbach, Kaiser-Karl-V. Allee 60
 Gehzeiten: Bad Abbach – Eilsbrunn, ca. 16 km 4 ½ Std. (Einkehr) Eilsbrunn – Etterzhausen ca. 5 km 1 ½ Std.
 Charakter: Waldpfade, Hangwald, schöne Ausblicke über das Donautal
 Ausrüstung: Wanderausrüstung, evtl. Stöcke, kleine Rucksackverpflegung, kleines Sitzkissen
 Teilnehmerzahl: 20 Personen
 Kosten: antl. Fahrkosten, 5,- € Nichtmitglieder

Anmeldung: bis 12.06.2024 über WhatsApp-Gruppe Sonntagswanderer Mobil +49 151 46775729 (Susanne Hartwig)
 Organisation: Susanne und Peter Hartwig

Vom Donautal per Überfahrt in bergige Gefilde. Anstieg durch den Ortsteil Kalkofen und weiter durch abwechslungsreiche Waldlandschaft. In Matting Donauüberquerung mit der Seilfähre. Imposante Felskulisse des Naturschutzgebietes Mattinger Hänge. Weiter nach Eilsbrunn. Über die Trockenhänge bei Schönhofen nach Etterzhausen.

Donnerstag, 18.06.2024, Donnerstag, 25.06.2024, Freitag - Sonntag, 05. - 07.07.2024 Ausbildungstour Klettersteig

Anforderung: Schwierigkeit max. C/D
 Anmeldung: bis 15.05.2024 über die Homepage oder im DAV-Zentrum, Dreichlinger Str. 40, 92318 Neumarkt
 Teilnehmer: max. 10 Personen / Ausbildungstour
 Ausrüstung: wird in den Theoriestunden festgelegt.
 Treffpunkt: Abfahrt wird am Theorieabend festgelegt.
 Kosten: DAV-Mitglieder / Nichtmitglieder 135,- € / 165,- € Zzgl. 2x Übernachtung im Mehrbettzimmer 36,- € / Matratzenlager 24,- €. und Verpflegung auf der Hütte Anteilige Fahrt- und Mautkosten in Fahrgemeinschaften.
 Organisation: Bernhard Hollweck, bernhard.hollweck@alpenverein-neumarkt.de
 Franz Haberler, franz.haberler@alpenverein.de

Die Ausbildungstour besteht aus 2 Theorieabende und einer Dreitagesfahrt in die Lienzer Dolomiten. 18.06.2024 Theorie 18:30 - 21:30 Uhr im DAV-Zentrum 25.06.2024 Theorie 18:30 - 21:30 Uhr im DAV-Zentrum 05.07. - 07.07.2024 Karlsbaderhütte **THEORIE:** Alpine Gefahren und Verhalten in Notfallsituationen, Tourenplanung und bergbezogene Wetterkunde, Knotenkunde, Bergrettungsmaßnahmen, Erste Hilfe **PRAXIS:** Gehen im alpinen, weglosen Gelände, kletter-Grundtechniken, Anseilen, Sicherungstechnik, Orientierung **HÜTTE:** Die Karlsbaderhütte der Sektion Karlsbad des Deutschen Alpenvereins liegt direkt am Lazerzsee umgeben von den Lienzer Dolomiten und ist eine Schutzhütte der Kategorie I. Sie ist ein Geheimtipp, positioniert sich in imposanter Lage und bietet viele bergsportliche Ziele. Klettersteige in der Umgebung der Karlsbaderhütte: → Laserz-Klettersteig → Madonnen-Klettersteig → Seekofel-Klettersteig → Seeklettersteig „Wet foot“ → Panorama-Klettersteig → Weittalspitze-Klettersteig → Gebirgsjäger- und Ari-Schübel-Klettersteig

Donnerstag, 20.06.2024**Stadt u. Burg Hilpoltstein**

Treffpunkt: 8.30 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstraße 40
 Gehzeiten: 5 Stunden
 Kosten: 5,- € Nichtmitglieder, FK bei FG 4,50 €, Burgbesichtigung ca. 2,- - 3,- €
 Charakter: Gemeinschaftstour auf leichten Stadt-, Feld- und Wanderwegen, 16 km,
 Ausrüstung: witterungsangepasste Wanderbekleidung
 Teilnehmerzahl: max.30 Personen
 Organisation: Helmut Weiß, Tel: 08462 2100, fcnhelmut@t-online.de
 Anmeldung: bis Montag, den 17.06.2024 beim Ausrichter

Wir erkunden die Altstadt entlang der Stadtmauer, kommen dabei an der Residenz, dem Rathaus, der Stadtpfarrkirche und einigen schönen Fachwerkhäusern vorbei, bevor es hinauf zur Burg geht. Um 10 Uhr besteigen wir den Burgturm mit einem Gästeführer, der uns über die Geschichte der Burganlage informiert. Anschließend wandern wir hinauf nach Marquardsholz und hinunter nach Hofstetten und Fuchsmühle zur Einkehr. Nach der Mittagspause spazieren wir an der Paulusmühle und Seitzmühle vorbei wieder nach HIP.

Dienstag, 25.06.2024**MTB Tour Hirschbachtal**

Treffpunkt: LGS Schauturm / 10 Uhr mit PKW nach Hirschbachtal
 Fahrzeit: 5 Stunden
 Charakter: Gemeinschaftstour, schwer
 Ausrüstung: MTB / Helmpflicht
 Organisation: Konrad Fiala, Tel. 09189 820 oder 0171 8489508
 Erhard Röhl, Tel. 09181 465757
 Anmeldung: 24.06.2024 / 18 Uhr

ca. 40 km, 900 Hm, Hirschbach - Mittelbergwand - Noristörl - Hegendorf - Neutras - Prellstein - Hirschbach - Hartenstein - Artelshofen (EK) - Naturfreundehaus - Hirschbach

Freitag, 28.06.2024**Wanderung entlang der Trubach nach Thuisbrunn**

Treffpunkt: 9Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40
 Charakter: Gemeinschaftstour, 16 km, mittelschwere Wanderung
 Gehzeiten: ca. 5 Stunden
 Kosten: Nichtmitglieder 5,- €, anteilige Fahrtkosten bei FG: 9,- €
 Organisation: Stefan Holzammer, Tel: 0151/20258258, s.holzammer@web.de

Los geht's in Grobenohe, entlang der Trubach bis nach Egloffstein. Dann weiter über den Paradiesweg und den Barockgarten nach Thuisbrunn zur Einkehr in der Brauerei Elch. Am Nachmittag gehts zurück nach Grobenohe.

Sonntag, 30.06.2024**Wanderung in der Fränk. Schweiz**

Organisation: Armin Dess
 Weitere Infos: kommen per Mail und auf die Homepage



Foto: Hans Fabian

Mittwoch, 03.07.2024**Mittelschwere Radtour nach Velburg mit Einkehr**

Treffpunkt: 10 Uhr, Volksfestplatz, Woffenbacherstr.
 Fahrzeit: ca. 4 Std.
 Ausrüstung: Fahrradhelm
 Organisation: Hans Fuchs, Josef Wild, Tel. 09181 1412 / 41365

Über Fuchsberg, Niederhofen, Dietkirchen und Lengenfeld nach Velburg (EK) und Harenzhofen und Unterbuchfeld zurück

Donnerstag, 04.07.2024**Zur steinernen Rinne und zum Hohen Brunnen**

Treffpunkt: 9.30 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, mit FG nach Erasbach, TP Feuerwehrhaus/Sportheim, Wanderbeginn um 9.50 Uhr
 Gehzeiten: 4 Stunden
 Charakter: Gemeinschaftstour, 15 km, leichte Wanderung auf Flur- und Waldwegen mit einem kurzen Anstieg.
 Kosten: Nichtmitglieder 5,- €, bei FG 3,- €
 Anmeldung: bis Di, 02.07.2024 beim Ausrichter
 Organisation: Helmut Weiß, Tel: 08462 2100, fcnhelmut@t-online.de

Ab Erasbach geht es hinauf, an der Kuhweide vorbei, in den Wald hinein zum Naturdenkmal, der „Steinernen Rinne“. Weiter leicht bergauf und dann eben weiter zu den Kalktuffterassen des „Hohen Brunnens“. Zur Mittagseinkehr geht es hinunter nach Sollnbriesbach / Berching. Der Heimweg führt uns entlang des Main- Donau-Kanals zur Schleuse Bachhausen und wieder nach Erasbach.

Freitag - Sonntag, 05. - 07.07.2024**JuraTrails World Tour Schladming 2024 - Bike(park)**

Treffpunkt: 13.30 Uhr, Volksfestparkplatz Woffenbacherstr.
 Charakter: Wochenendfahrt incl. Fahrradmitnahme in die Bike-Region Schladming, Downhill / Enduro, Crosscountry
 Ausrüstung: MTB incl. Schutzausrüstung, ggf. auch erweiterte Schutzausrüstung für den Bikepark
 Kosten: Fahrt + Ü/F + Sektionsbeitrag, DAV-Mitglied NM 172,- €
 Jugend: DAV-Mitglied NM 237,- €
 Erwachsene: Jugend anderer Sektionen 212,- €
 Erwachsene anderer Sektionen 282,- €
 Jugend Nichtmitglied 237,- €
 Erwachsene Nichtmitglied 307,- €
 Anmeldung: bis 05.06.2024 DAV-Geschäftsstelle
 Organisation: Philipp Kölbl, Matthias Weglöhner, Felix Bittner

Gemeinsam mit der JuraTrails-Crew geht's im Reisebus mit Radl-Hänger ab in die Bike-Region Schladming. Die JuFa Schladming an der Talstation der Planai wird unser Basecamp. Von dort können eigenverantwortlich die Tage ausgefüllt werden. Ob Laps ziehen in einem der nahen Bikeparks/Trailcenter, Bike & Hike in der Bergwelt ringsum, oder CC-Ochsentouren durch die Ramsau und das Ennstal - Hauptsache auf dem MTB! Bitte beachte, dass wir keine geführten Touren/Guiding anbieten. Jede*r Teilnehmende ist für sich selbst verantwortlich unterwegs, das schließt natürlich nicht aus, dass wir gemeinsame Rides unternehmen. Über die Möglichkeiten vor Ort informieren wir euch natürlich mit Erfahrungsberichten und Material im Vorfeld, sowie während der Anfahrt - bzw. stehen jederzeit für Fragen zur Verfügung. Wochenendfahrt incl. Fahrradmitnahme in die Bike-Region Schladming. Downhill/Enduro, Crosscountry

Samstag, 06.07.2024**Radtour Woffenbacher Kirwa**

Treffpunkt: 10 Uhr, Spielplatz Heubrücke, Start 11 Uhr
 Organisation: Lisa Plank, Philipp Kölbl

Wir radeln mit den Kindern im Hänger oder auf dem Fahrradsitz in der Region. Wir treffen uns am Spielplatz an der Heubrücke (Bahnbrücke Volksfestplatz) zum Sammeln und machen eine schöne Tour mit einer Brotzeitpause auf einem Spielplatz. Anschließend radeln wir zur Woffenbacher Kirwa und kehren dort nach allen Regeln der Kunst ein.

Donnerstag, 11.07.2024**Wanderung auf dem Baumbilderweg Osternohe**

Treffpunkt: 9.00 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, weiter mit FG nach Osternohe - Schlossberg
 Gehzeiten: ca. 4 ½ Stunden
 Charakter: Gemeinschaftstour, leichte Wanderung
 Kosten: 5,- € Nichtmitglieder, anteilige Fahrtkosten bei FG 7,50 €
 Organisation: Stefan Holzammer, Tel: 0151 20258258, sholzammer@web.de

Wir starten vom Wanderparkplatz Osternohe - Schlossberg und gehen über den Baumbilderweg nach Morsbrunn (EK) und über den Skilift zurück.

Samstag - Samstag, 13. - 20.07.2024**Meraner Höhenweg in Varianten**

Treffpunkt: 6 Uhr, wird bei Vorbesprechung geklärt
 Gehzeiten: Tgl. bis 1500 HM im Auf- und Abstieg / ggf. mehr
 Ausrüstung: s. Ausrüstungsliste (bei der Vorbesprechung), DAV-Ausweis, Hüttenschlafsack
 Voraussetzung: alpine Bergtour - Schwierigkeit überwiegend rot / tw. schwarz
 Gesamtlänge: 110 km, 1500 Hm, Strecke: 13 km,
 Etappendauer: 7 h
 Teilnehmer: 8
 Kosten: Erwachsene Mitglieder / Nichtmitglieder: 200,- € / 300,- €, Erwachsene andere Sektionen: 250,- € zzgl. ca. 320,- Euro f. 7x Übernachtung Mehrbettzimmer + Ortstaxe, zzgl. anteilige Treibstoff- und Mautkosten, zzgl. sämtliche Nebenkosten vor Ort
 Anmeldung: 16.06.2024 Geschäftsstelle oder Homepage; Vorbesprechung am Donnerstag, 04. Juli 2024 im DAV-Zentrum
 Organisation: Hans Müller

Der Meraner Höhenweg ist der bekannteste und auch beliebteste Höhenweg in Südtirol. Abwechslungsreich führt der Weg rund um die Texelgruppe. Im Süden das Vinschgau mit Blick auf die Apfelplantagen im Norden die schneebedeckten Dreitausender der Ötztaler. Wir gehen den Meraner Höhenweg in 8 Etappen. Start und Ziel ist Partschins. Der Weg Nr. 24 führt über Giggelberg nach Katharinaberg. Kurz vor der Stettiner Hütte erreichen wir mit dem Eisjöchl mit knapp 3000 m den höchsten Punkt der Tour. Dann geht es über Pfelders und Matatz nach

Hochmut. Anschließend über das Hochganghaus zurück nach Partschins. Wenn es die Verhältnisse zulassen, gehen wir in vom „Normalweg“ abweichenden Varianten. Matatzspitze, Mutspitze und/oder Spronser Rötelspitze bieten hier eine zusätzliche Herausforderung.

Sonntag, 14.07.2024

Kanutour

Organisation: Robert Knör
Weitere Infos: kommen per Mail und auf die Homepage

Dienstag - Donnerstag, 16. - 18.07.2024

3-Tagesfahrt zum Achensee zwischen Rofan und Karwendel

Treffpunkt: 6 Uhr Volksfestplatz, Woffenbacherstraße, weiter mit FG
Gehzeiten: Pro Tag zwischen 4 und 6 Stunden und bis zu 900 Hm
Charakter: Gemeinschaftstour, Mittelschwere Wanderungen mit einigen Auf und Ab, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich
Teilnehmerzahl: max.20 Personen
Kosten: 45,-€ / 75,-€, Mitglieder / Nichtmitglieder, anteilige Fahrtkosten bei FG ca. 40,-€, Übernachtungskosten im Hotel und Verpflegung, Bergbahn und evtl. Schifffahrt auf dem Achensee. Bei Storno gelten die Stornogebühren des Hotels Klingler/ Maurach
Anmeldung: bis 14 Tage vorher in der Geschäftsstelle oder auf der Homepage
Termin zur Vorbesprechung wird noch mitgeteilt
Organisation: Raimund Krug, Tel: 015751994231, krug-raimund@gmx.de oder raimund.krug@alpenverein-neumarkt.de
Helmut Weiß, Tel:08462-2100, fchelmuet@t-online.de

Es stehen verschiedene Möglichkeiten zur Auswahl:
→ Dalfazer Umrundung mit Bergbahnfahrt zur Erfurter Hütte
→ Wanderung von Pertisau durch das Falzthurntal zur Gramainalm
→ Wanderung auf den Zwölferkopf
→ Panoramaweg am Westufer des Achensees von Pertisau nach Achenkirch mit Schifffahrt wieder zurück,
→ und etliches mehr, das vor Ort noch besprochen wird.

Samstag - Sonntag, 20. - 21.07.2024

Bergwochenende auf dem Stripsenjochhaus

Wir wandern auf das Stripsenjochhaus im Kaisergebirge, dort wird übernachtet. Am nächsten Tag wollen wir den ein oder anderen Gipfel besteigen. Ab 10 Jahre
Anmeldung: Und Organisation: Anna Adelfinger, anna.adelfinger@alpenverein-neumarkt.de

Samstag - Montag, 20. - 22.07.2024

Wanderung im Lechtal über zwei Hütten

Treffpunkt: ca. 10 Uhr in Zug bei Lech oder Anreise am Vortag
Gehzeiten: ca. 14 km, 7 Std. 500 Hm,
Voraussetzung: mittelschwere Wanderung, gute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kondition
Ausrüstung: Übliche Wanderausrüstung für Hüttenübernachtung, Stöcke, Getränke
Teilnehmerzahl: 10
Kosten: DAV Mitglieder NM 80,- €, andere Sektion: 90,- €, Nichtmitglieder: 100,- €, plus Übernachtung in Hütten ca. 25,- € Mehrbettzimmer, HP: ca. 32,- €
Anmeldung: bis 01.07.2024 Geschäftsstelle oder Homepage
Organisation: Hans-Karl Tuch

Das Lechquellengebirge kann man mit Recht als repräsentatives Modell der nördlichen Kalkalpen bezeichnen. Beim Wandern erschließt sich einem eine wunderschöne Landschaft mit abwechslungsreicher Aussicht und tollen Wanderwegen. Ich möchte mit Euch eine Tour über zwei Hütten machen. Ausgangspunkt ist Zug Lech/Arlberg. Entweder wir reisen am Vortag gemeinsam an oder ihr kommt am Morgen 20.07. gegen 10 Uhr nach Zug. Bitte wegen der Buchung vorher mitteilen.

Am 1. Tag wandern wir von Zug aus Richtung Kriegerhorn, dann unterhalb der Mohnenfluh Richtung Braunarlspitze zur Göppinger Hütte. Dort wird übernachtet und wer noch Lust hat, erkundet die Umgebung.

Am 2. Tag erwartet uns eine etwas längere Tour. Wir gehen auf dem E4 unterhalb des Johanneskopf auf ca. 2300 Meter, überwinden einen mittleren Klettersteig abwärts und folgen dann dem Weg Richtung Freiburger Hütte. Bei schönem Wetter erwarten uns tolle Bergblicke.

Am 3.Tag geht es von der Hütte Richtung Steinernes Meer, danach Richtung Formarinalpe und dann auf einem wunderschönen Wanderweg, später am Lech entlang, wieder zu unserem Startpunkt bei Zug-Lech am Arlberg. Nach einem hoffentlich wunderschönen Wochenende treten wir die Heimreise an.

Dienstag, 23.07.2024

MTB Tour, Pegnitz – Pottenstein

Treffpunkt: LGS Schauturm / 10.00 Uhr
Fahrzeit: 3 ½ Stunden
Charakter: Gemeinschaftstour, schwer
Ausrüstung: MTB / Helmpflicht
Organisation: Konrad Fiala, Tel. 09189 820 oder 0171 8489508, Erhard Röhl, Tel. 09181 465757
Anmeldung: bis 22.07.2024, 12.00 Uhr

ca. 40 km / 750 Hm, Pegnitz - Schlossberg - Pottenstein - Kleiner Kulm - Büchenbach - Buchauer Berg - Pegnitz, (Abschlusseinkehr im Biergarten Weiglathal)

Dienstag, 23.07.2024

Stammtisch: Grillabend – Gäste willkommen

Treffpunkt: 18 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40
Kosten: Speisen und Getränke
Anmeldung: bis 19.07.2024 bei Helga Breutmann
Organisation: Helga Breutmann, Tel: 09181 / 440310 helga.breutmann@alpenverein-neumarkt.de

Freitag - Sonntag, 26. - 28.07.2024

Hüttenwochenende im Gesäuse in der Steiermark mit 2 Übernachtungen auf der Hesshütte

Teilnehmer: max. 16
Gehzeiten: 1. Tag 1100 Hm rauf 4 Std., 2. Tag 900 Hm rauf, 900 Hm runter, ca. 5 Std., 3. Tag 1100 Hm runter, ca. 3,5 Std.
Charakter: Bergtour, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit ist erforderlich, Kondition für 1100 Hm Aufstieg
Ausrüstung: Normale Bergwanderausrüstung, knöchelhohe Wanderschuhe
Kosten: Mehrbettzimmer 25,- € pro Nacht für DAV-Mitglieder, Fahrkosten antl. FG, Verpflegung
Anmeldeschluss: bis 31.05.2024 bei Franz Haberler, franz.haberler@alpenverein-neumarkt.de
Organisation: Beate und Franz Haberler

Wir fahren am Freitag in Fahrgemeinschaften von Neumarkt über Passau nach Gsatterboden oder Johnsbach (380 km, 4 Std. Aufstieg entweder von Gsatterboden über den erlebnisreichen Wasserfallweg zur Hesshütte (4,3 km 5 Std. 1125 Hm) oder von Johnsbach, Kölblwirt über den Normalweg zur Hesshütte (6 km, 3,5 Std. 870 Hm). Am Sa. besteigen wir das Hochtorn, einen superschönen Aussichtsgipfel mit 2369 m. Dauer Auf- und Abstieg ca. 5 Std., 700 Hm im Auf- und im Abstieg. Nach einem zweiten geselligen Hüttenabend steigen wir am So. wieder ab, entweder nach Gsatterboden oder nach Johnsbach.



Foto: Hans Fabian

04.08.2024

Radtour

Organisation: Peter Guttenberger
Nähere Infos: Die Ausschreibung mit näheren Infos und Anmelde-möglichkeit erfolgt rechtzeitig über den E-Mail-Verteiler der Aktivgruppe.

Mittwoch, 07.08.2024

Mittelschwere Radtour zum Rothsee mit Einkehr

Treffpunkt: 10 Uhr, Volksfestplatz, Woffenbacherstr.
Fahrzeit: ca. 4 Std.
Ausrüstung: Fahrradhelm
Organisation: Hans Fuchs, Josef Wild, Tel. 09181 1412 /41365

Über Seligenporten und Allersberg zum Rothsee, und auf schönen Radwegen, entgegen dem Uhrzeigersinn um diesen rum.

Sonntag, 11.08.2024 Teilnahme am Volksfestzug

Dienstag, 13.08.2024 Tag der Vereine beim Neumarkter Volksfest

Weitere Infos: siehe Homepage

Freitag - Sonntag, 16. - 18.08.2024

Bergwandern im Montafon / Lindauer Hütte

Treffpunkt: 6:00 Uhr Parkplatz Volksfestplatz, Woffenbacher Str.
Zustiegsmöglichkeiten – bitte bei der Anmeldung angeben
6:20 Berching - Bahnhofstraße
6:30 Beilngries - Parkplatz Ingolstädterstr. (Schulen)
Charakter: Anspruchsvolle alpine Bergtour, Schwindelfreiheit + Trittsicherheit erforderlich, Ausdauer bis 1500 HM im Auf- und Abstieg
Teilnehmer: max. 8

Kosten: Erwachsene Mitglieder / Nichtmitglieder: 90,- € / 130,- €, Erwachsene andere Sektionen: 105,- €, Zzgl. 40,- Euro für 2x Übernachtung i. Mehrbettzimmer + Ortstaxe zzgl. anteilige Treibstoff- / Mautgebühren

Anmeldung: bis 21.07.2024 Geschäftsstelle oder Homepage

Vorbesprechung: Donnerstag 01.08.2024

Organisation: Hans Müller

Für alle, die im Bergsommer noch eine Herausforderung suchen. Wir fahren mit unserem DAV-Bus zur Lindauer Hütte. Die Lindauer Hütte steht mitten im Montafon. Mit der Sulzfluh, den Drei Türmen und der Drusenfluh wird sie von einem grandiosen Felstheater überragt. In dieser faszinierenden Umgebung sind folgende Touren geplant:

1. Tag: Latschau -> Geißkopf -> Lindauer Hütte
2. Tag: Lindauer Hütte -> Sulzfluh -> Carschinahütte -> Drusentor -> Lindauer Hütte (7:15 Std.) oder über Schweizer Tor (9:30 Std.) bei optimalen Bedingungen
3. Tag: Lindauer Hütte -> Tschaggunser Mittagsspitze -> Latschau

Freitag - Samstag, 16. - 17.08.2024

Steigerwald - Panoramaweg, 3 Etappe Ebrach - Gerolzhofen - Eschenau

Treffpunkt: 7.30 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, FG nach Ebrach

Gehzeiten: 1. Tag ca. 20 km, 2. Tag ca. 22 km
Charakter, Gemeinschaftstour, Streckenwanderung mit einigen Steigungen

Ausrüstung: Wanderausrüstung, festes Schuhwerk, ggfs. Wanderstöcke und Regenschutz

Teilnehmerzahl: max. 18

Kosten: Fahrtkosten ca. 20 € pro Person und Übernachtung / Frühstück, Mitglieder / Nichtmitglieder 25,- € / 45,- €, Mitglied anderer Sektion: 35,- €

Anmeldung: bis 09.08.2024 bei den Ausrichtern

Organisation: Raimund Krug, Tel. 0157 75199431, krug-raimund@gmx.de, raimund.krug@alpenverein-neumarkt.de, Monika Steinmetz, Tel. 0160 99404481, monika.steinmetz@alpenverein-neumarkt.de

1. Tag: Ebrach - Oberschwarach - Handthal (EK) - Stollberg - Wiebelsberg - Gerolzhofen
2. Tag: Start in Michelau - Prüssberg - Heinachshof - Altmandorf (EK) - Zabelstein - Falkenstein - Oberschwappach - Eltmann

Sonntag, 18.08.2024

Wanderung Schwarzachklamm

Treffpunkt: 9.15 Uhr Hbf NM, 9.32 Uhr mit S1 nach Ochenbruck

Kosten: Fahrtkosten

Anmeldung: zwergerl@alpenverein-neumarkt.de

Organisation: Lisa Plank, Philipp Kölbl

Wir fahren mit der S-Bahn nach Ochenbruck und wandern von dort durch die malerische Schwarzachklamm zum Biergarten am Brückkanal und zurück. Da der Weg einfach 5 km beträgt, sollte für eine Transportmöglichkeit (Kraxe, geländegängiger Kinderwagen, Fahrradanhänger mit Jogerrad) für die Kids gesorgt sein.

Die Tickets für die Bahnfahrt organisieren bitte alle selbst.

Donnerstag, 22.08.2024

Radtour: Von der Schwarzach über die Kuppenalb ins Tal der schwarzen Laber

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Parkplatz Dehner-Gartencenter, NM-Blomenhofstraße

Charakter: Gemeinschaftstour, ca.60km, mittelschwere Radtour

Kosten: Nichtmitglieder 5,- €

Organisation: Michael Lehmeier, Tel 09181 3554, lemi.pilsach@gmx.de

Anmeldeschluss: bis 20.08.2024 beim Ausrichter
NM - Sindlbach - Brenzenwang - Trautmannshofen - Hilzhofen - Oberwiesenacker - Deusmauer - Günching - NM, Mittagseinkehr im Raum Hilzhofen - Deusmauer

Freitag - Sonntag, 23. - 25.08.2023

Sektionsfahrt Preintalerhütte - Schladminger Tauern

Treffpunkt: 6 Uhr, Volksfestplatz Woffenbacherstr.

Gehzeiten: Aufstieg zur Hütte ca. 2 - 2 ½ Std., von der Hütte aus gibt es vielfältige leichte bis schwere und kurze bis lange Wanderungen und Gipfeltouren

Charakter: Bergwanderung

Ausrüstung: Komplette Wanderausrüstung mit festem Schuhwerk, Nässe- und Kälteschutz, ausreichend Wasser und evtl. Brotzeit

Teilnehmerzahl: 40

Kosten: Fahrt und Sektionsbeitrag, Jugend DAV-Mitglied NM 45,- €, Erwachsene DAV-Mitglied NM 100,- €, Jugend anderer Sektionen 80,- €, Erwachsene anderer Sektionen 135,- €, Jugend Nichtmitglied 100,- €, Erwachsene Nichtmitglied 155,- €

Anmeldeschluss: bis 22.08.2024 Geschäftsstelle oder Homepage

Organisation: Mirjam Kölbl, Laura Fürst

Dieses Jahr geht die Dreitagestour in die etwas unbekanntere Region der wunderschönen Schladminger Tauern. Als Teil der „Niederer Tauern“ zeichnen sich die Berge hier durch sattes Grün, viele Seen und Bäche und eher sanftere Gipfel aus. Basislager ist die urige und idyllisch gelegene Hütte der „Alpinen Gesellschaft Preintaler“. Das nahegelegene Naturjuwel „Klafferkessel“ mit seinen über 30 Seen und Lacken sucht in den Ostalpen seinesgleichen und ist durch eine tolle Rundtour perfekt zu durchschreiten. Greifenberg und Waldhorn bieten sich für gute Geher*innen als Wandergipfel an. Wer es etwas rustikaler möchte, kann sich an den anspruchsvolleren Gipfeln Hochwildstelle und Kieseck vergnügen.

Dienstag, 27.08.2024

MTB Tour: Große Dillberggrunde

Treffpunkt: LGS Schauturm 14 Uhr

Fahrzeit: 3 ½ Stunden

Charakter: Gemeinschaftstour, schwer

Ausrüstung: MTB / Helmpflicht

Organisation: Konrad Fiala, Tel. 09189 820 oder 0171 8489508, Erhard Röhr, Tel. 09181 465757

Anmeldeschluss: bis 7.08.2024, 12 Uhr
ca. 40 km / 660 Hm, Schlossberg - Dillberg - Brentenberg - Pointing - Prethalmühle - Rasch - Gnadenberg - Haimburg

Freitag - Sonntag, 30.08. - 01.09.2024

Klettersteig Tour zum Hohen Dachstein - Anspruchsvolle Tour

Treffpunkt: 7 Uhr Volksfestplatz, Woffenbacher Str.

Anforderung: Anspruchsvolle Tour mit Gletscherbegehung, gute Kondition

Ausrüstung: Klettersteigausrüstung mit Steinschlaghelm, Steigeisen und Pickel für den Zustieg

Teilnehmerzahl: max. 7 Personen

Kosten: DAV-Mitglieder 50,- €, Nichtmitglieder 85,- €, zzgl. Übernachtung Dachstein Südwandhütte im Mehrbettzimmer 43,50 €, Adamek Hütte im Mehrbettzimmer 25,- €, Verpflegung auf der Hütte, antl. Fahrt- und Mautkosten in Fahrgemeinschaften

Anmeldung: bis 30.07.2024 über die Homepage oder Geschäftsstelle

Vorbesprechung: 20.08.2024, DAV-Zentrum

Organisation: Bernhard Hollweck

Hütten Tour mit Übernachtung auf der Dachstein Südwand Hütte und auf der Adamek Hütte. Den eindrucksvollen und beliebten Hohen Dachstein mit fast 3.000 Metern zu erklimmen ist für jeden Alpinisten ein herausforderndes Erlebnis! Abgesehen von kurzen Gehpassagen zwischen den Klettersteigen bestreitet man fast 1200 Höhenmeter im „Mega-Klettersteig! Aber nicht der Hohe Dachstein ist die Herausforderung dieses Bergwochenendes, sondern der Johann-Klettersteig. Ein schwieriger Steig für Geübte mit guter Kondition.

Großer Gosaugletscher und Hallstätter Gletscher liegen bei dieser Tour auf dem Weg, deswegen benötigen wir zusätzlich eine Ausrüstung für Hochtouren. Dieses Bergwochenende stellt uns vor viele Herausforderungen.

Klettersteige:

- Tag 1 Anna Klettersteig C/D
- Tag 2 Johann Klettersteig D/E
(kurze E-Stelle am Einstieg), Hoher Dachstein A/B
- Tag 3 Amon Klettersteig C/D

Sonntag, 01.09.2024

Wanderung ins Ottosaubachtal

Organisation: Renate Manescu-Schmidt

Weitere Infos: kommen per Mail und auf die Homepage

Montag, 02.09.2024

Wanderung zum Ripperlessen nach Reichelsthofer

Treffpunkt: 9.00 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, mit FG nach Hagenhausen

Gehzeiten: 5 Std., 17 km

Charakter: leichte Rundwanderung

Teilnehmer: max. 45

Kosten: Nichtmitglieder 5,- €, antl. Fahrtkosten bei FG 2,50 €

Anmeldung: bis 25.08.2024 beim Ausrichter

Organisation: Raimund Krug, Tel. 0157 51994231, krug-raimund@gmx.de oder raimund.krug@alpenverein-neumarkt.de

Hagenhausen (P Hagenhausener Hauptstraße)
- Gnadenberg - Klosterberg - Rohrenstädter Tal - Unterrohrenstadt - Mitterrohrenstadt - Eismannsberg - Traunfelder Bachtal - Hagenhausen

Mittwoch, 04.09.2024

Mittelschwere Radtour nach Altmühl mit Einkehr

Treffpunkt: 10.00 Uhr, Volksfestparkplatz, Woffenbacherstraße
 Fahrzeit: ca. 3 ½ Std.
 Ausrüstung: Fahrradhelm
 Organisation: Hans Fuchs, Josef Wild, Tel. 09181 1412 / 41365

Über Berg und Altdorf nach Altmühl und über Pattenhofen an der Schwarach entlang zurück.

**Mittwoch - Montag, 11. - 16.09.2024
 Aktivwoche im Allgäu**

Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben
 Kosten: Sektionsbeitrag 60,- € / 120,- € Mitglieder / Mitglieder, 330,- € für 5 x Ü / HP, zzgl. Fahrtkosten und sämtliche Nebenkosten vor Ort
 Teilnehmer: max. 18
 Anmeldung: über Geschäftsstelle oder Homepage
 Organisation: Beate und Franz Haberler

Für alle, die den Sommer mit ein paar aktiven, geselligen Tagen ausklingen lassen wollen. Wir fahren nach Bad Hindelang in die Jugendbildungsstätte des DAV. Dort erwarten uns Doppelzimmer mit Halbpension und eine Umgebung für jeden Geschmack. Rund um Bad Hindelang treffen wir auf unendlich viele Outdoor-Möglichkeiten. Je nach Lust, Können und Wetter besteht die Möglichkeit zum Wandern, Klettern, Klettersteigen, Mountainbiken, Faulenzen ... Jeder sucht sich das raus, was er gern tut – Gleichgesinnte finden sich ganz sicher. Es wird jeweils am Vorabend besprochen, was am nächsten Tag alles auf unserer „Outdoor-Möglichkeiten-Liste“ steht.

**Donnerstag, 12.09.2024
 Vom Ludwigskanal zum Dillberg**

Treffpunkt: 9.00 Uhr DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, FG nach Schwarzenbach (Burgthann), Ziel Parkplatz am Kanaltunnel vom Ludwig-Donau-Main-Kanal, Adresse für Navi: Haspelwiesen8, 90559 Burgthann, Beginn der Wanderung 9.30 Uhr
 Gehzeiten: ca. 4 ½ Std., 16 km
 Charakter: Gemeinschaftstour, Mittelschwere Wanderung
 Ausrüstung: Wanderbekleidung, Regen- und Sonnenschutz, festes Schuhwerk, Wanderstöcke empfohlen
 Teilnehmerzahl: max. 30
 Kosten: 5,- € Nichtmitglieder, 3,- € antl. Fahrtkosten

Anmeldung: bis 10.09.2024 bei Ausrichter
 Organisation: Bärbel und Bernd Monat, 0170 8411169, b.monat@t-online.de

Parkplatz am Ludwig-Donau-Main-Kanal - Peunting - Brentenberg (576 m) - Hausheim (EK) - Haslach - Grub - Parkplatz

**Samstag, 14.09.2024
 Weinfahrt mit Wanderung entlang des Mains**

Treffpunkt: 7.30 Uhr, Volksfestplatz, Woffenbacherstr.
 Gehzeiten: ca. 21 km, 6 Std.
 Charakter: Gemeinschaftstour, leichte Streckenwanderung mit einigen Steigungen
 Ausrüstung: Wanderschuhe, evtl. Wanderstöcke, Getränke für unterwegs mitnehmen
 Teilnehmer: 47 Personen
 Kosten: Mitglieder 35,- €, Mitglieder anderer Sektion: 45,- Nichtmitglieder 50,- €
 Anmeldung: über Homepage und Geschäftsstelle
 Organisation: Raimund Krug, Tel. 0157 51994231, raimund.krug@alpenverein-neumarkt.de Monika Steinmetz, Tel. 0160 99404481, monika.steinmetz@alpenverein-neumarkt.de

Diesmal starten wir unsere Weinwanderung in Sulzfeld am Main mit seiner fast vollständig erhaltenen mittelalterlichen Befestigungsanlage. Durch das Maustal und über die Weinlage Cyriakusberg geht's auf einem schmalen Pfad durch den Klingwald mit seinen vielen Eichen, am Nonnenbrunnle vorbei und über die Schwedenschanze zur Mittagseinkehr in die „Eherieder Mühle“ (übrigens mit eigener Destillerie). Nach der Stärkung geht's weiter über den Eherieder Berg, durch verschiedene Weindörfer, wie Repperndorf, Buchbrunn und Mainstockheim immer am Main entlang zu unserem Tagesziel Dettelbach, dem Weingut „Regie“, wo wir den Tag ausklingen lassen. Rückfahrt wird wieder um ca. 21.00 Uhr sein, sodass wir gegen 22.30 Uhr wieder in NM eintreffen.

**Sonntag, 15.09.2024
 Kinder - MTB Tour**

Fahrradtour in der näheren Umgebung
 Infos: Organisation: Anna Adelfinger, anna.adelfinger@alpenverein-neumarkt.de

**Donnerstag, 19.09.2024
 Land um die Burg Stauf**

Treffpunkt: 9.00 Uhr, DAV-Zentrum Neumarkt, Dreichlingerstraße 40, FG nach Eysölden, P Dorfmitte am Kriegerdenkmal, Wanderstart 9.45 Uhr

Gehzeiten: 5 Stunden, ca.17 km
 Charakter: Gemeinschaftstour, mittelschwere Berg- und Talwanderung, überwiegend auf Wald- und Flurwegen
 Ausrüstung: Der Witterung angepasste Wanderkleidung, Wanderstöcke sind empfehlenswert
 Kosten: Nichtmitglieder 5,- €, anteilige Fahrtkosten bei FG: 5,- €
 Organisation: Helmut Weiß, Tel: 08642 2100, fcnhelmut@t-online.de
 Anmeldung: bis 16.09.2024 beim Ausrichter

Wir steigen hinauf auf den Altenberg, am Ortsrand von Stauff wandern wir leicht bergab und dann eben weiter nach Schwimmbach, dann flach weiter und hinauf durch den Wald zum Burgstall Landeck hoch über Thalmässing. Der Abstieg führt uns ins Gasthaus „Zur Krone“ zur Einkehr. Nach der Stärkung gehen wir im Talachtal hinauf nach Stetten und zur Burg Stauff. Über Wald- und Wiesenwegen gelangen wir unschwer wieder zurück nach Eysölden.

**Freitag - Sonntag, 20. - 22.09.2024
 MTB - Wanderwochenende im Fichtelgebirge mit 2 Übernachtungen im Hotel am Fichtelsee**

Teilnehmer: max. 16
 Organisation: Claudia und Horst Federer
 Weitere Infos: kommen per Mail und auf die Homepage

**Samstag - Sonntag, 21. - 22.09.2024
 Sektionsfahrt Olpererhütte**

Treffpunkt: 6.00 Volksfestparkplatz Woffenbacher Str., Zustiegsmöglichkeiten 6.20 Uhr Berching Bahnhofstr., 6.30 Uhr Beilngries Parkplatz Ingolstädter Str. (bitte bei der Anmeldung mit angeben)
 Voraussetzung: Bergwanderung
 Ausrüstung: Wanderausrüstung, knöchelhohe Wanderschuhe, Wetter- und Kälteschutz
 Teilnehmerzahl: 48
 Kosten: Erwachsene Mitglieder / Nichtmitglieder 70,- € / 100,- €, Jugend Mitglieder / Nichtmitglieder 60,-€ / 75,- €, Erwachsene andere Sektionen 85,- €, Jugend anderer Sektionen 65,- €
 Anmeldung: bis 20.08.2024 in der Geschäftsstelle oder Homepage
 Organisation: Hans Müller, Florian Moser, Martin Geitner

Die Sektionsfahrt zur Olpererhütte ist ein Muss und fester Termin in unserem Tourenkalender. Wir kommen um ca. 11:00 Uhr am Schlegeisspeicher an. Je nach Kondition und Wetter hat man dann die Wahl, über einen der vier Zustiegswege zur

Hütte zu kommen. Am Abend ist ein zünftiger Hüttenabend geplant. Wenn das Wetter passt, feiern wir am Sonntag in der Früh im Freien bei atemberaubender Kulisse einen Berggottesdienst. Vor dem Abstieg kann man mit einer Morgentour, vom Riepenkopf aus, einen spektakulären Blick über den Zillertaler Hauptkamm genießen.
 Aufstieg Normalweg: 1,5 h; Aufstieg Neumarkter Runde: 2,5 h; Aufstieg Friesenberghaus: 3,5 h; Aufstieg Pfitscher Joch: 6-8 h

**Dienstag, 24.09.2024
 MTB Tour zum Frauenberg bei Lauterhofen**

Treffpunkt: LGS Schauturm / 14 Uhr
 Fahrzeit: 3 ½ Stunden
 Charakter: Gemeinschaftstour, schwer
 Ausrüstung: MTB / Helmpflicht
 Organisation: Konrad Fiala, Tel. 09189 820 oder 0171 8489508, Erhard Röhr, Tel.09181 465757
 Anmeldung: bis 24.09.2024, 12.00 Uhr

ca. 48 km / 720 Hm, Ottenberg - Litzlohe - Brenzenwang - Frauenberg - Dietrichstein - Laaber - Labersricht

**Donnerstag, 26.09.2024
 Rund um den Moritzberg**

Treffpunkt: 9.00 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, weiter mit FG nach Schönberg, P am Friedhof (Am Erlanger)
 Gehzeiten: 4 Std., 16 km,
 Charakter: Gemeinschaftstour, leichte Wanderung
 Ausrüstung: Wanderkleidung, festes Schuhwerk
 Teilnehmer: max. 30 Personen
 Kosten: Nichtmitglieder 5,- €, Fahrtkosten 6,- €
 Anmeldung: bis 21.09.2024 beim Ausrichter
 Organisation: Raimund Krug, Tel. 0157 5194231, krug-raimund@gmx.de oder raimund-krug@alpenverein-neumarkt.de

Schönberg - Alte Nessenmühle - Klingender Wasserfall - Haimendorf - Rockenbrunn (EK) mit Nürnberg Blick - Weisenbrunn Blick - Schönberg

**Samstag, 28.09.2024
 JuraTrail**

Uhrzeit: 10.00 Uhr – open End - DAV-Zentrum, Neumarkt

Großes MTB Event am DAV Zentrum. Wie auch schon an der Eröffnung wird es geführte Ausfahrten geben, einen Jump-Contest, Fahrtechnik-Workshops, unsere Partner sind mit Leihbikes vor Ort und für beste Verpflegung wird gesorgt sein.

Mittwoch, 02.10.2024**Auf geht's zur Fürther Kerwa**

Treffpunkt: 8.20 Uhr Bhf NM, Abs S 1 8.32 Uhr
 Gehzeiten: ca. 3 Std, 11 km, danach Kirchweihbesuch
 Charakter: Gemeinschaftstour
 Kosten: Nichtmitglieder 5,- €, Ticket plus für 2 Personen 19,80 €, Jahresticket 49,- €
 Anmeldung: bis 24.09.2024 beim Ausrichter
 Organisation: Raimund Krug, Tel. 0157 51994231, krug-raimund@gmx.de oder raimund.krug@alpenverein-neumarkt.de

Wir wandern ab Bhf Fürth durch die Flussauen und den Stadtpark, sowie der Uferpromenade von Fürth zur Mittagseinkehr zum „Grüner Brauhaus“ im Berolzheimianum (Comodie). Nachmittags kann jeder allein oder in kleinen Gruppen durch die Kerwa schlendern. Rückfahrt mit der Bahn alle halbe Stunde möglich

Mittwoch, 02.10.2024**Leichte Radtour nach Berching**

Treffpunkt: 10.00 Uhr, Volksfestparkplatz, Woffenbacherstraße
 Ausrüstung: Fahrradhelm
 Organisation: Hans Fuchs, Josef Wild, Tel. 09181 1412 / 41365

Über Oberndorf und Erasbach geht's ohne nennenswerte Steigungen ins mittelalterliche Berching (EK).

Sonntag, 06. Oktober 2024**Norissteig in der Fränk. Schweiz**

Organisation: Thomas Kippes
 Weitere Infos: kommen per Mail und auf die Homepage

Donnerstag: 10.10.2024**Im Altmühltal zum Schloss Eggersberg**

Treffpunkt: 8.30Uhr, DAV-Zentrum Neumarkt, Dreichlingerstraße 40, mit FG nach Mühlbach (bei Dietfurt), P gegenüber der Kaminkehrerschule
 Gehzeiten: 5 Stunden
 Charakter: Gemeinschaftstour, ca. 18 km, mittelschwere Wanderung am Jurasteig und Altmühltal-Panoramaweg
 Ausrüstung: Wanderstöcke sind empfehlenswert
 Kosten: 5,- € Nichtmitglieder, anteilige Fahrtkosten bei FG: 6,-€ pro Person
 Organisation: Helmut Weiß, Tel:08462-2100, fcnhelmut@t-online.de
 Anmeldung: bis 07.10.2024

Ab Mühlbach wandern wir auf dem Jurasteig zur „Schönen Aussicht“, dann bergauf und wieder ab nach Meihern und hinüber nach Deising. Im Tal der Altmühl geht es nach Untereggersberg zur Mittagseinkehr in den Gasthof „Zur Schmiede“. Nach der Rast steigen wir in ca.15 Minuten hinauf nach Obereggersberg zum Schloss und zum Aussichtsfelsen. Hinunter geht es am Altmühl-Panoramaweg wieder nach Deising und Meihern. Entlang der Altmühl-Altwasserarme und des Main-Donau-Kanals schlendern wir wieder zurück zum Ausgangspunkt unserer Wandertour.

Freitag, 11.10.2024 – Sonntag, 13.10.2024**Bergsommerabschied auf dem Schneibsteinhaus**

Voraussetzungen: Trittsicherheit und Kondition für mittelschwere Wanderungen
 Ausrüstung: Bergwanderschuh, Regenjacke, Hüttenschlafsack, Wanderausrüstung
 Vorbereitungen: ca. 1 Woche vorher, wird noch mitgeteilt
 Organisation: Hans-Karl Tuch
 Anmeldung: bis 15.09.2024 in der Geschäftsstelle oder Homepage
 Kosten: Sektionsgebühr Euro 35,00€ DAV Mitglieder, andere Sektionen 45,00€, Gäste 60,00€, Übernachtung ca. 21,- € Mehrbettzimmer und 15,- € Matratzenlager, Fahrgemeinschaften Kosten anteilig, Jenner Bahn ca. 12,- €, Halbpension ca. 32,- € oder Bergsteigeressen ca. 9,- €

Beschreibung: Was gibt es Schöneres, als den Bergsommer im Berchtesgadener Land ausklingen zu lassen. Nachdem wir im vergangenen Jahr so einen tollen Aufenthalt mit super Essen hatten und viel Spaß, lade ich Euch wieder zum Bergsommerabschied ein. Wir fahren mit der Jenner Bahn zur Mittelstation und wandern bei hoffentlich schönem Fernblick über die Berchtesgadener Alpen auf einem Jägersteig zum Schneibsteinhaus. Dort sind Plätze in Mehrbettzimmern und evtl. Matratzenlager reserviert. Am zweiten Tag steigen wir zum Schneibstein /2276m) auf. Wenn das Wetter uns hold ist, haben wir einen Ausblick vom Feinsten. Die genaue Tour steht noch nicht fest, wird aber anspruchsvoll. Am Sonntag werden wir, nach einem hoffentlich schönen Abschlussabend auf der Hütte, über den Jenner zurück bis ins Tal an den Königssee wandern. Vielleicht haben wir ja Glück und sehen Murmeltiere und Steinböcke.

Sonntag, 13.10.2024**Herbstwanderung**

Infos: Organisation: Anna Adelfinger, anna.adelfinger@alpenverein-neumarkt.de

Sonntag, 13.10.2024**Dietfurt - Parsberg**

Treffpunkt: 8.25 Uhr Bhf NM, Busabfahrt 8.32 Uhr Linie 515 (vorbeh. Änderung Sommerfahrplan), 9.45 Uhr, Loswandern in Dietfurt
 Gehzeiten: 6 Std. 25 km
 Charakter: Ausgedehnte Wanderung auf Flur- und Waldwegen
 Ausrüstung: Tagesrucksack, evtl. Wanderstöcke, festes Schuhwerk, Regenbekleidung
 Teilnehmer: ca. 20 Personen
 Kosten: 5,- € Nichtmitglieder, Bus- u. Zugfahrkarte
 Anmeldung: bis Mittwoch, 09.10.2024 über WhatsApp Gruppe Sonntagswanderer, mobil +49 151 46775729 (Susanne Hartwig)
 Organisation: Rainer Feldbrügge

Wanderweg des fränk. Albvereins von Dietfurt nach Parsberg, Einkehr voraussichtlich im Gasthof Schmidt in Wissing auf etwas mehr als halber Strecke. Rückfahrt ab Parsberg mit der Bahn nach NM

Mittwoch, 16.10.2024**Workshop: digitale Tourenplanung für Anfänger**

Organisation: Beate Haberler
 Weitere Infos: siehe Homepage

Samstag - Sonntag, 19. - 20.10.2024**Bergtour zur Tutzinger Hütte**

Treffpunkt: 5.30 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, 8 Uhr Brauneck Bergbahn Lenggries
 Gehzeiten: 1. Tag ca. 5 Std. (Auffahrt mit Gondel möglich, dann 2 ½ Std.) 2. Tag: ca. 5 Std.
 Charakter: Mittelschwere Bergtour mit Seilversicherungen, Trittsicherung und Schwindelfreiheit erforderlich
 Ausrüstung: Bergschuhe, Wanderstöcke, geeignete Kleidung, Stirnlampe, DAV-Ausweis, Bargeld, Hüttenschlafsack für die Nacht auf der Hütte
 Teilnehmerzahl: 12 Personen
 Kosten: Sektionsgebühr Mitglieder / Nichtmitglieder 40,- € / 50,- €, antl. Fahrtkosten, evtl. Seilbahnauffahrt, Übernachtung im Mehrbettzimmer ca. 15,- € p. P. für AV Mitglieder, Verpflegung vor Ort trägt jeder Teilnehmer selbst, Stornogeühren auf der Hütte ab 10.10.2024 fällig
 Anmeldung: bis 8.10.2024 über Homepage oder Geschäftsstelle
 Organisation: Michael Brucksneider, Christian Bruckschlögl

Vom Ausgangspunkt entweder zu Fuß (800 Hm) oder mit der Gondel zum Brauneck. Einkehrmöglichkeit im Brauneckhaus. Über eine Höhenwanderung erreichen wir die Tutzinger Hütte. Es besteht die Möglichkeit, am Nachmittag oder zum Sonnenaufgang den Gipfel der Benediktenwand zu besteigen. Am nächsten Tag ist der Rückweg über das Längenbachtal geplant.

Dienstag, 22.10.2024**MTB Tour Wolfstein - Zanklberg - Siegenhofen - Deining - Winnberg**

Treffpunkt: LGS Schauturm / 13 Uhr
 Fahrzeit: 3 ½ Stunden
 Charakter: Gemeinschaftstour, schwer
 Ausrüstung: MTB / Helmpflicht
 Organisation: Konrad Fiala, Tel. 091819 820 oder 0171 8489508, Erhard Röhr, Tel. 09181 465757
 Anmeldung: bis 22.10.2024, 12.00 Uhr

ca. 50 km / 740 Hm, Wolfstein - Fuchsberg - Oberbuchfeld - Siegenhofen - Deining - Deininger Bahnhof - Winnberg

Samstag, 26.10.2024**Bayrischer Wald Nationalpark mit Ranger**

Organisation: Monika Steinmetz und Raimund Krug
 Infos: Homepage oder über die Geschäftsstelle

Donnerstag, 07.11.2024**Museum erwandern, Archäologisches Museum Kelheim**

Treffpunkt: 9 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40
 Gehzeiten: insgesamt ca. 2 Std.
 Charakter: Gemeinschaftstour, leicht
 Teilnehmer: max. 20
 Kosten: Nichtmitglieder 5,- €, antl. Fahrtkosten 10,- €, Museumseintritt 4,- €, evtl. Führung 50,- €
 Anmeldung: bis Dienstag 6.11.2024 bei Ausrichter
 Organisation: Karl-Heinz Heidingsfelder, Tel. 0178 2823510, heidingsheinz@gmx.de

Wir fahren mit Pkw's (ca. 1 Std.) Museum 1 1/5 Std. Zeit der Neandertaler und Kelten bis zum frühen Mittelalter im Donaauraum und eine Ausstellung zur Stadtgeschichte Kelheim, Mittagessen in Kelheim, ab ca. 14 Uhr Wanderung entlang der Donau zum Durchbruch

Sonntag, 10.11.2024**Klettern im DAV-Zentrum**

Wir treffen uns um 10 Uhr im DAV-Zentrum und klettern gemeinsam. Danach können wir Mittag essen (z.B. Pizza)
 Infos: Organisation: Anna Adelfinger,
anna.adelfinger@alpenverein-neumarkt.de

Donnerstag, 30.11.2024**Wanderung Traunfeld - Lieritzhofen**

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Norma Parkplatz, Amberger Str., FG nach Traunfeld
 Gehzeit: 4 ½ Std., 16,5 km
 Kosten: 5,- € Nichtmitglieder, 4,- € antl. Fahrtkosten
 Anmeldung: Mittwoch, 27.11.2024
 Organisation: Stefan Holzammer, Tel. 0151 20258258,
sholzammer@web.de

Von Traunfeld (Parkplatz Schützenhaus) über Schupf nach Lieritzhofen (EK)

Sonntag, 01.12.2024**Adventsmarkt Plankstetten**

Treffpunkt: 9.00 Uhr Mühlhausen, Parkplatz am Sportplatz (Bahnhofstr.) 10.30 Uhr Berching, Parkplatz Raiffeisenlagerhaus ab Mühlhausen bis Plankstetten, ca. 6 Std. 25 - 30 km, ab Berching bis Plankstetten ca. 12 km
 Charakter: einfache Streckenwanderung auf Forstwegen
 Ausrüstung: Winterwanderausrüstung, Stirnlampe
 Teilnehmer: ca. 20 Personen
 Kosten: 5,- € Nichtmitglieder, antl. Fahrtkosten
 Anmeldung: bis 26.11.2024 über WhatsApp Gruppe Sonntagswanderer, mobil +49 151 46775729 (Susanne Hartwig)
 Organisation: Gisela Kerler

Wanderung nach Berching und weiter nach Plankstetten. Besuch des Adventsmerktes in Plankstetten und der Stadtmauer Berching

Sonntag, 08.12.2024**Zeugenbergrunde**

Treffpunkt: 5.00 Uhr Kirche Loderbach
 Gehzeiten: ca. 11 Std. sehr gute Ausdauer erforderlich, Durchschnittsgeschwindigkeit von 5 km/h sollte kein Problem sein
 Charakter: 50 km lange Rundwanderung mit Auf- und Abstiegen

Ausrüstung: Stirnlampe, Wanderstöcke, evtl. Grödel (je nach Wetter), Sitzkissen, Rucksackverpflegung da keine Einkehr
 Teilnehmer: max. 5
 Kosten: 5,- € Nichtmitglieder, evtl. antl. Fahrtkosten
 Anmeldung: bis Mittwoch, 04.12.2024 über WhatsApp Gruppe Sonntagswanderer, mobil +49 151 46775729 (Susanne Hartwig)
 Organisation: Michael Berschneider

Dient als Vorbereitung zur Wörthersee-Extrem-Wanderung

Donnerstag, 19.12.2024**Weißwurstfrühstück mit anschl. Wanderung und Kaffee trinken im DAV**

Treffpunkt: 10.00 Uhr, DAV-Geschäftsstelle, Dreichlingerstraße 40
 Charakter: Leichte Wanderung
 Kosten: Kosten für Frühstück
 Organisation: Helga Breutmann, Tel: 09181/440310
helga.breutmann@alpenverein-neumarkt.de
 Anmeldung: bis 13.12.2024 bei Helga Breutmann

Donnerstag, 26.12.2024 (2. Weihnachtsfeiertag)**Rundwanderung Ballertshofen**

Treffpunkt: 10 Uhr DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, 10.30 Uhr, Ballertshofen, Gasthaus Sichert
 Gehzeiten: 3 - 4 Std. 17 km,
 Charakter: leichte Wanderung, Wald- u. Wiesenwege
 Ausrüstung: Wanderstöcke, Stirnlampe, evtl. Grödel (je nach Wetterlage), warme Kleidung, warmes Getränk
 Teilnehmerzahl: 20 Personen
 Kosten: 5,- € Nichtmitglieder, evtl. antl. Fahrtkosten
 Anmeldung: bis 19.12.2024 über WhatsApp Gruppe Sonntagswanderer, mobil +49 151 46775729 (Susanne Hartwig)
 Organisation: Michael Berschneider

Von Ballertshofen geht es nach Oberried am Jakobsweg nach Langenthal und Sindlbach zur Einkehr im Gasthof Geier. Nach der Einkehr (ca. 1 ½ Std.) geht es über Rohrenstadt am „Blau-Kreuz-Weg“ nach Deinschwang zurück nach Ballertshofen

Samstag, 28.12.2024**Fackelwanderung**

Wir machen uns am frühen Abend mit Fackeln auf den Weg zum abendlichen Spaziergang
 Infos: Organisation: Anna Adelfinger,
anna.adelfinger@alpenverein-neumarkt.de

Fitnessstraining – wir starten durch**Donnerstags ab Mitte Oktober 2024 bis Mitte März 2025**

Treffpunkt: Ostendorfer Turnhalle, rechte Halle
 Von 19 – 20:30 Uhr
 Organisation: Petra Stiegler
 Info: Nur für DAV-Mitglieder

Wir freuen uns und hoffen auf viele Teilnehmer.
 Petra, Antonia, Isabella
 Genaues Datum steht dann auf der Homepage!

Aktivgruppe Stammtisch**Donnerstags, 19.30 Uhr im Stüberl DAV-Zentrum**

23. Mai 2024, 25. Juli 2024, 26. September 2024, 28. November 2024

Ski Alpin**Aktuelle Infos auf der Homepage****Ausbildung, Führungstour oder Gemeinschaftstour ... was ist das?**

So viel vorneweg ... Soweit es bei einzelnen Touren oder Kursen nicht ausdrücklich anders vermerkt ist, handelt es sich bei unseren Sektionsfahrten, Wanderungen, Berg-, Ski- und Radtouren und anderen Unternehmungen immer um Gemeinschaftstouren im unten näher erläuterten Sinn. Damit die Veranstaltungen der DAV Sektion Neumarkt sicher und reibungslos verlaufen, werden die angebotenen Touren, Veranstaltungen usw. in folgende drei Kategorien eingeteilt. Die Teilnehmer an Veranstaltungen müssen bei der Auswahl der Tour folgendes beachten:

Die Ausbildungsveranstaltung

- Der Ausbilder ist – wie ein kommerzieller Bergführer – für Sicherheit der Teilnehmer verantwortlich.
- Der Ausbilder hat die volle Verantwortung für die Veranstaltung und trifft alle Entscheidungen.
- Der Teilnehmer hat die Anweisungen des Ausbilders uneingeschränkt zu befolgen.
- Aber: Auch bei Ausbildungsveranstaltungen gibt es für jeden Teilnehmer einen „Restbereich“ an Eigenverantwortung.

Die Führungstour

- Der Leiter ist – wie ein kommerzieller Bergführer – für Sicherheit der Teilnehmer verantwortlich.
- Der Leiter hat die volle Verantwortung für die Veranstaltung und trifft alle Entscheidungen.
- Der Teilnehmer muss die für die Tour erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten beherrschen.
- Aber: Bei Führungstouren gibt es für jeden Teilnehmer einen „Restbereich“ an Eigenverantwortung unter Berücksichtigung des eigenen Könnens. Der Leiter kann deshalb nicht „immer und für alles“ verantwortlich gemacht werden.

Bayerntouren**Stammtisch: jeden 3. Dienstag im Monat, 18 Uhr im Stüberl DAV-Zentrum**

16. April 2024, 21. Mai 2024, 18. Juni 2024, 16. Juli 2024, 13. August 2024 (Tag der Vereine Volksfest Neumarkt), 17. September 2024, 14. Oktober 2024, 18. November 2024, 19. Dezember 2024 (Donnerstag, Weißwurstfrühstück)

Mittwochswanderer**Wandern um Neumarkt mit Einkehr**

Jeden Mittwoch Oktober bis März – ca. 12 km

Radeln mit Einkehr

Jeden Mittwoch April bis September – ca. 50 km

Aktuelle Infos auf der Homepage und in der Rubrik Vereinsnachrichten in den heimatlichen Zeitungen

Die Gemeinschaftstour

- Der Leiter ist für die Organisation verantwortlich (Bus, Übernachtung usw.).
- Der Leiter ist nicht für die Durchführung der Tour verantwortlich.
- Der Leiter ist nicht für die Sicherheit der Tour verantwortlich.
- Der einzelne Teilnehmer muss in der Lage sein, die Tour eigenständig durchzuführen, d.h. jeder Teilnehmer muss die Tour selbst beherrschen können.
- Damit der einzelne Teilnehmer dies beurteilen kann, werden die Gemeinschaftstouren in der Ausschreibung detailliert mit Schwierigkeitsgrad, Anforderungsprofil, Länge und Besonderheit beschrieben.
- Jeder Teilnehmer handelt eigenverantwortlich.

Stornierungen:

Geht die schriftliche Rücktrittserklärung 30 Tage vor der Veranstaltung in der Geschäftsstelle ein, werden keine Gebühren erhoben.

Geht die schriftliche Rücktrittserklärung innerhalb von 30 Tagen vor der Veranstaltung ein und kann der Platz nicht anderweitig besetzt werden, erfolgt die Berechnung der Gesamtkosten laut Ausschreibung.

Kann der Platz anderweitig besetzt werden, wird nur eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 10,- erhoben.

Wird ein ärztliches Attest vor Veranstaltungsbeginn vorgelegt, so wird ebenfalls nur die Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 10,- berechnet



Ausflug mit der Jugendgruppe in die Boulderhalle E4

Den ersten Tag der Osterferien, den 01. April, nutzten wir für einen Ausflug mit der Jugendgruppe von Flo / Werner / Bernhard. Zu zehnt fuhren wir mit dem DAV-Bus sowie einem PKW von Neumarkt nach Nürnberg in die Boulderhalle E4. Dort angekommen erkundeten wir in kleinen Gruppen die Halle, welche über 500 Boulderprobleme für uns bietet. Eines der Highlights waren der 9m hohe Überhang, den viele von den Jugendlichen meisterten, Wow!

Alle waren motiviert und lösten zahlreiche der Boulder! Gegen Ende hatten unsere Jugendlichen noch eine Mordsgaudi beim Fangenspielen im Kleinkinder-Parcours; wir Trainer schauten hierbei lieber zu 😊.

Nach ca. 2.5 Stunden fuhren wir wieder zurück nach Neumarkt, wo wir mit einem Abendessen den großartigen Ausflug ausklingen ließen.

PS: Originelle Aprilscherze begleiteten uns den ganzen Tag!

Bernhard Hauck

Teilnahme am Jugend BoulderCup in Regensburg

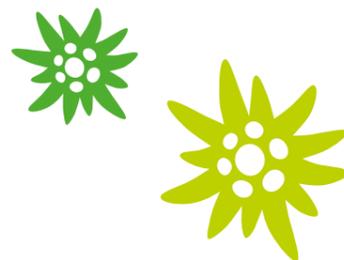
Am 09.12.2023 besuchten zwei unserer Jugendgruppen den Jugend BoulderCup im DAV Kletterzentrum in Regensburg/Lappersdorf.

Zwölf Kinder aus unseren Jugendgruppen im Alter von 11 bis 15 nahmen hieran teil und einer unserer Jugendleiter zeigte ebenfalls sein Können. Angekommen in der Kletterhalle in Regensburg wurden alle mit dem T-Shirt des Wettbewerbs ausgestattet. Im Anschluss ans Aufwärmtraining hatte jeder vier Stunden Zeit um die 30 Boulder zu klettern. Danach wurden die Finalteilnehmer, bestehend aus jeweils sechs weiblichen und sechs männlichen Personen in den jeweiligen Altersgruppen (0-11/12-15/ü16), benannt. Auch aus unseren beiden Jugendgruppen gab es Teilnehmer an den Finaldurchläufen, worauf wir sehr stolz sind.

Es war für alle auch mal super spannend mitzubekommen, wie solch ein Boulderwettbewerb abläuft, auch wenn das Wichtigste beim Jugend BoulderCup in Regensburg vor allem der Spaß daran war.

Alles in allem war es ein sehr lustiger Tag für uns alle, bei dem wir gemeinsam eine andere Kletterhalle kennenlernen durften und uns durch den Boulderbereich durchprobieren konnten.

Text: Melissa Ochsenkühn



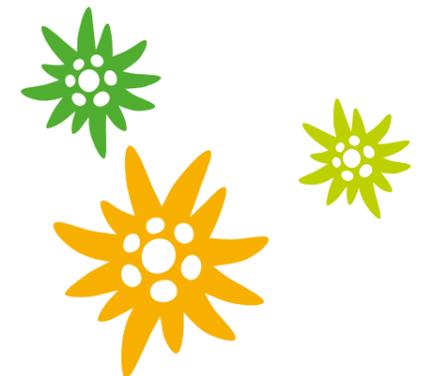
Ausflug in den Kletterwald in Enderndorf am Brombachsee

Am 22. Juli 2023 haben wir, die Jugendgruppe von Melissa & Maxi, einen Ausflug mit dem Vereins-Bus in den Klettergarten am Brombachsee unternommen. Zum Aufwärmen sind wir mit der Flyline entspannt durch den Wald geflogen.

Im Anschluss ging es, nach einer kurzen Einweisung von den Guides, auf den Parcours, wo wir die verschiedensten Hindernisse bezwingen mussten. Wir kletterten über schwingende Baumstämme, hängende Reifen und Tautropfen, stiegen lange Leitern hoch und balancierten über wacklige Bretter oder schmale Stahlseile. Eines der Highlights war, auf 10 Meter Höhe an ein freihängendes Seil zu springen und dann von einem Netz aufgefangen zu werden. Am Ende jedes Parcours mussten wir eine Seilrutsche zurück Richtung festen Boden nehmen. Während des Rutschens konnten wir den anderen Besuchern beim Klettern zuschauen und unseren Armen und Händen eine kurze Pause gönnen.

Leider ging die Zeit viel zu schnell vorbei und so fuhren wir am frühen Abend wieder zurück zur Kletterhalle. Dort grillten wir noch gemeinsam mit den Eltern und genossen das üppige Salatbuffet, bis es dunkel wurde.

Maximilian Meier





DANKE an unsere Jugendleiter*innen

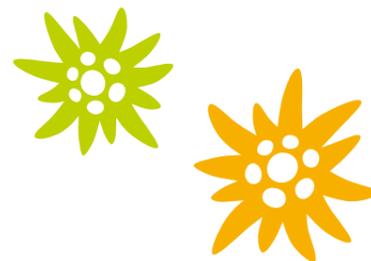
Ein großer DANK geht an unser rund 20-köpfiges Jugendleiter*innen-Team im JDAV Neumarkt.

Sie betreuen 64 Kinder und Jugendliche wöchentlich ganz nach ihren Bedürfnissen und persönlichen Fähigkeiten beim Klettern und anderen Aktionen. Dabei bleibt der Spaß nie auf der Strecke. Weder bei den Kindern und Jugendlichen noch bei unseren Jugendleiter*innen. Neben dem Klettertraining ist das Spielen und das spielerische Aufwärmen ein essenzieller Teil der Gruppenstunden. Eine der Jugendgruppen organisiert großartige Aktionen wie beispielsweise Wandern, Picknick, Basteln oder Backen.

Ganz besonders stolz sind wir darauf, dass sich aus einer leider aufgelösten Jugendgruppe weitere junge Erwachsene für die Jugendleiter*innen-Ausbildung entschieden haben und in Zukunft auch aktiv als Jugendleiter*innen agieren werden.

IHR seid die Säulen der Jugendarbeit im JDAV Neumarkt. DANKE dafür!

*Eure Jugendreferenten
Olli & Julia*



EINLADUNG
zur 5. ordentlichen Jugendvollversammlung
der DAV Sektion Neumarkt i.d.OPf.

Liebe JDAV-Mitglieder der DAV Sektion Neumarkt i.d.OPf., liebe Kinder und Jugendliche, liebe Jugendleiter*innen und Leiter*innen der Kinder- und Jugendgruppen, hiermit laden wir euch herzlich zur Jugendvollversammlung der DAV Sektion Neumarkt ein.

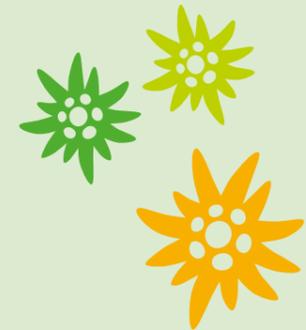
Wann: 20. März 2024 von 18:00 bis 19:00 Uhr
Wo: DAV-Kletterzentrum in Neumarkt

Die Jugendvollversammlung ist ein Gremium in der DAV-Sektion Neumarkt, bei dem alle Mitglieder der Sektionsjugend bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres, alle Jugendleiter*innen und alle gewählten JDAV-Funktionsträger*innen teilnahme- und stimmberechtigt sind. Teilnahmeberechtigt sind außerdem alle Leiter*innen von Kinder- und Jugendgruppen der Sektion und der Sektionsvorstand. Eine wichtige Aufgabe der Jugendvollversammlung ist, die Wahl des Jugendausschusses, dieser wird die Jugendarbeit in der Sektion organisieren.

Folgende Themen möchten wir mit euch besprechen und diskutieren:

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, Beschluss der Tagesordnung
2. Festlegung des Wahlausschusses
3. Wahl der Mitglieder des Jugendausschusses
4. Rück- und Ausblick
5. Verwendung Jugendbudget 2024
6. Anträge und Sonstiges



Damit wir den Platzbedarf abschätzen können, bitten wir dich, bei Interesse eine kurze Mail an jdav@alpenverein-neumarkt.de zu senden.

Falls du Fragen hast, wende dich gerne auch direkt an uns.
Oliver Larisch: oliver.larisch@alpenverein-neumarkt.de
Julia Bott: julia.bott@alpenverein-neumarkt.de

Wir freuen uns auf dich
Dein JDAV Team





VIEL SPASS BEI TOLLEN UNTERNEHMUNGEN

April 2023
Start unseres Ackerprojektes der Familiengruppe.

Wir bewirtschaften heuer in einer Gruppe von neun Familien eine kleine Ackerfläche und beobachten, wie alles wächst. Josef Rackl organisierte für uns wieder ein kleines Feld für dieses Jahr. Start war am 22. April mit dem ersten Anpflanzen. Alle Kinder beteiligten sich interessiert beim Kartoffelsetzen mit einem alten Traktor. Auch die Eltern beeindruckte die Technik aus den 70er Jahren und der Traktor war echt eine große Hilfe bei der Arbeit. Nach 2 Stunden waren die Kartoffeln gesetzt und erste Gemüsesorten gesteckt.

Nun muss nur noch das Wetter mitspielen, damit die Ernte gut wird. Zwischendurch gibt es einiges zu tun am Acker, aber mit der großen Gruppe kann man ja mal abwechselnd das Unkraut jäten und Kartoffelkäfer einsammeln. Zur Ernte im Herbst ist auch ein kleines Fest geplant, natürlich mit allem, was der Acker so zum Vorschein bringen wird, lecker zubereitete Kartoffelsuppe mit Gemüse, zubereitet über dem Feuer.



Freitag bis Sonntag, 23.06. – 25.06.2023
Kanusafari

Unsere Kanutour startete am Freitag, den 23. Juni 23 in Treuchtlingen. Dort bekamen wir unsere Mietkanus und konnten uns gleich auf den Weg machen Richtung Solnhofen mit dem Tagesziel „Aktivmühle“. Am Freibad Pappenheim gab's den ersten Halt, hier konnten wir gut essen und dann die ca. 18 km Gesamtstrecke fertig fahren.

Am Zeltplatz Aktivmühle angekommen, war es für die Kids dann Zeit zum Zelte aufbauen und den Grill anschüren, Grill-

gut hatte jede Familie für sich besorgt. Am Zeltplatz konnten wir den Abend am Lagerfeuer ausklingen lassen und am nächsten Morgen ging es weiter nach Dollnstein. Diese Tour war mit ca. 3 Stunden dann wesentlich kürzer als die Vortagstour. Wieder ging es durch die malerische Landschaft und spannend wurde es bei den kleinen Wehren an den Stromschnellen. So mancher wurde da auch etwas mehr nass als geplant. Als 2-Tages Tour ist die Strecke mit Übernachtung in Solnhofen für Familien mit Kindern echt zu empfehlen.

*Texte u. Fotos auf dieser Doppelseite:
 Stefan u. Anna Adelfinger*



Sonntag, 07.05.2023
Wanderung in der Fränkischen Schweiz

Am 07.05.23 ging es mit der Familiengruppe nach Burg Rabenstein ins Ailsbachtal zu einer interessanten Wanderung auf engen Trampelpfaden. Treffpunkt war 10 Uhr am Wanderparkplatz der Burg Rabenstein. Mit über 30 Teilnehmern stieß die Wanderung schon von Anfang an auf großes Interesse und die Erwartungen wurden auch erfüllt. Herrlicher Sonnenschein und interessante, fast romantische Trampelpfade führen an zahlreichen Höhlen entlang. Für die Kinder natürlich immer ein Muss, die Höhlen zu erkunden. Taschenlampen waren Pflicht und alle hatten auch welche dabei. Der Rundkurs führte uns ca. 7 km durch das Ailsbachtal bzw. Ahorntal entlang mit Stärkung im schönen Held-Bräu Biergarten in Oberailsfeld, in dem wir unsere Mittagspause machten. Kurz vor 15 Uhr waren wir pünktlich zur Greifvogelschau an der Burg Rabenstein zurück, wer Lust hatte, konnte hier noch die Vorführung genießen oder auch den schattigen Biergarten an der Burg Rabenstein. Insgesamt eine tolle Tour.





Samstag bis Sonntag, 22.07. – 23.07.2023 Hüttenwochenende

Unser Hüttenwochenende verbrachten wir heuer im Jenner-Gebiet am Königsee. Mit vollem Übernachtungsgepäck ging es mit der Jennerbahn nach oben, ein paar aus der Gruppe wollten aber auch zu Fuß nach oben laufen. Dort oben bestiegen wir den Jenner Gipfel, nur schade, dass die Sicht auf den Königsee von einigen Wolken verdeckt wurde, doch später kam dann die Sonne heraus. Wir wanderten über den Pfaffenkegel-Gipfel zum Carl von Stahl Haus und erreichten am Nachmittag das Übernachtungsquartier dort. Die Kinder konnten noch rund um die Hütte die Umgebung erkunden. Interessant war der Grenzstein an der Hütte, der Deutschland und Österreich voneinander trennt. Hier konnte man ganz schnell die Länder wechseln. Die Hüttenübernachtung war recht komfortabel, wir waren in Lagern und Zimmern untergebracht. Nach dem Frühstück ging es wieder bergab Richtung Schneibsteinhaus und Königsthalalm, teilweise auf etwas steilen Trampelpfaden. Auf einer unscheinbaren kleinen Alm konnten wir Pause machen und dabei frischen Käse, Buttermilch, Kaba kosten. Frisch gestärkt ging es weiter bergab Richtung Mittelstation der Jenner Bahn zum Parkplatz Hinterbrand. Am frühen Nachmittag war dann noch Zeit für Königsee oder Windbeutel Essen beim Windbeutelbaron ganz in der Nähe.



Sonntag, 15.10.2023 Fahrradtour in der näheren Umgebung

Vom Treffpunkt am DAV-Zentrum in Neumarkt ging es über die Hasenheide Richtung Diavolo Snake Trail die alte Weißmarterstraße hinauf. Doch das war nicht das Ziel der Reise. Es juckte zwar einige Kids, den Trail zu fahren, jedoch hatten wir keine Schutzausstattung dabei und wollten dann weiter Richtung Winnberg fahren.

Nach tagelangem Regen zeigte sich das Herbstwetter von der schönsten Seite. Von Winnberg ging es Richtung Tauernfeld weiter und dann querfeldein auf schmalen Waldwegen Richtung Deining. Für die Mountainbike-Fahrer waren hier sehr interessante Stellen dabei, wie die Querung durch einen Bach oder einen Hohlweg durch den Wald hinunter. In der Eisdiele Deining machten wir unsere Pause. Die Strecke führte weiter über Feldwege mit Furten Richtung Arzthofen zur Lengenschachkapelle und dann weiter Richtung Helena.

Dort war die Radtour zu Ende und jeder konnte in seine Richtung bergab nach Hause rollen.



Sonntag, 12.11.2023 Klettertermin in unserer Kletterhalle

Auch heuer gab es wieder eine Kletterveranstaltung mit der Familiengruppe. Klettertrainer Hans Müller erklärte uns die wichtigsten Sicherungstechniken für Toprope in der Kletterhalle. Etliche teilnehmende Familien waren vorher noch nicht in der Kletterhalle und konnten so mal gut hineinschnuppern in den Klettersport.



Mittwoch, 27.12.2023 Speckweg Fackelwanderung

Ein bisschen Bewegung nach den anstrengenden Feiertagen schadet ja grundsätzlich nicht, und so machten wir uns auf den Weg, um den Weihnachtsspeck wieder weg zu bekommen. Am Treffpunkt Berliner Ring neben der Jet Tankstelle kamen einige Familien mit Fackeln und Taschenlampen zur abendlichen Wanderung. Mit über 50 Teilnehmern gleichete es einer großen Lichterkette, die sich Richtung

Loderbach über Feldwege entlang schlängelte. Wir machten dann auch eine kleine Pause am Kanal bei unseren geparkten Autos. Hier gab es heiße Wiener Würstchen, dazu Glühwein oder Kinderpunsch zum Aufwärmen. Heimwärts ging es dann am Kanal entlang Richtung Holzheim und zurück zum Ausgangspunkt. Eine tolle Aktion mit viel Bewegung nach den anstrengenden Weihnachtstagen.

*Texte u. Fotos auf dieser Doppelseite:
Stefan u. Anna Adelfinger*



Freitag bis Sonntag, 29.09. – 01.10.2023
Mountainbike-/Wandertour zum Arberschutzhaus

Eine Kombination aus Mountainbike-/Wandertour der Aktivgruppe ging in den Bayerischen Wald. Mountainbiker und Wanderer haben sich am Freitag in Fahrgemeinschaften in Richtung Bayerischer Wald aufgemacht und sich auf dem Parkplatz an der Talstation am Großen Arber bei herrlichem Wetter getroffen. Insgesamt waren wir 15 Leute, die auf ein spannendes Wochenende hofften und die Hoffnungen wurden auch erfüllt. Bei strahlend blauem Himmel haben wir die Auffahrt und die Wanderung zum Arberschutzhaus auf 1.358 m genießen können. Nach dem Abendessen wurde gleich die erste gesellige Runde eingeläutet. Erwin hat

VIELSEITIG AKTIV!

für den Samstag eine tolle Tour ausgearbeitet und sofort nach dem Frühstück ging es nach rasanter Abfahrt über Bodenmais und dem Langlaufzentrum Bretterschachten durch die wunderschöne Herbstlandschaft. So weit so gut. Am Nachmittag hat sich aber der blaue Himmel eingetrübt und wir mussten Unterschlupf in der Berghütte Schareben aufsuchen. In diesem ehemaligen Forstanwesen aus dem 19. Jahrhundert sind wir gut mit Essen und Getränken versorgt worden. Nachdem der Regen in Nieselregen übergegangen war, haben wir uns wieder in Richtung Arberschutzhaus aufgemacht und da die Zeit es erlaubt hat, haben einige zusätzlich noch einen Stopp in der Chamer Hütte eingelegt. Eine wunderschöne Gegend zum Wandern, Mountainbiken und natürlich im Winter zum Langlaufen kann man hier vorfinden, wenn es nicht regnet. Noch rechtzeitig zum Abendessen im Schutzhaus angekommen, läuteten wir die zweite gesellige Runde ein. Die Wanderer hatten im Lauf des Abends auch wieder warme Füße und irgendwann auch wieder trockene Schuhe. Der Sonntag bot uns dann Wetter, wie man es sich nur träumen kann. Rund um den Großen Arbersee leuchtete der Herbstwald in allen Farben. Nach einem Rundgang um den See und Einkehr auf dem Heimweg sind wir wieder gut in Neumarkt und Umgebung angekommen. Eine gelungene Veranstaltung, bei der Naturgenuss mit Bike und Wanderschuhen als auch das gesellige Zusammensitzen nicht zu kurz kamen. Kommenden Herbst ist eine ähnliche Aktion der Aktivgruppe im Fichtelgebirge geplant.

Sonntag, 08.10.2023
Vulkanwanderung zum Parkstein

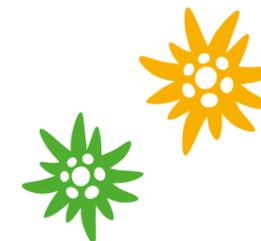
In Fahrgemeinschaften ist ein Teil der Aktivgruppe in die nördliche Oberpfalz gefahren. Die Wanderung führte uns durch einen schönen Herbstwald nach Parkstein und war eine abenteuerliche Reise zum majestätischen und landschaftlich beeindruckenden Basaltkegel, dem Vulkanerlebnis Parkstein. Es befindet sich etwa zehn Kilometer nordwestlich von Weiden und ist ein beliebtes Wander- und Ausflugsziel. Auf dem Gipfel des Parksteins stand einst eine Burg. Rund um den vulkanisch entstandenen Berg mit einer Höhe von 595 m. befindet sich die gleichnamige Ortschaft. Der Parkstein ist der herausgewitterte Förderschlot eines ehemaligen Vulkans, der vor 24 Millionen Jahren entstand. Diese und weitere Informationen erhielten wir vom Geoparkranger. Der Ranger erklärte die Geologie und Geschichte von Parkstein und wir erfuhren viele interessante Details zum Thema Vulkanismus. Im Ort besuchten wir noch das Museum, wo wir Wissenswertes zum Thema Vulkanismus in der Oberpfalz erfuhren. Den Höhepunkt im Museum bildete ein Vulkanschlot, der sich über alle drei Stockwerke des Museums erstreckte. Dank modernster Laser- und Lichttechnik haben wir einen Vulkanausbruch live und hautnah im Inneren des Vulkanschlots miterleben dürfen. Nach der abschließenden Cafe-Einkehr ging ein erlebnisreicher, sehr informativer Tag zu Ende. Vielen Dank an Josef für die Organisation.



Samstag, 06.01.2024
Teufelsschlucht statt Schneeschuhtour

Eigentlich hatte Hans Müller für uns eine tolle Schneeschuhtour im Bayerischen Wald geplant. Die Tour stand auch schon fest, aber der Schnee fehlte. Nach gemeinsamer Rücksprache haben wir uns auch aus Gründen des Umweltschutzes dafür entschieden, nicht 400 Kilometer zu fahren, um eine Wanderung durch matschige Wiesen zu machen, sondern fuhren deshalb in Fahrgemeinschaften nach Grünsberg bei Altdorf, um von dort aus die Teufelsschlucht zu durchwandern. Da in der Schlucht weder Schnee noch Eis vorhanden war, wurden wir und unsere Schuhe auf Matschtauglichkeit getestet, was uns im Wesentlichen auch gelang. Der Rückweg durch das Schwarzachtal zurück über die Sophienquelle nach Grünsberg war sehr schön und nach ein paar Thermoskannen Glühwein und Punsch waren die nassen Füße vergessen. Am Auto wurden die Schuhe dann gewechselt und wir fuhren in die nächstgelegene Wirtschaft, wo wir uns aufwärmen und stärken konnten. Vielen Dank an Hans für die Organisation.

*Texte auf dieser Doppelseite: Horst und Claudia Federer
(Fotos: privat)*



In eigener Sache

2023 können wir mit insgesamt 112 Touren und 2391 Teilnehmer/innen auf ein erfolgreiches Radl- und Wandertourenprogramm zurückblicken. Aufgeteilt sind es am Dienstag MTB- Touren 21 Teilnehmer/innen, am Mittwoch bei Wanderungen in der Umgebung 353 Teilnehmer/innen und bei den Radlertouren waren es 677 Teilnehmer/innen. Bei den überwiegenden Touren am Donnerstag waren es 1.340 Teilnehmer/innen.

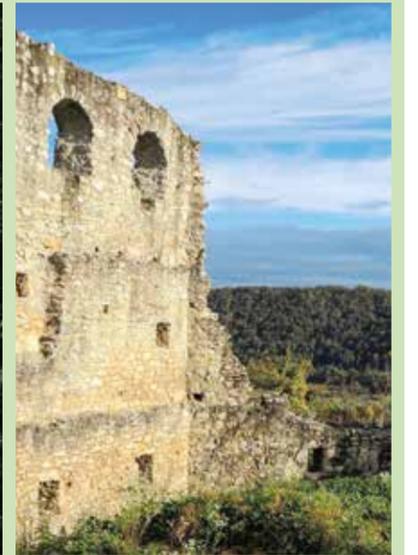
Das Kulturelle durfte dabei nicht fehlen. So wurde eine Tour „Museum erwandern in Regensburg“ durchgeführt. Von den Tourenleitern/innen wurden wir über das Kulturelle oder auch Geschichtliche bei den Wanderungen informiert. Die Goldsteig - Wanderung wurde im Juni 2023 mit der 15. Etappe abgeschlossen.

Im Juli fand das erste Mal eine 3 Tagestour statt. 2024 ist im Juli eine 3 Tagestour in Planung. Die BayernTourler wandern nicht nur, sondern sie lieben auch das kulinarische und gemütliche Beisammensein. So fanden im Frühjahr ein Matjesessen, im Sommer ein Grillfest und im Winter ein Weißwurstfrühstück statt.

Bedanken möchte ich mich bei den Ausrichtern/innen, ohne deren Mithilfe und Initiative könnten wir so ein Programm nicht auf die Beine stellen. Vielen Dank auch an unseren Hobbyfotographen Hans Fabian.

Für 2024 planen wir Wandern, Radeltouren und gemütliches Beisammensein. Schaut doch mal vorbei.

Raimund Krug



Fotos: Hans Fabian

Dienstag bis Donnerstag, 18.07. – 20.07.23
Wanderparadies in den Chiemgauer Alpen

Unsere Gruppenmitglieder „Bayerntouren“ trafen sich am Dienstag um 6.00 Uhr früh am Volksfestplatz in Neumarkt und machten sich auf den Weg zum vereinbarten Treffpunkt, dem Parkplatz „Geigelstein“ am Ortseingang von Sachrang. Alle kamen pünktlich an, sei es in Fahrgemeinschaften oder mit dem Bus des DAV Neumarkt, den unser kompetenter Busfahrer Raimund Krug sicher ans Ziel brachte. Unsere beiden Wanderführer Raimund und Helmut hatten alle Touren bestens geplant, die somit spannende Tage in der atemberaubenden Berglandschaft versprachen.



Nach dem Panoramagipfelweg, der gut gesichert war, machten wir uns auf den Rückweg zum Parkplatz. Der anfangs steile Bergwanderweg und der Abstieg zu Fuß erforderten Trittsicherheit und Gespür für das Gelände, doch die Belohnung war eine gemütliche Einkehr in der Mitteralm auf 1200 m. Der anschließende Rückweg war dann über Forstwege relativ einfach.

EINDRUCKSVOLLE UND WUNDERSCHÖNE TOUREN

Am ersten Tag starteten wir frühmorgens mit dem Aufstieg zur Priener Hütte. Die Tour begann um etwa 9.30 Uhr, der Aufstieg dauerte ca. drei Stunden. Selbst leichter Nieselregen konnte beim Abstieg unsere gute Stimmung nicht trüben, denn glücklicherweise fanden wir die kleine Rettenbachalm, um uns kurz zu schützen. Nichtsdestotrotz genossen wir die Wanderung und kehrten relativ spät, gegen 18.00 Uhr ins Tal zurück. Im Gasthof zur Post in Törwang erwartete uns ein schmackhaftes Abendessen, bei dem wir uns gut erholten und amüsierten, begleitet von der Steirischen Musik, zu der uns die Mitwanderin Ingrid Bock aufspielte.

Nach dem Frühstück am 2. Tag brachen wir auf, um auf den Wendelstein zu kommen. Die Fahrt mit der historischen Zahnradbahn auf den Wendelstein und der Panoramagipfelweg beeindruckten uns mit großartigen Fernsichten und einem traumhaften Ausblick auf den Chiemsee.

Der dritte Tag begann mit einem besonderen Ereignis: Wir überraschten unseren Wanderführer Raimund Krug beim Frühstück mit einem Geburtstagsständchen. Danach fuhren wir zur Aussichtskapelle Samerberg mit wunderbarer Aussicht, bevor wir zur letzten Wandertour aufbrachen.

Diese Wanderung führte uns zum Heuberg, wo wir die Hefteralm als urige Einkehrhütte genossen. Die Wirtin gab uns interessante Einblicke in die Landwirtschaft der Region. Die urige Alm, das gute Essen und die herzliche Gastfreundschaft ließen die Anstrengungen der Wanderung vergessen. Beim Abstieg teilten wir uns in zwei Gruppen auf, damit jeder den Weg gehen konnte, den er für gut befand. Nach der Rückkehr trafen sich alle am Parkplatz der Museumsgaststätte, wo Mitwanderer großzügig Marillenschnäpse und Süßigkeiten austeilten, die die Stimmung weiter auflockerten.

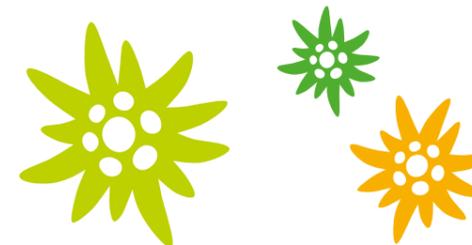
Die Heimfahrt gestaltete sich angenehm und alle waren sich einig: Die Gegend um den Chiemsee ist ein wahres Wanderparadies, die Bergwanderungen boten großartige Fernsichten und traumhafte Ausblicke. Das Panorama war prächtig, die Pfade schön und die Bergwiesen grün. Der Chiemsee lag förmlich zu unseren Füßen, die steilen Wege forderten zwar etwas Kondition, aber die landschaftliche Schönheit entschädigte uns reichlich. Die abwechslungsreichen Touren erforderten ein wenig Gespür für das Gelände und Trittsicherheit, aber sie waren nicht allzu schwierig und somit für verschiedene Erfahrungsstufen geeignet.

Insgesamt waren die Wanderungen ein voller Erfolg und wir kehrten mit unvergesslichen Eindrücken und Erinnerungen nach Hause zurück. Die Kombination aus malerischer Natur, herzlicher Geselligkeit und abwechslungsreichen Pfaden macht dieses Wandergebiet zu einem wahren Geheimtip für alle Naturliebhaber und Bergfreunde.

Erwähnenswert ist noch unsere Rosmarie, ein echtes Urgestein. Wir waren uns alle einig, dass unsere Rosi eine echte Inspiration für uns war. Ihre Freude am Wandern und ihre Willensstärke zeigten uns, dass man auch im höheren Alter noch großartige Abenteuer erleben kann. Rosi war für uns mehr als nur eine Wanderin; sie wurde zu einer Freundin, die uns allen eine Lehre in Lebensfreude gab.

Zwischen 18.00 Uhr und 19.00 Uhr kamen am Donnerstag alle Fahrer und Insassen mit Muskelkater gut in Neumarkt an, wobei die Insassen vom Alpenvereinsbus sogar noch die Teilnehmer vom Firmenlauf anfeuerten.

Irmi Endres

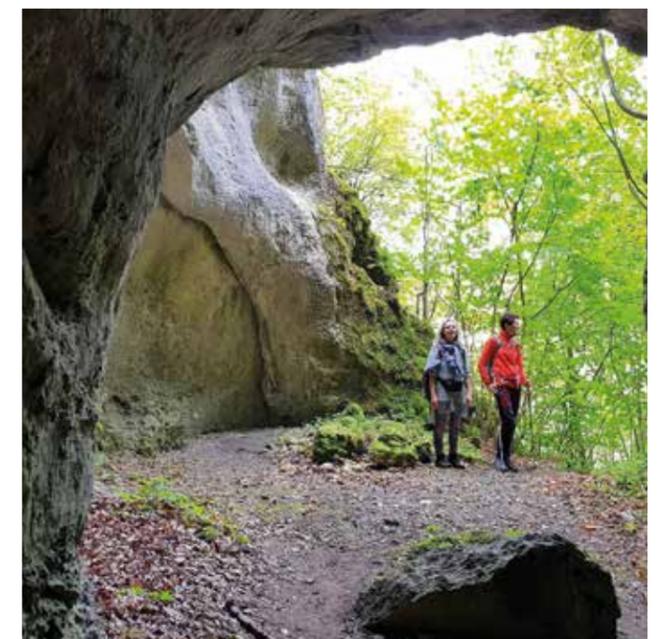


Juli 2023
Alpine Pfade rund um Pottenstein

Oktober 2023
Wunderland der Felstunnel

Nach wie vor zieht es mich in die felsigen Regionen der Fränkischen Schweiz – wie man auf den Bildern unschwer erkennen kann – und es freut mich riesig, dass Ihr diese Begeisterung mit mir teilt. Im Juli waren wir unterwegs rund um das zauberhafte Städtchen Pottenstein und im Oktober ging es von Leupoldstein in Richtung Obertrubach, über den gewaltigen Höllenstein und entlang am Langen Berg nach Betzenstein – beide Male auf schmalen Pfaden durch faszinierende Landschaften, die ihresgleichen suchen. Mehr davon im Frühjahr. Es gibt noch einiges zu entdecken...!

Bilder und Text: Jutta Frosch



Samstag bis Sonntag, 01.07. – 02.07.2023
Sektionsfahrt „Stripsenjochhaus“ im Kaisergebirge (1580m)

Durchquerung des Kaisergebirges von Griesenau im Osten nach Kufstein im Westen

Am Samstag, den 1. Juli 2023 fuhr ein fast vollbesetzter Bus mit gut gelaunten Wanderfreunden in Richtung Kaisergebirge. Unser Ziel war das Stripsenjochhaus in 1580m Höhe. Nach einem Leberkäs-Semmel-Stopp morgens um 7:30 Uhr (Insider-Tipp von unserem Busfahrer Matze) ging es gut gestärkt weiter nach Griesenau im Kaisergebirge.

Viele starteten mit Peter die Wanderung an der Mautstelle und gingen auf dem Höhenweg über den Scheibenbichlberg und den Feldberg zum Stripsenkopf mit seinem ungewöhnlichen Pavillon auf dem Gipfel. Der Anstieg ab der beliebten Griesner Alm wurde ebenfalls begangen. Am Abend saßen Jung und Alt auf der Hütte zusammen und ratschten über die vielen Bergerlebnisse, die jeder schon erlebt hat.

Am Sonntag standen alle wieder zeitig vor der Hütte, um zum Anton-Karg-Haus abzusteigen. Nach einem 2. Frühstück auf dem Anton-Karg-Haus wagten die meisten Wanderer den Aufstieg über den Bettlersteig zum Bettlersteigsattel. Von dort ging es entweder weiter zur Kaindlhütte oder zur Brentenjochalm.

Letztendlich schwebten die Genießer zum Schluss mit dem Kaiserlift ca. 20 Minuten lang hinunter nach Kufstein. Der



Kaiserlift ist ein neu renovierter historischer 1-er Sessellift. Es wurden auch andere Abstiegsvarianten begangen und die Wanderer trafen sich zur Heimfahrt auf dem großen Parkplatz des Kaiserliftes, wo uns der Bus erwartete.

Die Wanderung wurde von Susanne + Peter Hartwig organisiert und wir bedanken uns bei den Teilnehmern für die gelungene Sektionsfahrt.

Susanne Hartwig



Freitag bis Sonntag, 25.08. – 27.08.2023
Sektionsfahrt zur Tilisunahütte

Dreitagestouren mit dem Bus haben immer einen ganz besonderen Start. Gefühlt vor dem Aufstehen fährt man im Halbschlaf durchs menschenleere Neumarkt auf den Volkfest-Parkplatz, stellt die Karre ab, öffnet den Kofferraum, ein kleiner Schockmoment (wo sind meine Bergschuhe?) sorgt für einen etwas wacheren Zustand und hat man dann doch seine 7 Sachen am Buckel und unter den Arm gerafft und geht auf den kleinen Haufen bunt gekleideter Gestalten zu, die da so herumstehen, ist alle Müdigkeit weg. Da stehen sie dann, Freunde, Bekannte, Stammgäste und auch immer ein paar „Ersttäter*innen“, von denen man jetzt schon weiß, in 3 Tagen kennen wir uns. Ein großes Hallo, ein paar „Servus ich bin der...“ und schon sind wir auf dem Weg in den Schweizer Prättigau am Südfuß des Rätikon.

Strahlend blau empfängt uns der Himmel über dem Österreich/Schweizerisch/Liechtensteiner Grenzgebirge, das mit seinen hohen Kalkwänden auf grünen Grasmatten den einen oder die andere an die Dolomiten erinnert und wieder kommt so ein „Sektionsfahrtmoment“. Wie von selbst bilden sich die Schicksalsgemeinschaften für die verschiedenen langen und schweren Aufstiegsvarianten und ehe man sich versieht, geht's bergwärts und man unterhält sich im gleichmäßigen Aufstiegstritt mit einer Person, die man vor 4 Stunden noch nicht einmal gekannt hat – und nicht übers Wetter oder die aktuelle sicherlich untergangsorientierte BILD-Schlagzeile, sondern über die gemeinsame Leidenschaft, das Bergsteigen, die Wanderungen daheim, vergangene und geplante Vorhaben hier und dort im Gebirge, so wie mit einem langjährigen Freund.

Ankunft auf der Hütte, Zimmereinteilung mittels „Schwarmintelligenz“, die meisten finden ihre Platzerl und die, die sich nicht so auskennen, werden vom Rest der Gruppe unterstützt. Und notfalls greift das Hüttenpersonal mit ein, da hatten wir diesmal besonderes Glück, da unsere Sandra eine Saison auf der Tilisunahütte verbracht hat. Was für ein Zufall.

Nach detaillierten und mit dröhnender Stimme verkündeten Wetter- und Toureninformationen von Seiten des Hüttenwirts (wer ihn unterbrochen hätte, hätte wohl vor der Tür schlafen dürfen) werden die Köpfe zusammen gesteckt. „Was macht denn ihr morgen?“, „Ja, denk wir werden die Sulzfluh überschreiten und dann über Carschinahütte und Lindauer Hütte zurückgehen“, „Ah cool, das würden wir auch machen.“ – und schon schließen sich neue „Seilschaften“. Wer denn das jetzt war, der da gefragt hat, spielt keine Rolle, liegt doch ein ganzer Tourentag vor uns, da hat man genug Zeit zum Kennenlernen.

Und was das für ein Tourentag war! Kräftiger Westwind hat zunächst die Wolken in Zaum gehalten und der Sonne Platz gemacht für alle großen und kleinen Vorhaben rund um die wunderschöne Tilisunahütte. Der vom Wirt nachdrücklich ans Herz gelegte frühe Start hat bei allen geklappt und

(fast) pünktlich zum vorhergesagten Wetterumbruch um 16:00h waren wir wieder in der gemütlichen Gaststube beieinander. Gesprächsstoff war mannigfaltig vorhanden. Von Heldentaten im Fels, Rekordgehzeiten von der Lindauer- zur Tilisunahütte und botanischen Erstentdeckungen (googelt mal „Sternenrotz“) war die Rede, strahlende Gesichter, entspannte Körperhaltungen und keinerlei Stress wegen der dichten Regenschauer, die draußen ihr Unwesen trieben. Nach einem solchen Tag ist kein Platz für negative Gedanken.

Der Abstieg verlief recht überschaubar. Strömender Regen zwang uns zum direkten Weg mit gemeinsamem Sammeln im talseitigen Wirtshaus, gedrängtem Umziehen und Trockenlegen unter den Seitenklappen des Busses und schließlich bei kuscheligen 27° und 180% Luftfeuchtigkeit auf einer fröhlichen Heimfahrt zurück zum eingangs erwähnten Parkplatz. So findet man sich gefühlt nach einem Wimpernschlag am späten Sonntagabend wieder im eigenen Auto zurück nach Hause, den Kopf voller toller, neuer Eindrücke und das Herz bei den 35 Bergfreund*innen, mit denen man 3 wunderbare Tage im Gebirge verbracht hat. Und das macht es aus, das sind Sektionsfahrten.

Philipp Kölbl

STRAHLEND BLAUER HIMMEL



Freitag bis Sonntag, 11.08. – 13.08.2023
Auf den Habicht – ein markanter 3000er im Stubai

Wie fast jedes Jahr wollte ich auch diesmal wieder einen wanderbaren 3000er im Tourenprogramm anbieten. Es fanden sich 10 mutige Mitwanderer, von denen einige noch keinen 3000er im persönlichen Gipfelbuch verzeichnen konnten. Nach einer entspannten Anfahrt ins Gschnitztal stiegen wir – nicht ganz unanstrengend, aber landschaftlich genial – die 1100 Hm bei knapp 30 Grad Hitze zur Innsbrucker Hütte auf. Bereits nach 2 Stunden Aufstieg lösten sich bei einer Teilnehmerin die Sohlen beider Schuhe, die wir schnell mit Panzertape und Kabelbinder notdürftig reparieren konnten. Der Hüttenwirt, der sich als besonders freundlich und handwerklich geschickt zeigte, bot an, eine Spätschicht (...wenn's in der Hütte ruhiger wird...) einzulegen, um die Sohlen wieder an die Schuhe zu spaxen. Handwerklich eine tolle Leistung, hielten die Sohlen doch bis zum Tourenende. Nach dem gemütlichen Hüttenabend ging es dann am Samstag ans Eingemachte, die Besteigung des Habichts mit seinen 3036 m. Der Mix aus Wandern und Kraxeln über Steinplatten sowie die Überquerung eines Schneefeldes machten die Tour zu einem einzigartigen, spannenden und kurzweiligen Erlebnis. Oben angekommen wird man mit einem gigantischen Rundumblick in die Stubai belohnt. Doch wer jetzt glaubte, dass der „Käse damit gegessen sei“ hatte sich getäuscht. Der Abstieg über die glatten Felsplatten dürfte einigen Gipfelstürmern viel Überwindung und Nervenstärke gekostet haben und schwerer gefallen sein als der Aufstieg. Aber geschafft haben es alle, sodass wir ziemlich platt und heldenhaft froh unsere Hütte zum Abendessen wieder erreichten. Am Sonntag machten



wir dann noch einen Abstecher auf die Kalkwand mit 2564 m – übrigens der Name hält, was er verspricht, ein bizarrer, brüchiger und unglaublich schöner Steinhau. Einige versuchten sich noch bis zu 3 Runden am hausnahen Übungsklettersteig, bevor wir uns nach einer gescheiterten Brotzeit an den Abstieg machten. Nach einem so schönen und gelungenen Wochenende ist man glücklich, Wanderleiter im DAV und für euch sein zu dürfen.

Franz Haberler



Freitag bis Montag, 07.07. – 10.07.2023
Für eine kleine Wander-Gruppe der DAV-Sektion Neumarkt ging es ins Lechtal.

Innerhalb von vier Tagen haben wir viele verschiedene Vegetationszonen durchquert. Schon am ersten Tag hatten wir vom Mohnenflusattel aus einen herrlichen Blick auf den Butzenssee und die umliegenden Berge. Auch Schneefelder waren noch vorhanden und mussten überquert werden.

Unsere erste Nacht verbrachten wir in der Göppinger Hütte. Am nächsten Morgen ging es bei strahlendem Sonnenschein in Richtung Freiburger Hütte. Die Strecke bot uns eine wunderschöne, schroffe und steinerne Landschaft. Wieder ging es auch über Schneefelder. Gut gestärkt nach einem ausgiebigen Frühstück mit selbstgemachtem Käse und Butter starteten wir am dritten Tag unsere Wanderung in Richtung Ravensburger Hütte. Der Ausblick war gigantisch und die Landschaft wurde immer grüner. Manchmal erinnerte es schon fast ein kleines bisschen an die Highlands in Schottland. Gegen Mittag erreichten wir das Steinerne Meer mit zum Teil mannshohen Spalten. Nach einem



ÜBER DEN WOLKEN

knackigen Anstieg über einen grünen Hang hatten wir den wohl schönsten Ausblick der gesamten Wanderung. Über den Gehrengrat hatten wir volle 360 Grad Bergpanorama. Flott ging es Richtung Spullersee, ein Stausee mit tollem Bergpanorama, in dem sich so mancher von uns eine eiskalte Abkühlung holte. Nun dauerte es nicht mehr lange bis wir unser letztes Nachtquartier erreichten. Die Ravensburger Hütte. Nach einer erfrischenden Dusche gab's dann gleich das leckere Bergsteigeressen.

In unserer letzten Etappe begleiteten wir den Lech, wie er sich von einer kleinen, malerischen, mit Moos bewachsenen Bergquelle zu einem stattlichen, mehrere Meter breiten Fluss entwickelte. Hier genossen wir die üppige Flora und das klare blaue Wasser. Von Wasserfall zu Wasserfall ging es dann zur letzten Stärkung. Alles in allem waren es tolle vier Tage Bergpanorama mit unserem Wanderleiter Hans.

Christoph Wilhelm



Samstag, 20.05.2023
Mädels tour Hörnlehütte

Am 20.05.2023 pünktlich um 5.30 Uhr starteten 40 motivierte Mädels in die Ammergauer Alpen. Unser Tagesziel war der Hausberg der Bad Kohlgruber, das Hörnle. Aufgrund zahlreicher Wanderwege konnten wir je nach Kondition zwischen drei unterschiedlichen Varianten für unsere Wanderung wählen. Ein Teil der Gruppe entschied sich für die vier Gipfel über 850 Hm mit Susanne und Renate. Alle anderen marschierten mit Simone die längere Tour und absolvierte 1.100 Hm. Somit haben wir 5 Gipfel (Aufacker, Stierkopf, Hinteres Hörnle, Mittleres Hörnle, Vorderes Hörnle) mit wunderschönen Bergpanorama erleben dürfen.

Am Ende der Tour trafen wir uns alle wieder auf der Hörnlehütte und ließen uns mit deftigen sowie auch süßen Bergspezialitäten verwöhnen. Es war mal wieder ein wunderschöner sonniger Mädelsausflug mit vielen neuen Bekanntschaften und netten Gesprächen. Herzlichen Dank sagen wir Susanne, Simone und Renate für die Organisation. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

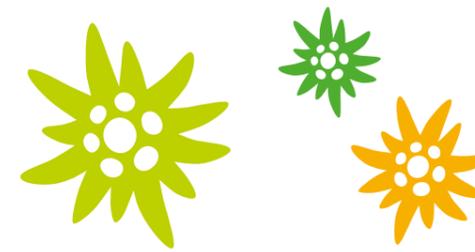
Anita Dess



MÄDELS ON TOUR!



Samstag bis Sonntag, 14.10. – 15.10.2023
Bergsommerabschied 2023



GRANDIOSE AUSBLICKE

Leider ist wieder eine Bergwandersaison wie im Flug vergangen und der Bergsommerabschied auf dem Schneibsteinhaus stand bevor. Die Wetteraussichten waren nicht sehr rosig. Aber davon lassen sich Wanderfreunde nicht abschrecken.

Am Freitagmittag zum Treffen an der Jennerbahn fanden sich alle pünktlich ein. Mit der Bahn ging es bis zur Mittelstation und siehe da: der Wettergott ist wohl auch im DAV: Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen machten wir uns an den Aufstieg. Aber unser Wanderleiter Hans wählte nicht den einfachen Aufstieg sondern wir gingen einen Jägersteig und bei einer romantischen kleinen Hütte war die erste Rast.

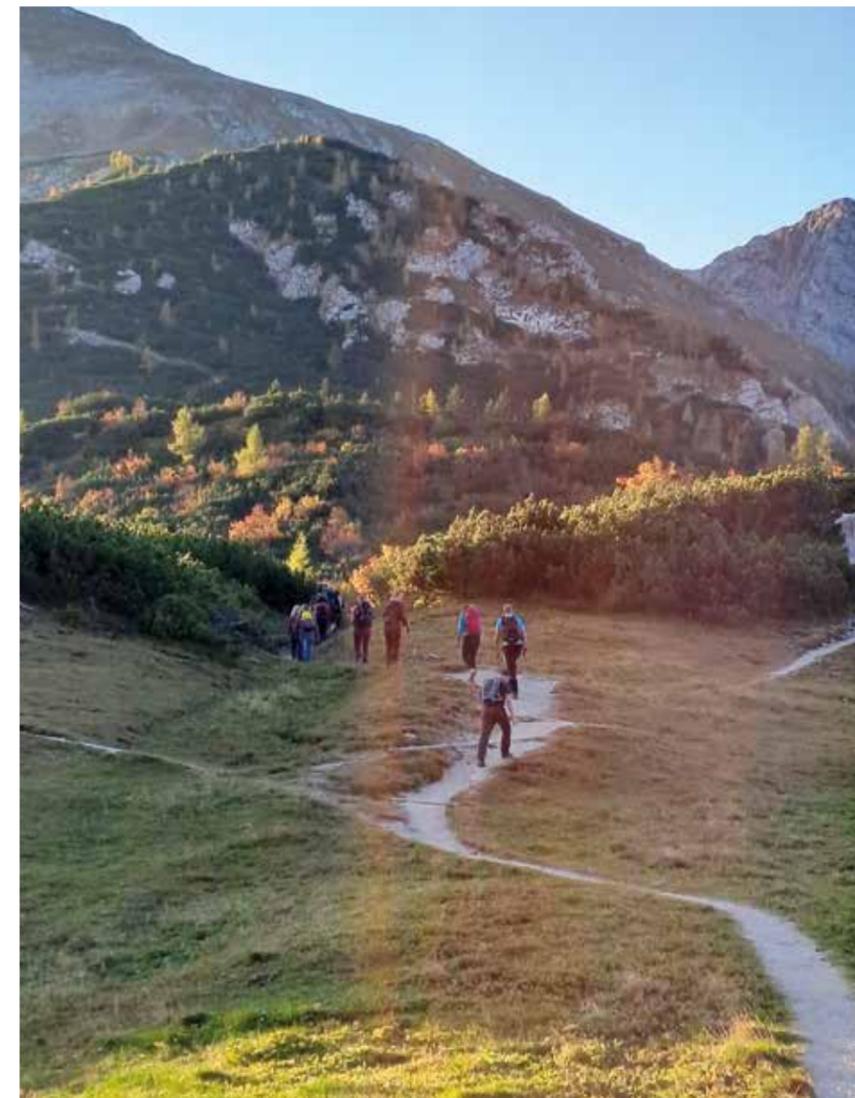
Am Nachmittag wurden wir auf dem Schneibsteinhaus mit einem tollen Blick auf den Watzmann mit der berühmten

Ostwand belohnt. Einige hatten noch Wanderlust und wanderten bis auf den Jenner und blickten auf den Königssee.

Nach einem schönen Abend mit sehr gutem Essen stiegen wir am nächsten Tag auf den Schneibstein 2276 Meter hoch. Der anstrengende Aufstieg belohnte die Wanderer mit einem grandiosen Blick auf den Hohen Göll, das Steinerne Meer, den Watzmann, im Süden die Tauern und im Osten das Dachsteingebirge mit Gletscher. Auch ein kleines Schneefeld war zu überwinden. Beim Abstieg zog sich die Gruppe auseinander, da der Aufstieg zwar anstrengend ist, aber der Abstieg hohe Konzentration erfordert. Aber nach fast 7 Stunden sind alle Bergfreunde heil wieder im Schneibsteinhaus angekommen. Wir haben auch den zweiten Abend in sehr guter Stimmung und bei tollem Essen ausklingen lassen. Am Sonntag machten wir uns dann auf den Heimweg und stiegen in Richtung Königssee ab. Ein tolles Wochenende ging zu Ende – mit schönen Wanderungen, lauter netten Leuten und viel Spaß.

Auf der Rückfahrt ging es Richtung Heimat mit Regen, also alles richtig gemacht! Wir kommen wieder.

Andrea Tuch und Anita Deß





KULISSE DER SUPERLATIVE

September 2023
Wanderwoche im Wallis

Im September 2023 machten sich 8 wanderlustige DAVler auf den langen Weg in die Schweiz. Ziel war das Saastal im Wallis. Der Großteil der Gruppe war höchst gespannt auf die versprochenen Ausblicke und Erlebnisse und wurde nicht enttäuscht. „Gletscher, Gletscher, Gletscher“... „Murmeltiere streicheln“... „grandiose Naturerlebnisse“... „mein erster 3000er“... „der schönste Wanderurlaub meines Lebens“... „Genuss pur“.

Diejenigen, die schon in den Schweizer Bergen waren wussten, warum sie mitfuhren. Diejenigen, die nur zwecks Resturlaub dabei waren oder schon immer mal in die Schweiz wollten, wissen jetzt warum. Wir genossen jeden Tag die Highlights der Berge und jeden Abend ein kulinarisches Highlight mit 5 Gängen, Fondue- und Racletteabend. Teuer? Im Gegenteil – unser Hotel mit Halbpension, Wellnessbereich, Postbusse und allen Bergbahnen inklusive hielt, was es versprach.

Wir ersparten uns also täglich lange Aufstiege und starteten auf ca 2500 m Höhe, um dort zu wandern und die nicht enden wollende Kulisse von 18(!) 4000ern zu genießen. Einen aussichtsreichen Höhenweg am Tag 1. Eine interessante Wanderung über zwei Gletscher am Tag 2. Eine entspannte Wanderung über wackelige Hängebrücken und

alte Wasserwege am Tag 3. Eine luftige Wanderung auf einen 3000er mit schöner Blockklettere am Tag 4. Eine Fahrt nach Zermatt mit Blick aufs Matterhorn am Tag 5. Und zu guter Letzt eine atemberaubende Tour in ein Gletschergebiet, zum Greifen nah. „Allalinhorn – Alphubel – Täschhorn – Dom – Lenzspitze – Nadelhorn“ diese mächtigen 4000er der Mischabelgruppe waren unsere ständigen Begleiter bei super Wetter. Bei allen Wanderungen im Saastal blieb das Auto stehen, wir nahmen den Bus, um woanders zu enden als zu starten. Der schönste Tag? Diese Frage blieb bis zum Schluss unbeantwortet, weil jeder Tag andere Erlebnisse zu bieten hatte und die Truppe sehr viel Spaß zusammen hatte. Fazit? Jederzeit wieder!

Beate Haberler



Samstag bis Sonntag, 20.01. – 21.01.2024
Wellness und Wandern

„Frau gönnt sich ja sonst nichts“ – so unser Fazit des alljährlich wiederkehrenden Damen-Events.

16 wander-, plauder- und wellnessfreudige Damen machten sich dieses Jahr auf den Weg nach Bad Neualbenreuth. Besser bekannt durch das legendäre Sibyllenbad. Nein, wir lagen nicht nur rum! Wir starteten bei eisiger Kälte und strahlendem Sonnenschein mit einer 10 km-Wanderung zum Mittelpunkt Europas. Es war schon ein etwas sonderbares Gefühl im Niemandsland zwischen den Grenzsteinen zu laufen. Mitten im Wald, direkt auf dem Grenzwanderweg zwischen Deutschland und Tschechien und nach 300 Hm auf schneebedeckten Wegen tauchte er plötzlich auf. Der „Mittelpunkt Europas“. Ein großer Stein mit entsprechender Aufschrift. Nach knapp 3 Stunden, durchgefroren, sonnenbetankt und sehr zufrieden mit unserem Ausflug kehrten wir zurück zum Ausgangspunkt, dem Grenzlandturm, und entschieden: „Ab in die Sauna!“

Wir nutzten den Bademantelgang unseres 4****Hotels und stürmten den Wellnessbereich des Sibyllenbads. Es war herrlich! Wärme, orientalischer Badetempel, Ruhe im Kaminzimmer, Whirlpool, Gegenstromanlage... Die Zeit verging wie im Flug, bevor wir einen unterhaltsamen Abend bei einem 4-Gänge-Menü verbrachten.



Und weil nichts so unplanbar ist wie geplante Veranstaltungen, teilten wir uns am nächsten Tag in „Neigungsgruppen“ auf. Eine Gruppe, die kurz wandern wollte und dann nochmal in die Therme ging und eine zweite Gruppe, die dem Thermenbesuch eine ausgedehnte Wanderung vorzog. Wieder brachen wir bei Kaiserwetter auf – diesmal den Ringelfels als Ziel. Die 13 km-Wanderer verabschiedeten sich unterwegs von der Thermengruppe und auch an diesem Tag war jeder hoch zufrieden mit dem Verlauf.

Danke Mädels, für dieses herrlich relaxte Wochenende, 2025 ist bereits in Planung!!

Beate Haberler

RUCKSACK TRIFFT BADEMANTEL



ALPINE SCHNEESCHUHTOUR

Freitag bis Sonntag, 19.01. – 21.01.2024
Krimmeler Tauern

Ahnungslos was mir blühen würde, betrat ich am 18.01.24 um 17.00h das DAV Büro um eine SnowCard zu holen und anschließend Klettern zu gehen. Die spontane Frage, ob ich am Wochenende etwas geplant habe oder mit zur Schneeschuhtour komme, da gerade jemand abgesagt hat und die Abreise in 12h ist, überrumpelte mich dermaßen, dass ich einfach zusagte:) Die Abholung am vereinbarten Treffpunkt gestaltete sich ebenso turbulent. Der Schlüssel des zweiten Wagens hatte plötzlich keine Verbindung zur Elektronik mehr und der Wagen blieb im Ruhemodus. Die Organisation des Zweitschlüssels komprimierte das Zeitfenster unserer Pause beim Café Dinzler am Irschenberg zwar, die Ausschreibung der Tour stellte das Wort „Genuß“ aber ja sowieso in Anführungszeichen... genießen kann man, auch mal ein bisschen schneller:)

In Krimml warteten schon die Transferfahrzeuge, die uns bis oberhalb der Krimmler Wasserfällen brachten, wo die Tour im wilden Ritt über den Schnee weiter mit dem Husky-Mobil

bis zum Krimmler Tauernhaus (1631m) ging. Zeitnah nach einer winzigen Stärkungspause starteten wir bei leichtem Schneefall mit der ersten Tour. Traumhafter Schnee, Sprintübungen, um möglichen Lawinen zu entkommen und „Reibungsklettern“ mit den Schneeschuhspitzen, um aus dem Bachbett des zugefrorenen Flusses zu steigen...dabei gab es schon jede Menge Spass und Lacher. Das LVS-Training inklusive Sondierung eines tapferen Freiwilligen, der sich im Schnee hat vergraben lassen (Danke Hans!) sollte uns auf alle Eventualitäten vorbereiten. Ziemlich verfroren freuten wir uns auf die Sauna. Punkt 8.00h! Und nicht 8.01h! war Bernhards klare Ansage für unseren Aufbruch am Samstagmorgen.

Bei -18 Grad starteten wir dann...um 8.28h. Was den Hüttenwirt abends noch prächtig amüsierte... Bei strahlendem Himmel in bald unberührtem Schnee stapften wir unserem Ziel dem Graukarkopf (2663m) entgegen. Das Rainbachtal begleitete uns die ersten 400Hm sanft hinauf... dann begann der Anstieg zur Breitscharte auf 2496m. Hier trennte sich die Spreu vom Weizen;) unser Spurteam Christian und Jonas fegten wie Schaufelraddampfer zur Scharte, während

der Rest der Truppe auch mal Material- und Schneekunde beim Zurückrutschen oder Reibungsklettern übte. Der Ausblick an der Scharte war atemberaubend! Die Reichenspitze mit ihren 3303m, Rainbachspitze, Klockerkarkopf, Dreiherrnspitze(3499m)... ein bilderbuchmäßiges Panorama bei strahlendstem Sonnenschein und kristallklarem Himmel... In diesem Moment war wohl schon jeder in der Gruppe für den intensiven Aufstieg entschädigt...Der Blick zum Grat, über welchen die Gipfelbesteigung erfolgen sollte, ließ bei dem einen oder der anderen kurzfristig die Denkblase aufklopfen: „Wie soll das denn gehen? Bis hierher ist es doch auch gut gewesen....braucht es das?“

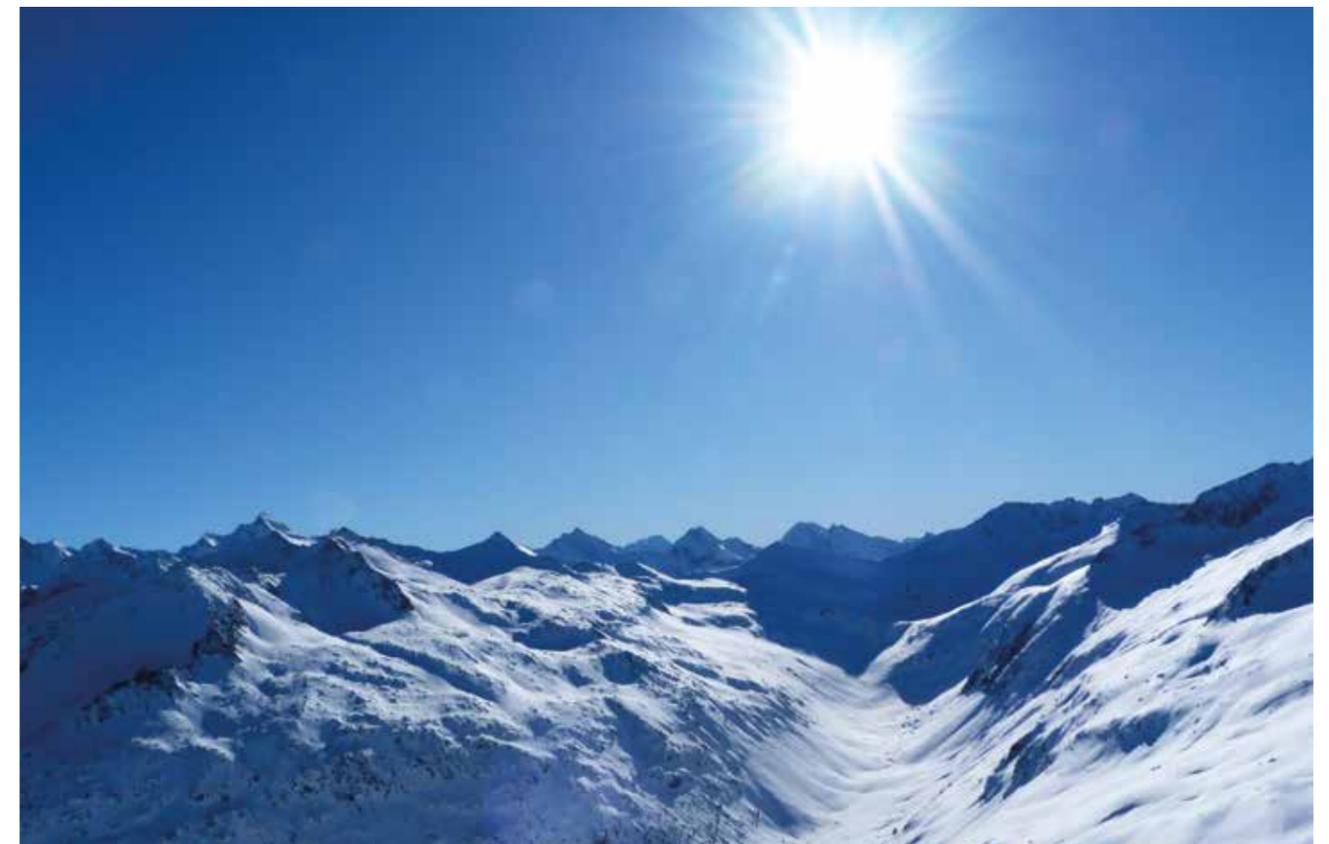
Das war der Moment, in welchem Bernhard das Ruder in die Hand nahm. Mit klaren Ansagen, was zu tun ist, befanden wir uns schneller auf dem Gipfel, als man vorher vermuten konnte... und wir waren glücklich! Beseelt und bei allerbesten Laune.... Es ist immer wieder erstaunlich, wie schnell man sich als Gruppe verbindet, wenn man in einem Bestreben unterwegs ist! Voller Dankbarkeit und Demut, da wohl allen bewusst war, welch großes Glück diese Wetterlage für uns war, ging es nach ausgeprägter Fotosession zurück ins Tal. Die Poporutscher trugen zur allgemein ausgelassenen und doch konzentrierten Stimmung ihr übriges bei! Wer wen versehentlich anrutschte, sich im Pulverschnee verlor, war egal. Die Bauchmuskeln schmerzten irgendwann einfach vor Lachen!!!

Im Tauernhaus angekommen, war jeder unendlich dankbar... nach Aperol, Bier, Kaffee und Kuchen war noch Zeit für die Sauna...Genußschneeschuhtour halt :) (14,32 km und 1041 hm in einer Gesamtzeit von 7.34h #Garmin)

Getreu der Bibelweisheit, „Die Letzten werden die Ersten sein“, nahm sich ein Jemand den Fauxpas des Vortages zu Herzen und war extrem pünktlich! Obwohl am Vorabend Hypothesen aufgestellt wurden, dass ein solch genialer Tag nicht zu toppen sei und wir den Sonntag vielleicht besser bei Aperol in der Sonne verbringen könnten, startete die ganze Mannschaft um 7.30h Richtung Rainbachsee. Spätestens nach der Baumgrenze war jedem klar, warum Aperol keine Alternative gewesen wäre: Es war leider wieder.... genial!! Unverspurter Pulverschnee, Sonne, Gämsen und ein Panorama zum Niederknien! Hier waren wir nur 9,86km und 817 hm in 4.43h unterwegs... einige Poporutsch- und Schlitterbegeisterte deutlich länger. Das Gefühl vom Pulverschnee wie auf Watte den Hang hinunter getragen zu werden, lässt in jedem das innere Kind tanzen und jubeln. Nach einer Stärkung im Tauernhaus brachte uns das Husky Mobil zu den Autos zurück und wir traten die Heimreise an....

Ich bin extrem froh, im Februar meinen ganz regulären Platz bei dieser magischen Tour genießen zu können...#Glücklich#Gipfelerlebnis#Gruppendynamik#Lernen#Lachen#Genießen#Leben#Dankbarkeit#Demut#Beseelt#Poporutscher

Sandra Lauer



BERGAUF – BERGAB UND SCHÖNE TOUREN

Freitag bis Montag, 28.04. – 01.05.2023
Rheinsteig, St. Goarshausen nach Koblenz

Bergauf und bergab an drei Tagen, je 20 bis 23 km mit grandiosen Flussblicken und touristischen Highlights sowie einem Tag TOP Sightseeing in Koblenz. Bei unserer Vier-Tages-Tour gingen wir, begleitet von Tobias und Andreas, von St. Goarshausen bis Koblenz. Nach gut 4:15 h Fahrt erreichten wir auf unterschiedlichen Routen in Fahrgemeinschaften und mit dem DAV-Bus !! DANK an Fa. Platzer!! den Startpunkt am Friedhof St. Goarshausen – beileibe nicht zum Ruhen, sondern es ging gleich steil bergan – an der Friedhofsmauer entlang.

Das Schiefergebirge – ja einigen vom letzten Jahr bereits bekannt, ist rutschig, wenn nass, langsamer kommt man voran. Dank eines kleinen Schauers bereits nach einer Stunde konnten wir Schirme, Regenjacken und –Hosen endlich mal wieder testen mit Wonne; doch nicht lange, dann kam die Sonne.

Aufgrund der super Organisation von Tobias waren gute Mittags-Pausen-Stopps und gesichert die Hotels. Auch die Restaurants zum Abendessen waren top und gar nicht formell! Am ersten Tag mit Blick zurück, da sah man den Loreley-Felsen hinter uns ein Stück.

Der Marien-Wallfahrtsort Kamp Bornhofen mit verblichener Schönheit glänzt, einer großen Kirche sowie dem „kleinen Wirtshaus“, direkt an den Felsen ergänzt. Im Ort gab's schon bessere Pilgerzeiten zu erleben, denn im Klosterladen gibt's jetzt Whiskey und Wodka zum Heben ;-).

Am zweiten Tag brachen wir Richtung Osterspai auf, nach einigem Auf und Nieder waren wir wieder am Rheinufer bei Johann's Foodtruck angekommen. Die Mittagspause hat so ihren Lauf genommen... Auch die Marksburg in Braubach war unser Sightseeing-Ziel, Hexen gab's dort und der alten Dinge viel.

Auch nicht ohne war der dritte Tag, von Braubach nach Koblenz über Lahnstein man kommen mag. Im Wirtshaus an der Lahn machte man extra für uns auf, der Vortrag von Andreas über dies' Highlight war für uns auch mit Spaß im Verlauf.

Das Deutsche Eck war vom Hotel Morjan ganz nah, man sieht die Festung Ehrenbreitstein – der man sich über den Rhein mit der Seilbahn naht. Mit vielen Eindrücken von den Besichtigungen im Gepäck, von den Maikundgebungen waren wir mit dem Zug zurück ganz schnell weg.

Drei Tage zu Fuß, doch mit der Bahn kaum eine Stunde, es machten einige Aha's ihre Runde. Müde und gut gestärkt machten uns auf den Heimweg wir, Der Rheinsteig ist sehr sehenswert fanden wir hier.

Vielen Dank an Tobias Müller und Andreas Zielinski für die perfekt organisierte Tour.

Birgit Sorgenfrei



Samstag bis Sonntag, 15.04. – 16.04.23
Vom Steinwald in den Oberpfälzer Wald

Eine schöne 2-Tagestour mit viel Wald und Natur – für Langstrecken-Wanderer gut geeignet.

Der erste Tag startete am DAV-Zentrum u.a. mit dem neuen DAV-Bus – DANK Fa. Platzer und unserem unerschrockenen Fahrer und bestens organisierten Reiseleiter Tobi. Bei Aussicht auf lange 32 km & 20 km mit Regenwetter war die Stimmung entsprechend....

Nach der Abgabe des Übernachtungsgepäcks am Hotel zum goldenen Stern in Falkenberg parkten wir die Autos am Startpunkt Bahnhof Neusorg. Von dort wanderten wir zunächst bei Regen durch den schönen Steinwald am Geisterwald vorbei immer weiter hoch zum Oberpfälzturm. Bei zunehmendem Schneegestöber allerdings mit wenig Aussichten in die Ferne.. April, April oder doch bald Weihnachten? Kurz danach erkundeten wir die Burgruine Weißenstein, bevor wir in der Schloßschänke Friedensfels eine leckere Mittagsrast einlegen konnten. Der Regen ließ nach und nach ca. zwei weiteren Stunden über Feld, Wiesen und Wald – immer auf Wanderwegen – kamen wir bereits in Falkenberg an. Der Abend klang in der naheliegenden Zoiglstube Schwoazhansl bei Bier, Brotzeit und Wein aus und wir sammelten Kraft für den nächsten Tag, der im Wesentlichen vom wunderschönen Waldnaabtal, dem „Oberpfälzer Grand Canyon“ geprägt war.

Nach der morgendlichen Kurz-Besichtigung der Burg Falkenberg von außen ging es zu Fuß weiter in die Natur. Zwischen mehreren Kurzstopps bei den sehr sehenswerten Felsforma-

tionen kehrten wir in der Biergarten – Blockhütte ein, bevor es weiter zum Wanderziel nach Windischeschenbach ging. Dort stiegen die Fahrer in den Zug über Marktredwitz nach Neusorg, holten die Autos und wir erholten uns bei Eis und Getränken in der schönen Stadt. Glücklicherweise fanden wir uns wieder zur Rückfahrt, holten das Übernachtungsgepäck und kamen ohne Blessuren wieder gut zuhause an. „Ende gut, alles gut!“, oder in anderen Worten: „Anstrengend, aber eine sehr schöne Natur-Tour!“

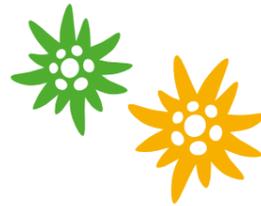
Vielen Dank an Tobias Müller und Andreas Zielinski für die perfekt organisierte Wanderung.

Birgit Sorgenfrei





GELUNGENE BERGWOCHE



Samstag bis Donnerstag, 29.07. – 03.08.2023
Stubai Höhenweg

Von der Franz-Senn-Hütte bis zur Nürnberger Hütte
 Der Weg, der seine Bezeichnung vom gleichnamigen Gletscher erhalten hat, der „Stubai Höhenweg“, führt hufeisenförmig um das Stubaital herum. Von Neustift aufgestiegen erreichten wir 15 Wanderfreunde am Samstagnachmittag die Franz-Senn-Hütte.

Nach einem Blick in den Höllenrachen-Klettersteig ging es am Folgetag weiter zur neuen Regensburger Hütte. Das Grawagrubbennieder, eine der Schlüsselstellen des Stubai-Höhenweges wurde mit einiger Anstrengung von allen souverän gemeistert. Nach einer langen Etappe ohne Einkehrmöglichkeit unterwegs, kamen wir ins Skigebiet des Stubai Gletschers, wo wir auf der Dresdner Hütte übernachteten.

Die gut ausgestattete Dresdner Hütte, die man auch als Berghotel bezeichnen könnte, empfing uns wohlwollend und verwöhnte uns mit einer feinen Verpflegung. Am Dienstag passte das Wetter zur eher kurzen Etappe zur Sulzenauhütte. Über das Peiljoch wanderten wir zum idyllisch gelegenen Sulzenausee. Über dem eisgrünen See, in dem noch einzelne Eisschollen schwammen, hing steil der Gletscherabbruch. Auf dem WildeWasserWeg stiegen wir bei strömenden Regen hinab zur Sulzenauhütte.

Dort wurde der nagelneue Ofen im Winterraum gemeinsam mit dem Wirt gekonnt das erste Mal angeheizt. Sisi,



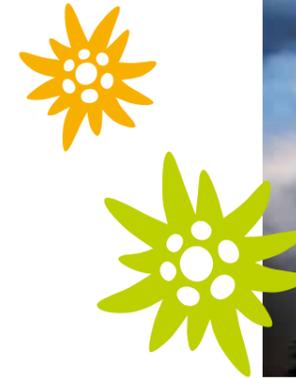
die Kaiserin, auf dem Handy wiedergegeben, war ein willkommener Zeitvertreib für den kuscheligen Nachmittag im Winterraum.

Die letzte Etappe führte uns zur Nürnberger Hütte. Eine Gruppe ging über die Mairspitze und die andere nahm den seilversicherten Weg über das Niederl und übte nicht das Absteigen, sondern das Abklettern am Stahlseil, hinab zur Nürnberger Hütte.

Von dort stiegen wir am Donnerstag wieder ins Stubaital ab und fuhren mit dem Stubaital-Bus zurück zum Ausgangspunkt in Neustift.

Herzlichen Dank an Susanne + Peter Hartwig für die Organisation und an die besten Wanderfreunde, für die gelungene Bergwoche bei dieser anspruchsvollen Wanderung.

Susanne Hartwig + Tobias Müller



Freitag, 05.01.2024
Rauhnachtstreiben mit Räucherzeremonie dazu
Geschichten und Mondscheinsuppe/Glühwein

Am 5.1.2024, eine der letzten Rauhnächte des Jahres, machten wir uns bei idealen Wetterverhältnissen um 15.00 Uhr auf den Weg zur Burg Wolfstein, um mehr über frühere Rituale und Bräuche zu erfahren.

Nach der Begrüßung und Erklärung über die Bedeutung der Rauhnächte ging's los zum Krähentisch. Wie kann man sich die Winter, den Tagesablauf und die Beziehung zum Wald in früheren Zeiten vorstellen? Was hat Frau Holle mit dem Perchenlauf zu tun? Welche Bedeutung hatten die Schlehenbüsche und wie lassen sich Träume während der Rauhnächte deuten? Dies und vieles mehr, aus Zeiten voller Mythen, Sagen und Geschichten, erfuhren wir auf dem Rundweg unterhalb der Burg Wolfstein.

Als kleines Schmankerl gab's auf dem Burggelände ein Mundart-Gedicht und die grandiose Aussicht auf Neumarkt tat ihr Übriges.

Wieder zurück im DAV-Zentrum erwartete uns im Biergarten ein wärmendes Lagerfeuer und die Räucherzeremonie. Von negativen Energien befreit und vor Unheil geschützt, ließen wir den Abend im gemütlichen DAV-Stüberl bei einer Verkostung mit leckeren, selbstgemachten Bio-Aufstrichen, wärmenden Getränken und einer Mondscheinsuppe ausklingen.

Ob man an die magische Bedeutung dieser Tage glaubt oder nicht, die Rauhnächte bieten eine Gelegenheit zur Reflexion, Reinigung und Neuausrichtung für das bevorstehende Jahr.

Sonja Watson

RAUHE NACHT IN NEUMARKT



I krieg Bsuach – Sektionsfahrt zur Olpererhütte!

Es hat etwas geschneit. Es ist neblig. Noch ist es ruhig. Heute bin ich etwas aufgeregt. Ich bekomme Besuch! Den habe ich zwar fast jeden Tag, aber einmal im Jahr, Ende September, da ist das auch für mich was Besonderes: Die Neumarkter kommen! Meine Sektion! Immer! Bei jedem Wetter! Ob Regen, Schnee oder Sonne. Und es sind viele! Alte, Junge, Erwachsene und Kinder! Ein ganzer Reisebus voll! Dazu einige mit dem Auto. Zwei kommen sogar mit ihren Motorrädern.

Bei dem Nebel seh ich nix. Deshalb bin ich ganz leise, denn ich möchte mitbekommen, wenn sie am Schlegeis ankommen und loslaufen. Sie sind ziemlich pünktlich. Ich kann das Brummen vom Motor des Busses hören. Dann ist es wieder still. Aber sie kommen! Vereinzelt kann ich geschwätzige Wortfetzen aus dem Nebel hören. Dann tauchen die ersten Gestalten aus dem Nebel auf. Zuerst am Direktweg. Da sind auch ein paar Leute dabei, die haben ganz komisch geformte Teile im oder am Rucksack. Schaut nach einer lustigen Gruppe aus. Etwas später kommen dann auch die Wanderer von der Neumarkter Runde. Auch der Michael und seine Tochter sind mit ihren Motorrädern heuer schon vor Einbruch der Dunkelheit da. So langsam wird's voll. Raus zieht's bei dem Wetter keinen mehr. Die Katharina und der Manuel haben mit ihrem Team ganz gut zu tun, bis alle untergebracht und im Gastraum versorgt sind. Aber sie machen das wie immer: gastfreundlich und routiniert! Ich muss sagen, meine Gäste sind heute alle richtig gut drauf. Das Abendessen hat wohl allen gut geschmeckt – übrig blieb nix. Anstrengung und frische Luft machen ja auch Appetit! Danach wird's wieder lauter. Alle unterhalten sich super miteinander und ich weiß jetzt auch, was das für komische Teile sind, die die lustige Truppe aus dem Nebenhaus mitgebracht hat: das sind Instrumente. Ich hätte es eigentlich wissen müssen, denn die Pöllinger Blaskapelle ist auch jedes Jahr mit dabei: Die spielen was das Zeug hält und sorgen zusätzlich mit Witzen und Trinksprüchen für beste Stimmung. Irgendwann ist Nachtruhe. Nur im Nebenhaus dauert's etwas länger, bis es dort ruhig wird.

In der Früh wirken alle noch ziemlich verschlafen. Draußen ist es immer noch neblig, kalt und nass. Der Berggottesdienst wird deshalb zum Hüttengottesdienst. Der Michael – er fährt nicht nur gerne Motorrad, sondern ist in Neumarkt Pfarrer – feiert mit allen einen tollen Gottesdienst. Dabei zeigen die Musiker, dass sie nicht nur Gaudi machen, sondern auch Kirchenlieder begleiten können.

Zu schnell ist der Besuch vorbei. Nach und nach sagt einer nach dem anderen servus und geht los. Ich habe voraussichtlich noch zwei Wochen Gesellschaft, bevor es hier oben ganz still und einsam wird. Aber ich habe gelauscht. Ich bin ja sozusagen jede Ecke im Haus: der nächste Besuch ist mit dem 21. und 22. September 2024 schon fix. Auch die Musiker aus Pölling und der Michael haben schon zugesagt. Gespannt bin ich, wer sonst noch mitkommt. Ich freue mich jedenfalls schon.

Eure Olpererhütte (i. A.: Hans Müller)

OLPERER- HÜTTE 2023

Am Sonntag, den 08.10.2023 endete die Bergsaison. Die Saison verlief wieder unfallfrei. Die Räumung der Hütte erfolgte am Montag, 09.10.2023 mit ehrenamtlichen Helfern der Sektion. Das Wetter spielte mit und der Flugbetrieb war möglich.

In der 4-monatigen Bergsaison (von Juni-September) hatten wir ca. 6143 Übernachtungen und ca. 10.000 Tagesgäste. Für die Tagesgäste war wieder die Hängebrücke der große Renner.

Der Weg des Direktaufstiegs vom Schlegeis-Parkplatz zur Hütte wird saniert. Leider hat es bei den starken Regenfällen im August einen Teil des sanierten Weges weggespült... Durch die Hitzetemperaturen im letzten Jahr gab es Probleme mit dem Trinkwasser aus unseren beiden Quellen. Bei Überprüfung der Wasserqualität durch die Behörde wurden Keime festgestellt. Damit das Wasser weiter als Trinkwasser geeignet ist, musste eine UV-Dosieranlage eingebaut werden.

Der 2021 in Betrieb genommene Abwasserkanal von der Hütte zur Genossenschaftskläranlage im Bereich des Schlegeisparkplatzes sowie die vom Tal zur Hütte verlegte Stromleitung verliefen störungsfrei.

Um die nicht zufriedenstellenden Unterkünfte des Hüttenpersonals zu verbessern, wird immer noch nach einer Lösung gesucht. Da die erstellten Planentwürfe vom Architekturbüro entweder dem Hauptverband in München oder von der Vorstandschaft und Beirat aus finanziellen Gründen abgelehnt wurden, wird derzeit ein neuer Entwurf erstellt.

Berg Heil 2389 m über dem Alltag
Hüttenreferent Franz Baierl



TOLLE SKITAGE AUF DER JDAV-SKIFREIZEIT 2024

Auch dieses Jahr hat sich das Team Ski wieder auf den Weg gemacht. Mit 24 Kindern und Jugendlichen sind wir zur Skifreizeit an den Spitzingsee aufgebrochen. Genauer, die Reise führte uns ins zweieinhalb Stunden entfernte Fischbachau, ins DAV Haus Hammer. Dort haben wir uns häuslich eingerichtet und vier Tage gemeinsam verbracht.

Gleich am ersten Abend gab es nach einem leckeren italienischen Essen, traditionell, mehrere Runden Werwolf. Die Scharfsinnigkeit der Kinder und Jugendlichen wurde mit jeder Runde größer. Am Donnerstag ging es nach dem Frühstück ins Skigebiet Spitzingsee zum Skifahren. In mehreren Kleingruppen wurde den ganzen Tag Ski gefahren. Die Sonne hat uns ein super Wetter beschert. Wir sind bei 18 Grad skigefahren und hatten am Nachmittag bei der Talabfahrt eine „super“ Buckelpiste, bei der die Kinder und Jugendlichen gleich das zuvor Erlernte anwenden konnten. Zurück in der Unterkunft wurde bis zum Abendessen geduscht, gekühlt, gekocht, gespielt, ... jeder das, was er am liebsten machte. Nach den Abendessen, Hot Dogs, Salat und als Nachspeise Crepes, ging es wieder ans Spielen und die Werwölfe eroberten den Speisesaal. Auch am Freitag hieß es wieder „ab auf die Piste“. 😊

Am Samstag wurde ausgiebig gefrühstückt und anschließend fleißig gepackt. Das stellte den ein oder anderen vor die größte Herausforderung. 😊 Beladen waren die Busse, dank der Mithilfe aller, sehr schnell. Nur die Autobahn war

nicht so leer, wie wir uns das gewünscht hätten. Pause wollten wir eigentlich keine machen – hm – tja aber manchmal kommt es anders als man denkt! 😊

Liebe Freizeit Kids, wir hatten unglaublich schöne Tage mit euch und würden euch sofort alle wieder mitnehmen. Vielen Dank, ihr wart spitze!

Wir freuen uns schon heute auf das nächste Jahr, hoffentlich mit vielen bekannten Gesichtern. 😊

Euer Team Ski

Aktuelle Infos auf der Homepage

Auch für die kommende Saison wird es wieder einige Termine geben. Diese werden wir euch über die Homepage und unsere social Media Kanäle zeitig bekannt geben.

Es wird, sofern es der Schnee zulässt, wieder ein Skikurs geplant, die Skifreizeit in den Faschingsferien wird wieder stattfinden und die ein oder andere Tagesskifahrt sollte auch mit im Programm sein. Seid gespannt, was alles kommt und hofft mit uns auf jede Menge Schnee.

Schon gewusst?

In unserer DAV-Geschäftsstelle gibt es nicht nur Beratung und Service rund um Kletter- oder Wandertemen, sondern zudem viel Karten- und Lesematerial zum Ausleihen. Dabei sind auch unterhaltsame Kinderbücher wie z.B. „Ixi und die Gipfelstürmer“ von Felix Neureuther...

Thüringer Wald

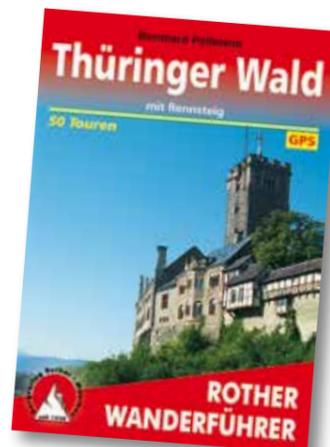
mit Rennsteig

Naturschönheit, Heilklima und deutsche Geschichte: Nicht umsonst gehört der Thüringer Wald zu den meistbesuchten Wanderregionen des Landes. Es ist ein Waldgebirge des stillen Wanderns und der dramatischen Felsszenarien. Der Rother Wanderführer „Thüringer Wald“ stellt 50 abwechslungsreiche Touren vor, die auf Schritt und Tritt in herrliche Natur und auf Spuren deutscher Kultur führen.

Tourenvorschläge gibt es in diesem Wanderführer für alle Ansprüche: Genusswanderer und Familien mit Kindern finden ebenso geeignete Touren wie Abenteuerfreudige. Die Wanderungen führen zu beliebten Zielen wie Inselsberg, Drachenschlucht und Mommelstein, wie auch zu weniger bekannten Zielen. Weitwanderer freuen sich auf den Rennsteig, der genussvoll von Hirschfeld nach Blankenstein führt. Er wird in zehn Touren vorgestellt.

Jede Tour enthält einen Überblick mit allen wichtigen Infos, eine präzise Wegbeschreibung, einen Kartenausschnitt mit eingezeichnetem Routenverlauf und ein aussagekräftiges Höhenprofil. Zudem stehen für alle Touren GPS-Daten zum Download bereit. Mit vielen weiteren Tipps liefert das Buch alle Informationen für einen gelungenen Wanderurlaub im Thüringer Wald. Der Autor Bernhard Pollmann ist ein ausgewählter Kenner der deutschen Mittelgebirge.

Ausstattung: 50 Tourenvorschläge, 144 Seiten mit 64 Fotos, 50 Höhenprofilen, 50 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000 und 1:200.000 sowie zwei Übersichts-karten im Maßstab 1:500.000 und 1:800.000



50 Touren
Autor: Bernhard Pollmann
ISBN 978-3-7633-4047-7
14,90 €

Chiemgauer Alpen

Mit Berchtesgadener Alpen und Kaisergebirge

Schneeschuhtouren in den Chiemgauer und Berchtesgadener Alpen und im Kaisergebirge bieten unbegrenzte Möglichkeiten und winterliche Freuden für jeden. Der Rother Schneeschuhführer „Chiemgauer Alpen“ stellt 53 Touren für einen unvergleichlichen Wintergenuss vor.

Ob einfache Wanderungen über sanfte Chiemgauer Berge oder alpine Touren im winterlichen Hochgebirge, ob gemütliche Hütteneinkehr auf schönen Almen oder Bergeinsamkeit im Angesicht steiler Kaiserwände – die Tourenpalette ist groß. Bekannte Ziele und Klassiker finden ebenso ihren Platz wie stille Geheimtipps und unbekanntere Rundtouren.

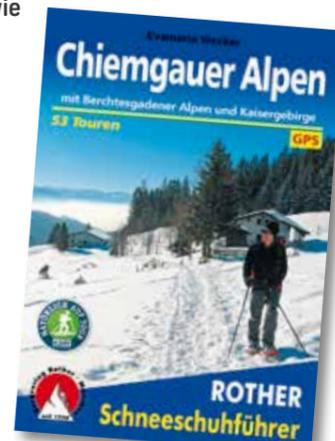
Jede Tour wird mit allen wichtigen Informationen zu Höhenunterschieden und Gehzeiten, Anforderungen, Lawinengefährdung, Hangausrichtung und Einkehrmöglichkeiten vorgestellt. Dazu kommen eine genaue Wegbeschreibung, eine Wanderkarte mit eingezeichnetem Routenverlauf und ein aussagekräftiges Höhendiagramm. Für alle Touren stehen zudem GPS-Daten zum Download zur Verfügung. Schöne Naturaufnahmen machen Lust darauf, in die winterliche Bergwelt einzutauchen.

Die Autorin Evamaria Wecker gibt zahlreiche Hinweise zu Ausrüstung, Lawinengefahr, bester Jahreszeit und eine Übersicht der Top-Touren. Großen Wert legt sie außerdem auf die Umweltverträglichkeit der Schneeschuhtouren. Dieses Konzept hat auch den Deutschen Alpenverein überzeugt, der den Führer im Rahmen des DAV-Projekts „Skibergsteigen umweltfreundlich“ mit dem Gütesiegel „Natürlich auf Tour“ ausgezeichnet hat.

Die Rother Schneeschuhführer bieten reizvolle Touren für Schneeschuhwanderer. Sowohl Genießer als auch sportlich ambitionierte Wintersportler finden bei den Vorschlägen genau die richtige Tour in idealem Gelände. Wichtige Informationen zu Lawinengefährdung und Hangausrichtung und nicht zuletzt das handliche Format macht das Buch zu einem unverzichtbaren Begleiter auf der Tour.

Ausstattung: GPS-Daten zum Download, 144 Seiten mit 76 Fotos, 53 Höhenprofilen, 53 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000 und 1:75.000 sowie zwei Übersichts-karten im Maßstab 1:350.000 und 1:600.000

53 Touren
Autorin: Evamaria Wecker
2. Auflage 2016
ISBN 978-3-7633-5806-9
14,90 €
Auch digital als Guide erhältlich, Mehr Infos:
www.rother.de/app



Theke sucht Mitarbeiter*in

Wenn Du gerne unter netten Menschen bist und Lust hast, Dich bei uns im DAV-Zentrum zu engagieren – komm zu uns ins Team! Infos und Kontakt:
info@alpenverein-neumarkt.de



Jungpflanzen suchen Pfleger*in

Wenn Du gerne in der Natur unterwegs bist und Spaß daran hast, die neuen Jungpflanzen zu pflegen, komm' in unser Team! Infos und Kontakt:
franz.baierl@alpenverein-neumarkt.de



Kindergeburtstag sucht Betreuer*in

Wenn Du gerne mit Kindern arbeitest und Dir Dein Taschengeld aufbessern möchtest, komm zu uns ins Team! Infos und Kontakt:
info@alpenverein-neumarkt.de



„Feste Feiern“ sucht Unterstützer*innen

Wenn Du gerne unter netten Menschen bist und Lust hast, Dich bei unseren Feiern zu engagieren – komm zu uns ins Team! Infos und Kontakt:
info@alpenverein-neumarkt.de



Wir suchen Wanderleiter*innen ...

Trainer*in C Klettersteig und Betreuer*innen für Familienkletterkurse. Infos und Kontakt:
info@alpenverein-neumarkt.de



Team „Horizonte“ sucht Mitarbeiter*in

Wenn Du gerne organisierst, etwas bewegst und Spaß an redaktioneller Arbeit hast, komm zu uns ins Team! Infos und Kontakt:
info@alpenverein-neumarkt.de





Hüttenabend



Oktoberfest



Weinfest



Weinfest



Hüttenabend

FESTE GEFEIERT!



Weinfest



Weihnachtsmarkt



Sommerfest



Sommerfest



Weihnachtsmarkt



Weihnachtsmarkt

JAHRESPROGRAMM „FESTE FEIERN IM DAV“ FÜR 2024

Merkt Euch doch schonmal folgende Termine vor und schaut regelmäßig auf die Homepage, um nichts zu verpassen, was sich Euer Team von „Feste feiern“ sonst noch für Euch ausdenkt.

Sonntag, 17.3.24 ab 13 Uhr
Tag der offenen Tür

Ostern, 30./31.3 und 1.4.24
Osterhasenrallye für Groß und Klein

Im und um's DAV-Zentrum gibt es für Familien eine spannende Osterhasenrallye mit lustigen Aufgaben und spannenden Rätseln. Kommt einfach zu den üblichen Öffnungszeiten vorbei und meldet Euch am Tresen.

Sonntag, 14.4.24
Weißwurstfrühstück

Für alle, die Lust auf knackige Weißwürste, süffiges Bier und nette Gesellschaft haben. 10 – 12 Uhr.

Sonntag, 28.4.24 ab 14 Uhr
Sonntagscafé

Für alle, die hausgebackenen Kuchen und Torten nicht widerstehen können

Samstag 15.6.24
Sonnwendfeier am Grassahof

Sonntag, 30.6.24 ab 14 Uhr
Sonntagscafé

Für alle, die hausgebackenen Kuchen und Torten nicht widerstehen können

Samstag 6.7.24
Großes Sommerfest

Wir laden ab 14 Uhr ein zu unserem alljährlichen großen Sommerfest für Groß und Klein. Mit kulinarischen Köstlichkeiten, Hüpfburg, Spiel und Spaß, Schnupperklettern und einer Schnitzeljagd rund ums DAV-Zentrum.

Samstag 6.7.24 ab 18 Uhr
Irischer Abend

Mit der Band Monadnac und natürlich original Guinness.

Sonntag, 11.8.24
Teilnahme am Volksfestumzug

Als größter Verein des Landkreises Neumarkt präsentieren wir uns am Volksfestumzug.

Sonntag, 25.8.24 ab 14 Uhr
Sonntagscafé

Für alle, die hausgebackenen Kuchen und Torten nicht widerstehen können

Sonntag, 25.8.24
„Klein gegen Groß“ - Olympiade rund ums DAV Zentrum

Die große „jeder-gegen-jeden“ Rallye für die ganze Familie. Das DAV-Team hat sich lustige und interessante Aufgaben für Euch ausgedacht. Traut Euch diesen besonderen Nachmittag miteinander zu verbringen. Startzeit ist zwischen 13 und 15 Uhr.

Samstag, 21.9.24
Weinfest

Wir laden ab 17 Uhr ein zu unserem alljährlichen Weinfest mit heimischen Weinen, frischem Federweißen und hausgebackenem Zwiebelkuchen.

Sonntag, 29.9.24 ab 14 Uhr
Sonntagscafé

Für alle, die hausgebackenen Kuchen und Torten nicht widerstehen können

Sonntag, 27.10.24 ab 14 Uhr
Sonntagscafé

Für alle, die hausgebackenen Kuchen und Torten nicht widerstehen können

Samstag 09.11.24
Hüttenabend mit „so schmecken die Berge“
Ab 19 Uhr Hüttengaudi mit typisch alpenländischen Highlights aus Suppentopf, Pfanne und Dessertträumen (Unkostenbeitrag). Anmeldung bis 5.11.23 HIER

Sonntag, 24.11.24 ab 14 Uhr
Sonntagscafé

Für alle, die hausgebackenen Kuchen und Torten nicht widerstehen können

Sonntag, 8.12.24
DAV Weihnachtsmarkt mit Nikolaus

Ab 14 Uhr hausgemachte Feuerzangenbowle, Glühwein und Kinderpunsch, Geschenkartikel, Pizza, Spezialitäten auf der Feuertonne und süße Leckereien. Außerdem „Küchle selber backen“. Für die Kinder kommt um 15 Uhr Bischof Nikolaus mit kleinen Geschenken. Außerdem dürfen die Kinder ihr eigenes Stockbrot überm Feuer brutzeln

Freitag, 27.12.24
Laternenwanderung

Nach dem vielen Sitzen und Essen über die Weihnachtsfeiertage verschaffen wir uns bei einer ausgedehnten Laternenwanderung etwas Bewegung. Anschließend wärmen wir uns im DAV-Zentrum in geselliger Runde auf. Treffpunkt: 17 Uhr im DAV-Zentrum

Dienstag, 31.12.24 ab 19 Uhr
Silvester im DAV

Für alle Silvester-Kurzentschlossenen – das Stüberl im DAV Zentrum ist bis 1 Uhr geöffnet. Wer Lust hat, auf einen kurzen (oder längeren Sprung) vorbeizuschauen und gemeinsam ins neue Jahr zu feiern, ist herzlich willkommen! Bis 21 Uhr gibt es „buntes Buffet“ – jeder der mitessen möchte, bringt dafür etwas mit – so entsteht eine leckere Vielfalt für alle.

Damit unser geselliges Vereinsleben möglichst viel zu bieten hat, suchen wir noch Unterstützung für unser Team „Feste feiern“. Wer Lust hat, dabei mitzugestalten, meldet sich gerne bei beate.haberler@alpenverein-neumarkt.de

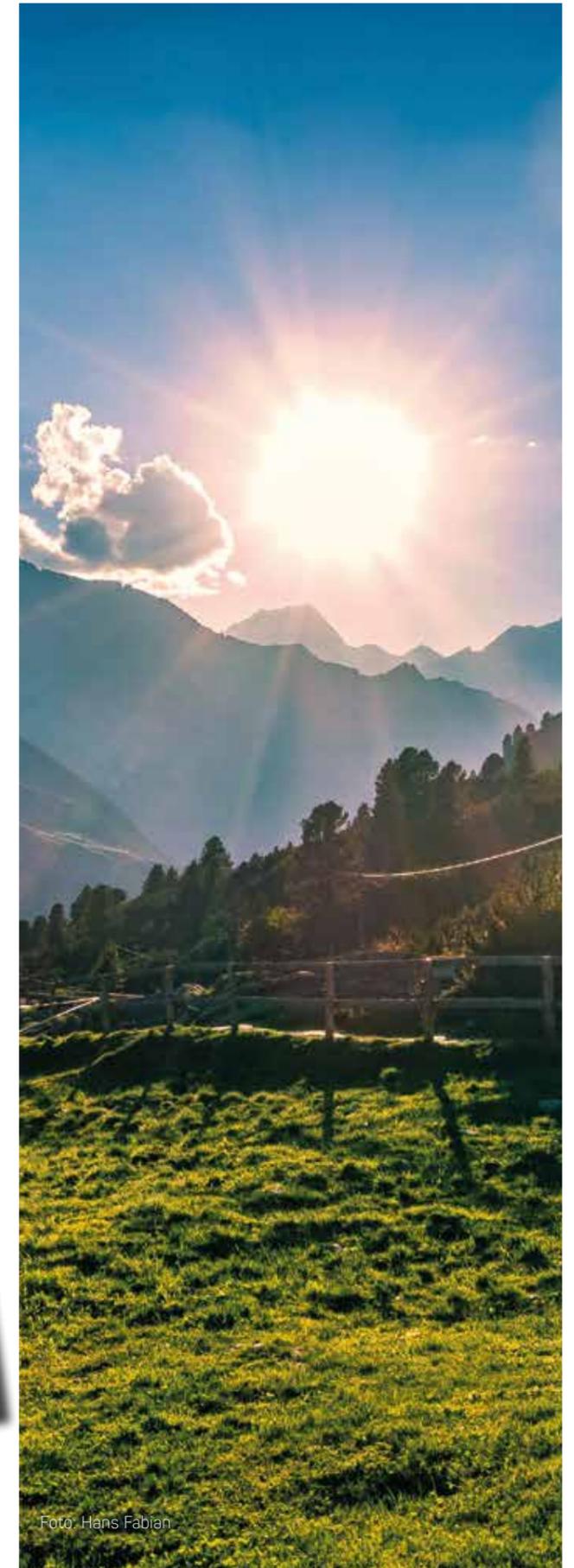
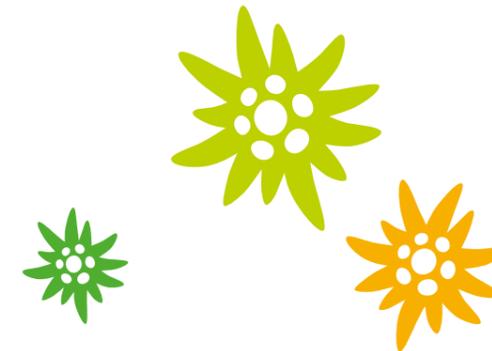


Foto: Hans Fabian

Mobilität: mehr ÖPNV wagen!

Uns Menschen im eher ländlich geprägten Raum ist unsere Mobilität mit dem eigenen Fahrzeug wichtig, da die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr oftmals schwierig ist. Trotzdem sollten wir auch hier umdenken, eine kurze Fahrt zum nächstgelegenen Bahnhof mit guter Anbindung ist immer noch besser als eine Tagesfahrt mit mehreren hundert Kilometern und nicht voll besetzten Fahrzeugen. Es ist gar nicht so schwer und meist weit weniger umständlich als gedacht, stressfrei wunderbare Ziele zu erreichen, denn es gibt eine Vielzahl von Angeboten über den Verkehrsverbund VGN und darüber hinaus.

Der Verkehrsverbund VGN hat zum 01.01.2024 eine Erweiterung des Großraums bekannt gegeben

Im Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) sind folgende Landkreise neu hinzugekommen: Coburg, Hof, Kronach, Kulmbach, Tirschenreuth und Wunsiedel und die Städte Coburg und Hof. Auch der Hauptbahnhof im thüringischen Sonneberg ist nun in den VGN integriert. Damit gilt der einheitliche VGN-Tarif für die Fahrten in Bussen und Bahnen auf mehr als 1.000 Linien im gesamten Verbundgebiet. Hier sind alle Ziele, Liniennetze und die Karte des nun bedeutend größeren Verbunds zu finden: <https://www.vgn.de/netz-fahrplaene/liniennetze/>

Hier der Link zu den empfehlenswerten Freizeittipps des VGN <https://www.vgn.de/freizeit/>. Dort finden sich lohnende Ziele auch ab Neumarkt und hier <https://www.vgn.de/abfahrten/> auch weitere Ziele, mit an der Wegstrecke liegenden Bahnhöfen. **#MACHSEINFACH!**

Eure Umweltreferentin
Christine Garibasch



Samstags, 20.04., 08.06., 12.10.2024, jeweils 11 - 13.30 Uhr Essbare u. heilsame Wildpflanzen für alle Jahreszeiten. Saisonale Wildpflanzen sicher erkennen!

Treffpunkt: 10.45 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40
Gehzeiten: ca. 2 ½ Std.
Charakter: leichter Rundweg auf nicht schwierigen, befestigten Wegen ca. 4 km
Ausrüstung: An geeignete Kleidung, festes Schuhwerk, Getränk und Sammelbehälter denken
Teilnehmer: max. 15
Kosten: DAV-Mitglieder 15,- €, Gäste 20,- € inkl. Verkostung, Tipps & Tricks, kl. Rezepte-Skript
Anmeldung: jeweils 19.04.2024, 07.06.2024, 11.10.2024 bei Christine Garibasch
Organisation: Christine Garibasch, christine.garibasch@alpenverein-neumarkt.de

Raus in die Natur: Dort lernen wir leicht erkennbare Wildpflanzen im Jahresverlauf kennen, und zu unterscheiden. Darüber hinaus werden die Grundregeln für sicheres Sammeln und Verarbeiten vermittelt. Danach können gleich Kräuter in den Alltag eingebaut werden, um damit gesund und vitalstoffreich zu kochen oder die Hausapotheke mit Naturheilmitteln für Alltagswehwehchen zu bestücken. Erste Rezepte und kleiner Wildkräuter-Snack inklusive. Wer möchte, kann den Nachmittagskurs dazu buchen, denn zurück im DAV-Zentrum, werden die zuvor gesammelten Schätze gleich weiterverarbeitet zu erfrischenden Drinks, köstlich-gesunden Speisen und Hausmitteln für Alltagswehwehchen. Mehr Info, kostenfreie Pflanzenportraits & Rezepte bei www.wildwerds.de

Samstags, 20.04., 08.06., 12.10.2024 jeweils 15 - 18 Uhr (Einzel buchbar – auch für Einsteiger geeignet) Workshop: Mit Wildpflanzen kochen & natürliche Hausmittel herstellen

Treffpunkt: 15 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40
Dauer: ca. 3 Std.
Ausrüstung: Mehrere fest verschließbare Gläser (ca. 150- 400 ml), Schneidbrett, Messer, kl. u. mittlere Rührschüssel, Teigschaber, Rührgerät, Topf klein, Geschirrtuch, Schürze.
Teilnehmerzahl: max. 8
Kosten: 38,- € für Mitglieder, 41,- € f. Mitglieder andere DAV-Sektion, 48,- € für Nichtmitglieder inklusive 5-Gänge-Biomenü, Tipps & Tricks, Produkte zum Mitnehmen und Rezept-Skript mit passenden Pflanzenporträts. Zzgl. 20,- € für Bio-Lebensmittel u. weitere Auslagen (bezahlbar in Bar vor Ort).
Anmeldung: bis spätestens 16.04.2024, 04.06.2024, 08.10.2024 bei Christine Garibasch

Organisation: Christine Garibasch, christine.garibasch@alpenverein-neumarkt.de

Man muss keine Kräuterhexe sein, um mit den grünen Vitalstoffbomben von Wald & Wiese zu kochen oder seine Hausapotheke zu bestücken. Schon mit wenigen bekannten Wildpflanzen lassen sich genial-einfache, schmackhafte Gerichte auf Gourmetniveau zaubern und bewährte Hausmittel für Alltagswehwehchen herstellen. Wir bereiten ein 5-Gänge-Wildkräuter-Menü zu, stocken deine Küchenvorräte um supergesunde Produkte auf und bestücken die Hausapotheke mit Schätzen aus der Natur. Dazu gibt es frische Drinks von Christine's Wald-Bar. Freut euch auf saisonale Duft- und Geschmackshighlights mit frisch-knackigen Wildkräutern, Nadeln, Wildfrüchten, Wurzeln, Blättern und Sämereien - was die Bioküche und die Natur gerade so hergibt.

Sonntag, 20.10.2024 Hausmittel & Hochprozentiges aus der Schatzkammer der Natur Führung und anschl. Miniworkshop

Treffpunkt: 14.00 Uhr, 92348 Hausheim bei Berg (Bushäuschen Ecke Peter – und - Paul Str. / Berger Str.)
Dauer: 14.00 - 18.00 Uhr
Charakter: Kräuterwanderung: Leichter Rundweg auf weitgehend befestigten Wegen, ca. 4 km
Ausrüstung: Geeignete Kleidung, festes Schuhwerk, warmes Getränk
Teilnehmerzahl: max. 15
Kosten: DAV-Mitglieder 20 €, Nichtmitglieder 30 €, Kinder frei, inkl. Verkostung und Zutaten für alle Ansätze (außer Flüssigkeiten), ausführl. Rezept & als Geschenk ein Erkältungsbalsam.
Mitzubringen: siehe Infos auf der Homepage
Anmeldung: bis 15.10.2024 bei Christine Garibasch
Organisation: Christine Garibasch, christine.garibasch@alpenverein-neumarkt.de

Im Herbst ist Erntezeit - da gibt es viel zu finden und zu verarbeiten, wohlschmeckende Liköre, würzige Schnäpse und heilsame Tinkturen. Wer nicht alkoholische Auszüge bevorzugt, lernt an diesem Nachmittag, neben schnell und frisch angerührten Getränken auch alternative Auszugsmöglichkeiten ohne Alkohol kennen, die zusätzlich für den gesunden Trinkspaß oder als Sportlergetränk dienen und auch Kindern schmecken. Begleite mich und stelle dir unter Anleitung deinen Wintervorrat mit gesunden Naturschätzen zusammen. Mit einem ganzen Paket wertvoller Helfer gehst du nach Hause, so bleibst du fit mit natürlichen Mitteln!

Sonntag, 05.01.2025 Raunachts - Treiben, wildromantische Wanderung in der letzten der 12 Raunächte

Treffpunkt: 5.00 Uhr, DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, kurze Weiterfahrt mit PKW in FG
Gehzeiten: ca. 2 Std., plus Hin- und Rückfahrt, anschl. Räucherzeremonie, Ende ca. 19 Uhr
Charakter: Rundweg: Burgruine Wolfstein – Wolfsteinalm – Q -Krähentisch – Burgruine – Parkplatz, ca. 4 ½ km auf weitgehend befestigten Wegen, An- / Abstieg ca. 60 Hm, Trittsicherheit erforderlich
Ausrüstung: Taschen – oder Stirnlampe, evtl. Fackel, Becher, festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, evtl. Getränk für unterwegs
Kosten: DAV-Mitglieder 20,- €, Mitglieder, andere DAV-Sektion 23,- €, Nichtmitglieder 25,- €, Kinder 10,- €, inkl. Räucherzeremonie, Rezept-Skript mit Pflanzenportraits.
Optional: im Anschluss: Mondscheinsuppe u. Wildkräuterspezialitäten auf frischem Brot, Tee, Wildfruchtglühwein u. -punsch zum Unkostenpreis (bei Anmeldung angeben).
Anmeldung: bis 02.01.2025 bei Christine Garibasch
Organisation: Christine Garibasch, christine.garibasch@alpenverein-neumarkt.de

Man muss keine Kräuterhexe sein, um mit den grünen Vitalstoffbomben von Wald & Wiese zu kochen oder seine Hausapotheke zu bestücken. Schon mit wenigen bekannten Wildpflanzen lassen sich genial-einfache, schmackhafte Gerichte auf Gourmetniveau zaubern und bewährte Hausmittel für Alltagswehwehchen herstellen. Wir bereiten ein 5-Gänge-Wildkräuter-Menü zu, stocken deine Küchenvorräte um supergesunde Produkte auf und bestücken die Hausapotheke mit Schätzen aus der Natur. Dazu gibt es frische Drinks von Christine's Wald-Bar. Freut euch auf saisonale Duft- und Geschmackshighlights mit frisch-knackigen Wildkräutern, Nadeln, Wildfrüchten, Wurzeln, Blättern und Sämereien - was die Bioküche und die Natur so hergibt.



Der Klimawandel ist sichtbar!

Im Januar 2022 haben wir uns zum ersten Mal getroffen. Wir, das ist die Projektgruppe Klimaschutz Neumarkt. Wir wollen unseren Teil zum Ziel des gesamten DAV – klimaneutral bis 2030 leisten. Aktuell besteht die Projektgruppe aus Alex Emmerling, Maximilian Krauser, Christine Gimpl, Manfred Meyer, Hajo Herrmann und Ben Schindler. Wir werden bei Bedarf von vielen Sektionsmitgliedern unterstützt. Insbesondere von unserem Vorstand Bernhard Hollweck, der vom ersten Tag voll hinter dem Projekt und unserer Arbeit steht.

In 2023 sind wir als Klimagruppe in der Sektion „angekommen“. Ein Vertreter der Klimagruppe ist nun ständiges Mitglied im Beirat, so dass wir immer abgestimmt mit dem Vorstand agieren. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit war die CO²-Bilanz unserer Sektion. Ziel ist, die Basisdaten so einfach wie möglich zu erfassen. Dafür wurde ein einheitliches Formblatt entwickelt und ein Plakat mit allen wichtigen Informationen erstellt. Für Fahrten und Touren, Gruppentreffen und Veranstaltungen hat die Klimagruppe eine App entwickelt, mit der die Daten komfortabel und schnell per Smartphone erfasst werden können.

Erste Maßnahmen zur Reduzierung der Emissionen im vergangenen Jahr war die befristete Anschaffung des Sektionsbusses und der Wechsel von einem Standard- in einen Ökostromtarif. Und so soll es auch weitergehen. Dieses Jahr wollen wir nutzen, um zu erreichen, wie wir schrittweise die Energiebilanz im Bereich unserer Geschäftsstelle mit Bistro und Kletterhalle noch weiter verbessern können. Dazu sollen auch interne Prozessabläufe betrachtet werden.

Im Bereich Mobilität sollen die Fahrten, soweit möglich mit öffentlichen Verkehrsmitteln, mit ausgelasteten Fahrgemeinschaften und mit dem inzwischen angeschafften Sekti-

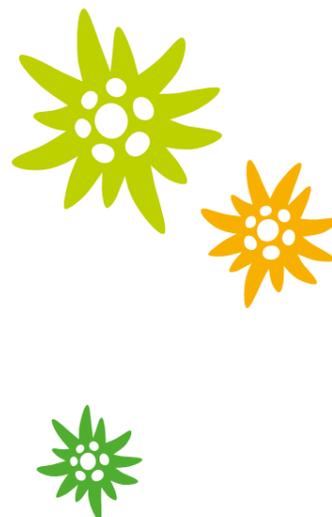
onsbus erfolgen. Wir sind auch mit anderen Sektionen in unserer Region vernetzt und treffen uns regelmäßig. Neben der gegenseitigen Unterstützung planen wir auch gemeinsame Maßnahmen zur Reduzierung unseres CO²- Ausstoßes. Es besteht die reelle Idee, in Zusammenarbeit mit den angrenzenden Nachbarsektionen einen Bergbus mit wechselnden Zielen zu organisieren, der eine stressfreie Anfahrt in die Alpenregion ermöglicht und damit den Individualverkehr reduziert. Der Tag in den Alpen kann individuell gestaltet werden.

Gemeinsames Handeln für den Klimaschutz eröffnet uns die Möglichkeit, positive Veränderungen herbeizuführen. Jeder Schritt zur Vermeidung von CO²-Emissionen zählt und trägt dazu bei, unsere Umwelt nachhaltig zu schützen. Lasst uns gemeinsam die Herausforderungen des Klimawandels annehmen und durch kollektive Anstrengungen eine nachhaltige Zukunft gestalten. Jeder Beitrag, sei er noch so klein, ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung.

Der Klimaschutz im Alpen- und Naturschutzverein geht uns alle an. Wer bei uns mitmachen will, ist gerne willkommen. Ihr könnt auch Eure Ideen, wie wir mehr Klimaneutralität erreichen können, uns mitteilen. Schreibt eine Mail an: klimaschutz@alpenverein-neumarkt.de

Euer Klimateam Sektion Neumarkt

Wir suchen Unterstützung für unser Team „Klima“. Wer eine neue Herausforderung sucht und Lust hat mitzumachen, bitte bei Alexander Emmerling melden: alexander.emmerling@alpenverein-neumarkt.de



Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft

In einer Zeit, in der der Klimawandel zunehmend spürbare Auswirkungen auf unsere Umwelt hat, gewinnt das Bewusstsein für Energieeffizienz und CO²-Reduktion an enormer Bedeutung. Unsere Handlungen heute beeinflussen die Lebensqualität zukünftiger Generationen sowie die Gesundheit unseres Planeten.

Energieeinsparung: Ein Schlüssel zur Nachhaltigkeit

Die Reduktion unseres Energieverbrauchs ist ein entscheidender Schritt, um den ökologischen Fußabdruck zu verringern. Dies kann durch den Einsatz energieeffizienter Technologien, bewussteren Energieverbrauch und durch den Umstieg auf erneuerbare Energiequellen erreicht werden. Kleinere Maßnahmen im Alltag, wie das Abschalten von nicht benötigten Geräten oder die Nutzung energiesparender Beleuchtung, tragen ebenfalls zu erheblichen Einsparungen bei.

CO²-Reduktion: Verantwortung übernehmen

Die Reduktion von Kohlenstoffdioxid (CO²) ist von entscheidender Bedeutung, um den Treibhauseffekt zu minimieren. Die Umstellung auf nachhaltige Fortbewegungsmittel, die Förderung von erneuerbaren Energien und die Pflanzung von Bäumen sind wirksame Maßnahmen, um den

CO²-Ausstoß zu verringern. Unternehmen und Organisationen spielen hierbei, wie wir vom Deutschen Alpenverein, eine zentrale Rolle, indem sie auf umweltfreundliche Technologien setzen und nachhaltige Methoden anwenden.

Gemeinsam für die Umwelt: Jeder Beitrag zählt

Energieeinsparung und CO²-Reduktion erfordern gemeinsame Anstrengungen auf individueller, organisatorischer und gesellschaftlicher Ebene. Bildung und Bewusstseinsbildung sind entscheidend, um Menschen für die Dringlichkeit dieser Herausforderungen zu sensibilisieren. Durch kollektive Anstrengungen können wir einen positiven Wandel herbeiführen und unseren Planeten für kommende Generationen bewahren.

Wir müssen nachhaltige Entscheidungen treffen und einen Beitrag zur Energieeffizienz und CO²-Reduktion leisten. Gemeinsam können wir eine lebenswerte Zukunft für alle schaffen.

Es liegt in unserer Verantwortung!

*HaJo Herrmann,
Klimaschutzkoordinator DAV-Sektion Neumarkt*





THULE
SWEDEN

» Thule Sapling
Eine Kindertrage, die Bewegungsfreiheit bietet*

*Verleih über den DAV Neumarkt. Sponsored by Thule.

Bring your life
thule.com

Hebammen-
testen.de
97%
Empfehlung
für Thule®
Sapling Kindertrage
von 30 Hebammen 05/2023
Liz.Nr. 100173

BAU DIR DEINE ZUKUNFT ALS

» BETON- UND STAHLBETONBAUER (M/W/D)
» INDUSTRIEKAUFMANN (M/W/D)

» Noten sind für uns übrigens nicht das Wichtigste, Deine Persönlichkeit dafür umso mehr! «



Markus Götz Telefon (09181) 900-143
Linda Dotzler Telefon (09181) 900-352
personalabteilung@klebl.de
www.klebl-ausbildung.de



KLEBL
Folge uns auf 

Hörakustik Meyer
Inh. R. Lobenhofer



92318 Neumarkt Badstr. 8
Tel: 09181/44944 Fax: 09181/33915
E-Mail: Lobenhofer@Hoerakustik-Meyer.de
WWW.HoerakustikMeyer.de

IFG
Immobilien
Finanzierung
Großhauser

Mobil: 0171 5194597
www.immo-finanz-grosshauser.de

Immobilienfinanzierungen

- Baufinanzierungen
- Zinsverlängerungen
- Forwarddarlehen
- Auswahl aus über 300 regionalen und überregionalen Bankenangeboten

Immobilienvermittlungen

- Marktpreiseinschätzungen
- Vermittlung von Grundstücken, Häusern und Eigentumswohnungen
- Vermietungen

Nutzen Sie meine langjährige Erfahrung!

- Heizung
- Solar
- Sanitär
- Bäder
- Kundendienst



BEER
Haustechnik GmbH

Hauptbetrieb:
Obere Hauptstr. 23,
92364 DEINING
Telefon (09184) 338

Zweigbetrieb:
Rosenstr. 3, 92367 Pilsach
Telefax (09184) 1513

e-mail: beer-haustechnik@t-online.de

Wir bringen Sie sicher in die Cloud

WIR SUCHEN DICH!



Ihr Spezialist für
E-MAIL SECURITY
IT-SECURITY HOSTING
und hochsichere
CLOUD-LÖSUNGEN

PORTFORMANCE

92318 NEUMARKT · TEL. 09181 88 308 - 0 · WWW.PORTFORMANCE.DE

Ihr regionaler Partner für...

... TEAMSPORT
• Teamausrüstung
• Sportstättenausstattung
• Vereinsbedarf
• Textilveredelung

... BERUFSBEKLEIDUNG
Arbeitskleidung für ein einheitliches Auftreten mit Ihrem Firmenlogo

Inh. Oliver Schmidbaur
Burghanner Str. 61
90559 Burghann / Mlmburg
Tel.: 09183 950068
E-mail: info@frankensport.com
Web: www.schmidbaur.de

TEAMBEDARF  FRANKENSPORT

schmidbaur

Auto Stich

KFZ-Meisterbetrieb
Richtheimer Hauptstraße 25
92348 Berg / Richtheim

Verkauf: Telefon: 09181 / 26 56 880
E-Mail: info@auto-stich.de

Werkstatt: Telefon: 09181 / 47 93-33 Fax: -34
E-Mail: auto.stich@gmx.de

- Service für alle Marken
- AU + HU* - Service
- Fehlerdiagnose
- Karosserie-Instandsetzung
- Klimageservice
- Achsvermessung
- Reifenservice
- Autoglas-Service
- Neu- und Gebrauchtwagen

www.stich.go1a.de · Unsere Fahrzeuge finden Sie unter: www.mobile.de/auto-stich

Physiotherapie und Ergotherapie

Be happy and smile
Wir sind für dich da
Team Neumarkt

Naturheilkunde
Osteopathie
Akupunktur
für dich

Therapiezentrum Matthias Weglöhner
Schillerstraße 6
92318 Neumarkt
09181 5091373

WIR FÜR DICH

Besuche unsere Homepage, da gibt es noch viel mehr zu entdecken

- Weitere Standorte in deiner Nähe
- Trainingsmöglichkeiten für deinen gesunden Körper
- Wellness für deine Seele
- Kosmetik für deine Haut.

Weil man zusammen stärker ist
Wir sind für dich da
Team Berg

Therapiezentrum Anja Weglöhner GmbH
Neumarkter Straße 19
92348 Berg
09189 4140454

WWW.PRAXIS-WEGLOEHNER.COM

Sachverständigenbüro Harald Böhmer
Felsenweg 2a, 92318 Neumarkt
☎ 0 91 81 / 5 24 24 75
☎ 0 170 / 80 34 786
www.svb-boehmer.de
info@svb-boehmer.de

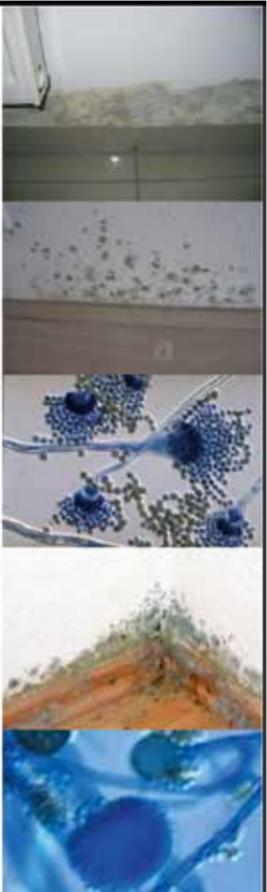
Schimmel ist mittlerweile ein Breitenproblem - Tendenz steigend. Bausubstanzmängel, Klimawandel und verändertes Nutzerverhalten tragen dazu bei.

Ich helfe Ihnen bei der Ursachenforschung.

Zertifizierter Sachverständiger für Feuchtschäden und Schimmelpilze in Innenräumen (TÜV Rheinland)



TÜVRheinland®
PersCert
Geprüfte Qualifikation als Sachverständige für Feuchte- und Schimmelpilzbelastungen
Harald Böhmer



LOWA
simply more...

LOWA EXPERTEN TAG

AM 12.04.2024

GRATIS!
LOWA-Socken für die ersten 15 Kunden*

*Solange der Vorrat reicht. Farbe kann abweichen. Ende aktionsgebunden.



Lassen Sie sich von einem LOWA-Experten Ihren Fuß messen und entdecken Sie die einzigartigen Outdoor- und Bergsport-Schuhe von LOWA.



Orthopädie-Schuhtechnik
Adam Silvia
Dreieichingerstr. 21 • 92318 Neumarkt
Tel.: (09181) 45959
www.schuh-adam.de

Dank an unsere Inserent*innen und unsere Austräger*innen!

Wir danken allen Mitglieder*innen und Freund*innen unserer Sektion, die durch ihre Inserate den Druck der HORIZONTE unterstützen. Bitte berücksichtigen Sie die Förderer des Alpenvereins Neumarkt bei Ihren Einkäufen und Geschäften! Wir bedanken uns auch bei unseren ehrenamtlichen Austräger*innen für die Verteilung der Mitteilungshefte an unsere Sektionsmitglieder*innen.

Lautenschlager Immobilien GmbH

FOCUS TOP
IMMOBILIEN
MAKLER
2022
NEUMARKT
I.D.OPF.
FÜR VERBUNDENEN
STATISTA



Mit den richtigen Partnern erreichen Sie höhere Ziele.
Ihre Neumarkter Immobilienprofis.

Mühlstraße 1 • 92318 Neumarkt • Tel.: 09181/465173
www.lautenschlager-immobilien.de
info@lautenschlager-immobilien.de

 Mitglied im 



Neve Design
Büro für Grafik & Design

09181 5091285
info@neve-design.de
neve-design.de

HIER KÖNNTE AUCH IHRE WERBUNG STEHEN...



WINDPOWER
Energie für Morgen. Jetzt!

Bürgerbeteiligung: Investition in Ihre Heimat

Aus der Region, für die Region.

Bürgerbeteiligungen sind unser Markenzeichen: Bereits seit 1995 setzen wir bei WINDPOWER auf die Realisierung unserer Wind- und Solarprojekte mit breiter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern.

Aktuelle und zukünftige Beteiligungsprojekte mit **nachhaltigen Investitionsmöglichkeiten** in Ihre Heimat finden Sie auf unserer Online-Beteiligungsplattform:

beteiligung.windpower-gmbh.de

Jetzt investieren!
beteiligung.windpower-gmbh.de

WINDPOWER Verwaltungs-GmbH
Ringstraße 6 | 92367 Pilsach





Amberger Straße 37
92318 Neumarkt i. d. OPf.
Tel. 0 91 81 / 42 114
Fax 0 91 81 / 45 854
www.blumen-zuckschwert.de

Was wir neben tollen Sträußen und Gestecken noch zu bieten haben:

- Besonderer Hochzeitsschmuck
- Florale Geschenkideen
- Kränze & Trauerfloristik
- Frischegarantie
- Traditionelle & moderne Floristik
- Topfpflanzen
- Beet- u. Balkonblumen
- Geschenkgutscheine
- Innenraumbegrünung
- Hydrokultur & Hydropflegeservice
- Raumschmuck & Dekorationen
- Pflanzenverleihservice
- Terrassen- und Gartenbepflanzung
- Blumenversand weltweit mit Euroflorist
- Wohnaccessoires
- Eventgestaltung
- Blumenabonnement für jeden Anlass
- Pflanzendekor
- Lieferservice schnell und zuverlässig
- Kompetente Beratung & Bedienung

Wir freuen uns auf Sie!

Schöllli's Kletterladen



Klofenberger Str. 25
D-85072 Eichstätt
Tel: +49-8421 6059364
info@schoellis-kletterladen.de

Öffnungszeiten
Mo - Di: geschlossen
Mi - Fr: 15:30 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 13:00 Uhr

- > Kletterschuhe
- > Kletterequipment
- > Kletterführer
- > Bekleidung
- > Outdoor, uvm.

Onlineshop: www.schoellis-kletterladen.de

raiba-neumarkt-opf.de

Berge erklimmen und Freiheit spüren.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Finanziell frei:
Mit unserer Genossenschaftlichen Beratung.

Ihre Ziele sind unsere Ziele!
Bei der besonderen **Genossenschaftlichen Beratung** erstellen unsere Berater zusammen mit Ihnen einen individuellen Vermögensplan, der Ihnen hilft, Ihre gesteckten Ziele zu erreichen. Denn als Genossenschaftsbank vor Ort ist es für uns selbstverständlich, Sie auf Ihrem Weg ein Leben lang zu begleiten.

09181 233-0

Meine Bank - Meine Region
Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG 



Unsere Serviceleistungen:

- **Kostenloser Lieferservice**
- **Tee-Mischungen** in höchster Arzneibuch-Qualität
- **Kosmetikberatung** – Ihre perfekte Hautcreme – auf Wunsch ohne Konservierungs-/Duftstoffe
- **Beratung zu Schüssler-Salzen**
- **Homöopathie-Beratung**
- **Umwelt-Beratung**
Wasser-Analyse, Raumluft-Prüfung, Bodenproben
- **Blutwert-Untersuchungen**
Bestimmung von Cholesterin, Blutzucker und Blutdruck
- **Ernährungsberatung**
- **Bandagen & Stützstrümpfe**
- **Verleih von Milchpumpen, Babywaagen, PARI-Inhaliergeräten**

Nutzen Sie die Vorteile unserer Kundenkarte:

- **Hohe Arzneimittel-Sicherheit**
Arzneimittel-/Zuzahlungs-Listen, Arznei-Wechselwirkungen
- **Vorträge und Veranstaltungen**
- **Blutwert-Untersuchungen zum Sonderpreis**
- **und vieles mehr ...**

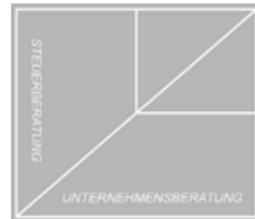
www.apotheke-dorfner.de

Ihre Dorfner-Apotheken:

Kloster-Apotheke Neumarkt
Bahnhofstraße 2a · Tel. 0 91 81 - 25 99 22

Rathaus-Apotheke Neumarkt
Obere Marktstraße 14 · Tel. 0 91 81 - 25 99 20

Marien-Apotheke Neumarkt
Obere Marktstraße 38 · Tel. 0 91 81 - 64 64



**DONHAUSER & PARTNER mbB
STEUERBERATER**

Mussinstraße 63 92318 Neumarkt
Telefon 0 91 81/40 53-0 Telefax 0 91 81/40 53-27
e-Mail info@donhauser-stb.de
www.donhauser-stb.de

Neben den klassischen Aufgabenfeldern eines Steuerberaters, wie Finanz- und Lohnbuchführung, Jahresabschlussstellung, Erstellung aller betrieblichen und privaten Steuererklärungen und betriebswirtschaftlicher Beratung bietet unsere Kanzlei vor allem auch zukunftsorientierte Beratung für folgende Fragestellungen an:

Für alle Unternehmer und Privatpersonen:
**Reicht mein Vermögen/
meine Rente
im Alter?**

Wir erstellen für Sie eine **private Vermögensplanung** mit Vermögensübersicht, zukünftigen Erträgen und Entwicklung der Liquidität. Darauf aufbauend beraten wir Sie hinsichtlich einer Strategie für Ihre Vermögensentwicklung bis zum Erreichen des Rentenalters und darüber hinaus.

Für alle Unternehmer:
**Wie wird sich
mein Unternehmen
zukünftig finanziell entwickeln?**

Wir erstellen für Sie eine **betriebliche Finanzplanung** mit Vermögens-, Ertrags- und Liquiditätsplan und begleiten Sie bei der Umsetzung und Überwachung. Im Rahmen von Kreditgesprächen wird dieser Plan mit unserer Unterstützung bei Ihrer Bank vorgestellt.



TopClass 2+1 Reisen
Luxuriös komfortabel
umweltfreundlich

Für anspruchsvolle Reisegäste.
Lassen auch Sie sich begeistern und fordern Sie gerne kostenfrei unseren Reisekatalog an.

- Exklusive 2+1 VIP-Bestuhlung
- Glasdach Top-Sky Panorama für grandiose Aussicht
- Großzügiger Sitzabstand
- Bequeme Schlafessel
- WLAN-Internetverbindung
- Höchste Sicherheitsstandards

MERZ REISEN
TOP CLASS
2+1®

Telefon 09187 95 29-0
E-Mail: info@merz.reisen
www.merz.reisen

MERZ REISEN GMBH, Birgittenweg 6, 92348 Gnadenberg

Freizeit outdoor



Der Ausrüster für Trekking - Wandern - Reisen



Wohlfühlen mit dem richtigen Equipment



Freizeit-outdoor GmbH
Gewerbepark 3
92278 Illschwang

Tel.: 09666 - 18 83 28
post@freizeit-outdoor.de
www.freizeit-outdoor.de

Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch
13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag bis Samstag
9.00 - 18.00 Uhr

*Neumarkt's
guter Schluck*
frisch und
regional




Mit Strategie
und Weitblick.

Im Leben dreht sich nicht immer
alles um Geld.

Wir setzen uns für Sie und Ihre
Ziele ein – egal, worum es Ihnen
gerade geht.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Neumarkt-Parsberg



#Wirbildenaus
Das Team braucht dich!
Eigenes Ausbildungszentrum mit Wohnheim | 35 Ausbildungsberufe
6 Studiengänge | Hohe Übernahmequote | Zukunftssicher
f y t i k karriere.max-boegl.de








THUMANN BAU
**WIR BAUEN
IHR ZUHAUSE**
PLANUNG | NEUBAU - SANIERUNG |
PUTZ - TROCKENBAU - ESTRICH - BETON |
AUßENANLAGEN | SCHLÜSSELFERTIGER
HAUSBAU
NIEDERHOFEN 24 | 92367 PILSACH
info@thumann-bau.de

BEWIRB DICH JETZT



Gärtnermeister **Jürgen Paulus**
Gestaltung & Pflege
Friedensstr. 6a
92353 Postbauer Heng
Tel. 09188-2611
Fax 09188-300931
www.paulus-galabau.de
j.paulus@paulus-galabau.de



Schlecht geschlafen? Verspannungen?
Rückenschmerzen? **Das muss nicht sein!**
Mit den Bettsystemen von Relax,
schlafen Sie besser, gesünder und
steigern Ihr Wohlbefinden.
Probieren Sie bei uns oder
bequem zu Hause testen?
Wir beraten Sie gern!



Schreinerei Eben – Bierweg 7 – 92342 Freystadt-Burggriesbach –
Tel. 08469/288 – info@schreinerei-eben.de – www.schreinerei-eben.de

**wünsch
druck**

Nordbayerns leistungsstarkes Druckzentrum

- Modernster Maschinenpark
- Meisterliche Druckkompetenz
- Höchste Datensicherheit
- Zentrale Lage in Nordbayern
- Zertifizierte Qualität



Wünsch Druck GmbH
Gewerbepark 21
92289 Ursensollen

T. 0 96 28 - 92 489 - 50
info@wuensch-druck.de
www.wuensch-druck.de

BiōMarkt
Dinkel/Ähre

Öffnungszeiten
Mo - Fr:
8.00 - 19.00 Uhr
Samstag:
8.00 - 14.00 Uhr

IHR EINKAUFSPARADIES FÜR GESUNDE LEBENSMITTEL

AUS KONTROLLIERT BIOLOGISCHEM ANBAU.

Bistro
mit Frühstück
und täglich
wechselndem
Mittagstisch

- Breites Angebot mit regionalen und unverpackten Produkten
- Sechs Meter lange Käsetheke mit über 150 Käsesorten
- Naturkosmetik und Behandlungen im hauseigenen Kosmetikstudio



Biomarkt Dinkelähre | Mühlstraße 17 | 92318 Neumarkt i.d. Opf

Viel Spaß beim Wandern und Kraxeln!

Klickt doch mal rein unter:

www.Skiservice-Deining.de

Deining Ski service

www.facebook.com/skiservice-deining01

+49 (0)160 - 7221761




ALLES RUND UMS RAD

- Räder
- Pedelec
- Bekleidung
- Taschen
- Zubehör
- Service
- Leasing-Finanzierung

PS Motor-Center GmbH
peterstadler
neumarkt amberg

Bayreuther Str. 2, ☎ 0 96 21/1 30 31
Dr.-Otto-Schedl-Str. 9, ☎ 0 91 81/51 22 18

NEU SEIT 2022!
WIR RECYCELN GEBRAUCHTE FAHRRAD-REIFEN.




101 JAHRE MÜHLBAUER
Uhren • Optik • Schmuck

- Fitnesstracker schon ab 59,90€
- Erzielen Sie tolle Trainingserfolge mit Hilfe der App
- Viele Funktionen für den Sport und Freizeitbereich
- Unterschiedliche Ausführungen verfügbar
- Wir beraten Sie gerne!

Uhren Mühlbauer
Oberer Markt 16, 92318 Neumarkt
Tel. 09181-6113
www.uhren-muehlbauer.de



Schilder, Schriften, Shirts und mehr ...

werbeandy.de
Werbetechnik + Digitaldruck

Bestickungen

... so individuell wie Du,
dein Verein, dein Unternehmen!




Textilien und Workwear
von HAKRO, DAIBER, HRM,
Taschen von Halfar u.v.m.

werbeandy-shop.de

Inh. Andreas Mäutner
Blumenstr. 14 b
92360 Mühlhausen
☎ 09185 / 500 209
info@werbeandy.de



Sport, Spaß und Spa mitten in Neumarkt!



SCHLOSSBAD
Sport, Spaß und Spa mitten in Neumarkt



Für mehr Infos einfach QR-Code scannen oder schlossbad-neumarkt.de besuchen.

Winkler Bräu

Lengenfeld seit 1628



AUS LIEBE ZU TRADITION & MODERNE

Seit knapp 400 Jahren befindet sich die Brauerei in Familienbesitz. Wir legen Wert auf die Tradition des Brauhandwerks, arbeiten mit altbewährten Rezepturen, moderner Brautechnik & in offener Gärung für einen einzigartigen Geschmack.

Besuchen Sie unser TraditionsReich Kupfer und erfahren Sie mehr über die Geschichte & Herkunft des Winkler Bräus. Kombinieren Sie Braukunst und Kulinarik - erleben Sie eine Brauereibesichtigung mit anschließendem Bier-Genuss-Menü in unseren historischen Gaststuben.



Winkler Bräu ****S Gutshofhotel & Privatbrauerei
St.-Martin-Str. 6 • 92355 Velburg/Lengenfeld • 09182/171 55
brauerei@winkler-braeu.de • www.winkler-braeu.de



Aus unserer Schmankerlmanufaktur:

- täglich zwei wechselnde Mittagsmenus
- täglich mind. 4 verschiedene Suppenspezialitäten
- wöchentlich ein leckeres Nudelgericht und Dessert
- frische Salate und Snack's
- alle Gerichte auch zum mitnehmen

In unserer Spezialitätentheke:

- zartes Fleisch aus der Region
- über 100 hausgemachte Wurst- und Schinken-Leckereien
- Käse, Salate und mehr.....

*141. Regionaler Metzger
von nebenan - seit 1934!*

Partyservice:

- kalte- und warme Buffets
- Fingerfood
- Spanferkel
- süße Kleinigkeiten
- alles was das Herz begehrt

Obere Marktstraße 33 – Neumarkt
Tel.: 09181 905135 Fax: 9660
www.boegerl.de - besseressen@boegerl.de



ITALIEN:
TOP-ANGEBOT ISCHIA: INSEL-
WANDERUNGEN INKL. FLUG

- 8 Tage, Leichte Tageswanderungen
- inkl. Flug mit Lufthansa ab/bis München oder Frankfurt
- Angenehmes Vier-Sterne-Hotel
- Der Leuchtturm von Punta Imperatore
- Gipfelmöglichkeit: Monte Epomeo, 787 m

Deutsch sprechende*r Bergwanderführer*in • Flug mit Lufthansa ab/bis München oder Frankfurt nach Neapel und zurück • 7 Nächte Hotel**** im Doppelzimmer • Halbpension • Bus-/Fahrradfahrten laut Programm • Eintritte für Besichtigungen laut Programm • Versicherungen • u. v. m.

8 Tage | 10 – 15 Teilnehmer*innen
Termine: 09.03. | 16.03. | 06.04. | 13.04. | 20.04. | 27.04. | 04.05. und 11.05.2024
Persönliche Beratung: +49 89 642 40-129

www.davsc.de/ ITTOPIS



TANSANIA:
SONDERANGEBOT KILIMANDSCHARO -
HÜTTEN-TREKKING MARANGU-ROUTE

- 8 Tage, Anspruchsvolle Bergwanderung
- Unterkunft in einfachen Hütten im eigenen Schlafsack
- Weniger Bergsteiger aufgrund der Nebensaisonzeiten
- Ein zusätzlicher Akklimatisationstag auf der Horombo-Hütte
- Gipfelmöglichkeit: Kilimandscharo, 5895 m

Englisch sprechender, vom DAV Summit Club ausgebildeter, einheimischer Bergführer • ab/bis Hotel in Moshi • 2 x Hotel*** im DZ • 5 x einfache Berghütte im Lager • Vollpension am Berg • Begleitmannschaft: Führer, Träger, Koch • Gepäcktransport auf dem Trekking durch Träger, 15 kg Freigepäck • Bus- und Jeepfahrten laut Programm • Versicherungen • uvm.

8 Tage | 6 – 12 Teilnehmer*innen
Termine: 05.03. | 04.06. | 18.06. | 30.07. | 22.10. | 19.11. | 03.12. | 10.12. | 31.12.2024
Persönliche Beratung: +49 89 642 40-116

www.davsc.de/ TASON

Über 500 Wander- und Trekkingreisen weltweit zur Auswahl.

DAV Summit Club GmbH | Bergsteigerschule des Deutschen Alpenvereins Anni-Albers-Straße 7 | 80807 München | Telefon +49 89 64240-0



DESS
Transporte
Logistik

www.dess-transporte.de

Wir transportieren „Berge“:

- Schwertransporte
- Entsorgungsfachbetrieb
- Containerdienst
- Stückguttransporte

DES(S) rentiert sich!



Neumarkter Lammsbräu
1628

GEMEINSAM KLIMA SCHUTZ
#ANSTOSSEN

SCHON GEWUSST? 1 = 1 von Obo-acker
MEHR INFOS UNTER: WWW.BIOBIER.DE

FreizeitFanatiker - Outdoor Sports

der freundliche Kletterladen im Herzen von Hersbruck



Martin-Luther-Str. 7-9, 91217 Hersbruck | Tel. 09151 7320944 | www.freizeitfanatiker.de

Moderne Sanitärinstallation, altersgerechte
Badsanierung, Sauna und Schwimmbad

SCHLUSS MIT STANDARD!

TOP BERATUNG

stepper
BAD + SAUNA

MEISTERBETRIEB
Im Zwiesel 3
92318 Neumarkt-Pölling
Tel.: 09181 / 43222



www.stepper-badundsauna.de

Wo Blumen blühen, lächelt die Welt.

HABERLER
Blumen & Garten
Ideen mit Blatt und Blüte

Burgstraße 9
92318 Neumarkt i.d. Opf.
Tel.: (09181) 47 98 75
Fax: (09181) 47 98 76
info@gaertnerrei-haberler.de
www.gaertnerrei-haberler.de

MEDIADATEN HORIZONTE

Erscheinungsweise 1 x jährlich (15. März)
 Auflagenhöhe 3000 Druck-Exemplare und e-Paper
 Format/Farbe DIN A4; Satzspiegel 183 x 257 mm, 4c
 Redaktionsschluss 6 Wochen vor Ausgabetermin

Verteiler 7000 Druck und online,
 Nachbarsektionen,
 Meinungsbildner, Sportgeschäfte,
 Touristeninformation Neumarkt

Unsere Print-Schaufensteranzeigen

alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Ganze Seite Umschlag 210 x 297 mm € 500,-	Ganze Seite Innen 183 x 257 mm € 420,-	1/2 Seite 88 x 257 mm € 210,-	1/2 Seite 88 x 257 mm € 210,-
1/2 Seite 183 x 125 mm € 210,-	1/3 Seite 183 x 81 mm € 160,-	1/4 Seite 88 x 125 mm € 105,-	1/8 Seite 88 x 60 mm € 80,-
	1/3 Seite 183 x 81 mm € 160,-	1/8 Seite 88 x 60 mm € 80,-	1/3 Seite 183 x 81 mm € 160,-

Zusätzlich können Sie auf unserer Website Werbung schalten!
 Die Onlinewerbung ist bei Print-Umschlagseiten inklusive! Für weitere Informationen melden Sie sich bei redaktion@alpenverein-neumarkt.de oder it@alpenverein-neumarkt.de



Dein Foto auf dem Horizonte-Cover?

Dann tagge Dein Foto auf Instagram mit [@dav_zentrum_neumarkt](https://www.instagram.com/dav_zentrum_neumarkt) und verwende [#horizontecover](https://www.instagram.com/hashtag/horizontecover) Und mit etwas Glück ist Dein Foto auf der nächsten Ausgabe!



Horizonte



alpenverein-neumarkt.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
 Sektion Neumarkt i.d.OPf.
 des Deutschen Alpenvereins e.V.
 Tel. 09181 22704
 Dreichlingerstraße 40,
 92318 Neumarkt

Vertreten durch:
 1. Vorsitzender Bernhard Hollweck
 Vereinsregister-Nr. VR 40103

Redaktion:
 Doris Distler, Lea Klingshirn,
 Monika Steinmetz

Satz & Layout
 Neve Design, 92318 Neumarkt i.d.OPf.

Druck:
 Wünsch Druck, 92289 Ursensollen



Auflage:
 3.000 Stück

Bildquellen:
 wenn nicht genannt, dann privat

Die nächste HORIZONTE-Ausgabe gibt es am 15. März 2025

SIGNATURA

Schlafzentrum

10% RABATT
 für Mitglieder
 des DAV

Kostenfreier
**WIRBEL
 SÄULEN
 SCAN**
 bei SIGNATURA

Ihr Spezialist für natürlichen Schlaf in Neumarkt und Umgebung: ■ **Schlafsysteme**
 ■ **Naturlatex-Matratzen** ■ **Lattenroste** ■ **Bettgestelle** ■ **Auflagen + Unterbetten** ■ **Kopfkissen**
 ■ **Zudecken** ■ **Kleiderschränke** ■ **Probeschlafen in unseren Testbetten** ■ **Kompetente Beratung**



Guter Schlaf hat
 ein Zuhause:
 unsere Natur

Relax 2000 –
 Ihrer Gesundheit
 zuliebe!



SIGNATURA

Einrichtungshaus

Michael Ferstl
 Schweningerstr. 51
 92318 Neumarkt
 Fon (09181) 2597-0
 info@sig-natura.de

TEAM7 inside
 kreative Küchen
 Schlafzentrum

Öffnungszeiten immer aktuell auf unserer Homepage www.wohnen-sie-wohl.de



„Das wichtigste Stück des
Reisegepäcks ist und bleibt
ein fröhliches Herz.“

Hermann Löns



Erlebnisgutscheine
Wertgutscheine
Sachgeschenke
Olpererhütte

DAV Kletterzentrum Erlebnisgutscheine
für die verschiedensten Anlässe oder
klassische Wertgutscheine unter
kletterzentrum-neumarkt.de/erlebnisgutscheine

Olpererhütte in den Zillertaler Alpen
Unser Domizil auf „2.389 Meter über dem Alltag“
alpenverein-neumarkt.de/gutschein-olperer

